

# Mühltal post

Die Heimatzeitung für Mühlthal  
Nr. 436 · Dezember 2023 · 37. JAHRGANG

Monatszeitung für Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim,  
Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 20.12.2023 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 07.12.2023, 16 Uhr

## Events, Märkte, Mitmachaktionen

Für Konzerte, Events, Märkte und Mitmachaktionen in der Adventszeit haben nicht nur Chöre und Künstler sondern auch Vereine, die Seniorenförderung und Gewerbetreibende in Mühlthal viel Zeit und Herzblut in die Vorbereitung investiert. In unserer Dezemberausgabe finden Sie viele Möglichkeiten und Tipps für die Einstimmung auf Weihnachten. Lassen Sie sich inspirieren...

auf den Seite verteilt

## Kinderturntag bei der TSV

Die „bunte Zirkuswelt“ erleben hieß es beim TSV Nieder-Ramstadt. Einfach mitmachen und die tollen Sportangebote ausprobieren kam gut an.

Seite 27

## Sonderthemen & Sonderseiten

### Genuss zur Weihnachtszeit regional & lecker!

Lassen Sie sich von den Leckereien verzaubern und genießen Sie dies wundervolle Weihnachtszeit.

Seite 13

### Bauen, Wohnen, Garten

Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

Seite 15 bis 17

### Geschenkideen zu Weihnachten

Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit einzigartigen Geschenken. Tolle Ideen

Seite 20 und 21



Es wird die letzte Kampagne sein für Civito Carroccia: Nach zweimal elf närrischen Jahren als Sitzungspräsident wird er von der Bühne abtreten unter dem Motto „Bella Italia ade, in Traase bleibt die Fastnacht schee!“ Man darf gespannt sein, was sich Civito Carroccia und seine Vereinskameraden für die Abschiedsgala ausdenken werden. Foto: privat / Weitere Fotos im Innenteil, Vereinsleben Seite 26

## Kein laues Lüftchen: Der Mühlthaler Rathaussturm!

Geballte Kraft aller Mühlthaler Karnevalsvereine mit Unterstützung der Narrhalla aus Ober-Ramstadt

**Mühlthal.** Am 11.11., Punkt 18.11 Uhr, ist es so weit: Der dritte Mühlthaler Rathaussturm ist der gemeinsame Auftakt unserer Mühlthaler Karnevalisten zur 5. Jahreszeit 2023/2024. Rivalitäten oder humorvolle Spitzen gegen den einen oder anderen Ortsteil spielen jetzt keine Rolle. Das Ziel ist klar definiert: die gemeinsame Eroberung des Mühlthaler Rathauses. Motiviert bringt sich die bunte Narrenschar in Stellung und fordert die Kontrolle über das Mühlthaler Rathaus, den goldenen Schlüssel sowie über die Gemeindegasse. Das versucht Bürgermeister Willi Muth mit einigen Getreuen mit allen Mitteln zu verhindern.

Es ist ein imposantes Bild: Viele Besucher und die verschiedenen

Mühlthaler Abordnungen mit Unterstützung des Narrhallaverains aus Ober-Ramstadt formieren sich vor dem Rathaus. Die Präsidenten an vorderster Front, und Niels Starke vom TSV Nieder-Ramstadt startet das Wortgefecht: „Wir holen Willi dort oben raus, unterstützt uns alle mit Helau und Applaus!“ Nach weiteren fordernden Reimen öffnet Bürgermeister Muth das Fenster und erwidert: „Helau, ihr wilde Narrenschar! Warum ihr hier seid, das ist klar! Ich sage euch, hier kommt ihr nicht rein, denn das Rathaus, das ist mein!“ So geht es hin und her. Die TGT führt das Wortgefecht weiter, aber auch ohne Erfolg. Daher setzt die KJG ein und der GTV Frankenhausen führt den Wortsturm weiter.

Auch die SKG Nieder-Beerbach hilft wortgewandt weiter; doch die Ehre des finalen Stoßes gebührt

ANZEIGE

**NIELS STARKE**  
BÜRGERMEISTERKANDIDAT

**STARKE ZUKUNFT MÜHLTAL**

WAHL am 21. JANUAR 2024

den Gästen aus Ober-Ramstadt. Bürgermeister Muth und seine Getreuen geben sich geschlagen:

„Was soll ich denn jetzt noch dazu sache, Ihr habt gewonne, keine Frache. Den Schlüssel und die Gemeindegasse geb ich frei zur Verfügung der Mühlthaler Narretei.“ Die Abordnungen stürmen das eroberte Rathaus und versammeln sich im Amtszimmer. Prinz Luca der 1. nimmt den gestürzten Bürgermeister prompt in seinen Hofstaat auf, und alle feiern gemeinsam bei Musik und guter Verpflegung im Innenhof des Bürgerzentrums den närrischen Auftakt.

Die 5. Jahreszeit beginnt, es herrscht die Narretei, doch nur bis Aschermittwoch - dann ist alles wieder vorbei!

Ellen Deranek für den Mühlthaler Karneval

## Musikschule in Traisa sucht neue Bleibe

Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V. unterstützt Isabel Paul dabei

**Traisa.** Vor zweieinhalb Jahren erschien hier in der Mühlthalpost ein erster Artikel zu unserer Sorge um die Weiterführung der Musikschule von Isabel Paul in Traisa. Das von ihr genutzte Haus sollte damals verkauft werden und die Zukunft war ungewiss. Das Haus wurde damals dann zwar verkauft, Isabel Paul durfte aber ihre Räumlichkeiten neben der Grundschule Traisa weiter nutzen.

Nun hat der neue Eigentümer doch überraschend Eigenbedarf angemeldet und Frau Paul sucht sowohl eine neue Wohnung für sich alleine als auch einen neu-

schönen Raum für den Musikunterricht (Flöte, Klavier und Saxophon). Am besten beides um die Weiterführung der Musikschule und idealerweise in Laufnähe zur Grundschule, damit die Schulkinder von der Schule zum Musikunterricht gehen können. Der Umzug der Musikschule soll im Sommer 2024 stattfinden. Der Förderverein möchte Frau Paul mit diesem Artikel bei der Suche unterstützen. Die Musikschule ist ein wichtiges Element der Förderung von Kindern und Jugendlichen, was auch unser zentrales Anliegen ist. Derzeit sind 76 Kinder und Jugendliche bei

Frau Paul im Musikunterricht, sie

ANZEIGE

Advent, Advent: Schmucke Bäume!

Weihnachtsbaum-Verkauf ab Freitag 1. Dezember

mühlthaler gartenmarkt

unterstützt musikalisch den St.-Martins-Umzug und bereichert

jedes Jahr den Nikolausmarkt mit Musikstücken der Kinder.

Der Förderverein bittet darum, mögliche Räumlichkeiten an Frau Paul (isabel.paul@gmx.de) oder den Förderverein (info@foerderverein-traisa.de) zu melden. Wir hoffen, dass der Betrieb der Musikschule zur Freude der Kinder, ihrer Eltern und der Besucher des Nikolausmarktes weitergehen kann!

Sandra Ade, Tina Baumgartner und Gerhard Engelken für den Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V

**Renovierungsservice Clauß**

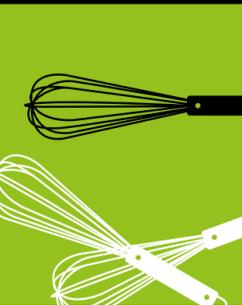
Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten

René Clauß, Leuschnerstr. 66a 64372 Ober-Ramstadt

**06154-8036900**

Mobil: 0172-7147669 renovierungsservice.clauss@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?



**KÜCHENSTUDIO MOHLER**

Aussergewöhnlich persönlich.

Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19 64372 Ober-Ramstadt • Tel 06154 1530 00 www.kuechenstudio-mohler.de

**BAUMARKT SCHWINN** GmbH & Co. KG

ab 29.11. Weihnachtsbaumverkauf von 1 m bis 2,50 m. 1 m ab 25,- € Bis zu 6 m auf Vorbestellung möglich.

Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8:00 - 19:00 Uhr www.baumarkt-schwinn.de

Lichterketten und beleuchtete Deko-Elemente in vielen Ausführungen

Leuchtendes Bärchen, Höhe 38,5 cm 69,99 €

10% Rabatt auf weihnachtliche Blühpflanzen

Teils mit Musik ab 74,99 €

Preise gültig ab Erscheinen bis 24.12.2023

Unsere Leistungen für Sie:

- Gasflaschenaustausch
- Alpina Farbmischservice
- Basi Schlüsselservice
- Kundenkarte
- Anhängerverleih
- Holzzuschneide
- Schneideservice für Stahl- und Aluprofile

Über 700 Fachmärkte - und wir gehören dazu!

**BAUVISTA** Unsere Einkaufskooperation

hoffnung-fuer-kinder.de

Spendenkonto IBAN: DE59 5089 0000 0000 1616 16

**Wir machen Kinder ein bisschen glücklicher.**

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Hoffnung für Kinder Eine Stiftung der W-Bank Darmstadt - Südrhein AG

**LUCKY SPORTS HEALTH CLUB**

VERSCHENKEN SIE DOCH MAL GESUNDHEIT oder FITNESS

Training, Massage, Ernährungsberatung uvm.

**LUCKY SPORTS HEALTH CLUB** Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik Ober-Ramstädter Straße 96f • 64367 Mühlthal Hotline: 06151/145139 • www.luckysports.eu

Wir bringen **FARBE** in Ihre Zukunft!

**MF** Malerbetrieb Flierl

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co. KG Alicestraße 3 64372 Ober-Ramstadt Telefon: 06154/574303 Telefax: 06154/574304 www.malerbetrieb-flierl.de

**100 TOP** Dachdecker Deutschland-Kooperation

**MÜLLER BURGER** SEIT 1904

Ihr Profi für Blitzschutz

64372 Ober-Ramstadt Steinbruchweg 19

**BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG** 0 61 54 - 26 56

seit 1953 **JUWELIER PARTHEIL** www.juwelier-partheil.de

UHREN · SCHMUCK

Wir haben die schönsten Geschenke!

Collier Silber Bicolor 196,- €

Collier Turmalin mit 585/- Gold 478,- €

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service! Darmstädter Straße 32 • 64372 Ober-Ramstadt • Tel.: 06154-52740

**Ärzte**

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr. Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende, Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:**  
▶ 116 117

**Zahnärzte**

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

**Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:**

▶ 01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

**Apotheken Mühlthal**

**Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.**

**02.12. Sa.,** Modau Apotheke, Mühlthal, Flidnerweg 11, Tel.: 06151/148501

**16.12. Sa.,** Löwen Apotheke, Mühlthal, Dornwegshöhstrasse 6, Tel.: 06151/148580

**03.12. So.,** Post Apotheke, Darmstadt, Eberstädter Marktstr. 18, Telefon: 06151/57054

**17.12. So.,** Goethe Apotheke Darmstadt, Frankfurter Landstr. 114, Tel.: 06151/371122

**09.12. Sa.,** Adler Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Tel.: 06151/26323

**23.12. Sa.,** Schwänen Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 06151/54221

**10.12. So.,** Fliederberg Apotheke, Darmstadt, Eschollbrücker Str. 26, Telefon: 06151/2771200

**24.12. So.,** Moosberg Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Straße 126, Telefon: 06151/64303

**Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal**

**Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.**

**02.12. Sa.,** Lichtenberg Apotheke, Ober-Ramstadt, Darmstädter Str. 1, Tel.: 06154/1211

**16.12. Sa.,** Löwen Apotheke, Mühlthal, Dornwegshöhstrasse 6, Tel.: 06151/148580

**03.12. So.,** Odenwald Apotheke, Ober-Ramstadt, Odenwaldstr. 122, Telefon: 06154/1823

**17.12. So.,** Heimstätten Apotheke, Darmstadt, Heimstättenweg 81 c, Tel.: 06151/311811

**09.12. Sa.,** Schiller Apotheke, Reinheim, Schillerstraße 2, Tel.: 06162/4705

**23.12. Sa.,** Schwänen Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 06151/54221

**10.12. So.,** Adler Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Telefon: 06151/26323

**24.12. So.,** Gersprenz Apotheke, Reinheim, Westring 89, Telefon: 06162/81070

**Notrufe**

**Feuerwehr Notruf:** 112

**Drogenberatung:** 06151/66 45 66

**Polizei Notruf:** 110

**Evang. Telefonseelsorge:** 0800/111 01 11

**Kinderärztl. Notdienst:** 06151/192 22

**Kath. Telefonseelsorge:** 0800/111 02 22

**Rettungsdienst:** 06151/192 22

**Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis:** 06151/15 94 900

**Giftnotruf:** 06131/192 40

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

**Frauenhaus:** 06151/37 68 14

**Kinder- und Jugendtelefon:** 0800/111 03 33

**Elterntelefon:** 0800/111 0550

**AIDS-Beratung:** 06151/280 73

**Büchereien Mühlthal**

**Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt** Hochstraße 23, buecherei@gemeinde-st-michael.de, Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

**Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal**

**Stadtbücherei Ober-Ramstadt** Hammegasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de, Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr  
**Bücherei Brandau:** Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet  
**Bücherei Asbach:** Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

**Pflegedienste Mühlthal**

**Diakoniestation Mühlthal,** Tel. 0 61 51 / 149 50 50  
**Pflege-Team-Mühlthal,** Tel. 0 61 51 / 14 63 63  
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzzranke

**Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal**

**Pflegeteam MoSaik,** Tel. 06154 /694 91 69  
**DRK Sozialstation,** Tel. 06154/639 99 9  
**Pflegeteam Klaus-Peter Hofstetter,** Tel. 06154/638 58 6

**Fahrdienst Mühlthal**

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

**Die Heimatzeitungen für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal**



Sie haben die Wahl: Einzelbelegung oder Kombination.

Telefon Mühlthalpost / Modaublick: 06251/709660

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH, Herausgeber von Mühlthalpost und Modaublick, Berliner Ring 161a - 64625 Bensheim - Telefon: 06251/709660

Mühlthalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de



**Blick in die digitale Zukunft:** Bürgermeister Willi Muth (links) freut sich mit Bauamtsleiter Karsten Kutschera und Anja Amann, Sachgebietsleiterin für Kommunalplanung und Baurecht bei der Gemeinde Mühlthal, darüber, dass der Flächennutzungsplan ab sofort in einer digitalen Fassung vorliegt und im Bauamt am Computer weiterbearbeitet werden kann. Die Fortschreibung des 30 Jahre alten Flächennutzungsplans hatte zuvor die Gemeindevertretung beschlossen. Foto: Gemeinde Mühlthal

**Gemeinde bringt Flächennutzungsplan auf den Weg**

Überarbeitetes Werk nach 30 Jahren – Kitas sind bereits berücksichtigt

**Mühlthal.** Es ist ein umfangreiches Werk, der Flächennutzungsplan der Gemeinde Mühlthal. Insgesamt sechs Aktenordner umfasst die Sendung, die in diesen Tagen zum Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung versendet wird. Die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes war zuvor im September mit großer Mehrheit durch die Gemeindevertretung beschlossen worden. Damit fand ein Verfahren seinen Ausgang, das seit zehn Jahren durch die Gemeindeverwaltung begleitet wird.

Mit der Fortschreibung liegt der Flächennutzungsplan der Gemeinde erstmals in digitaler Form vor. Da er nun am Computer be-

arbeitet werden kann, ergibt sich dadurch eine erhebliche Arbeits-erleichterung. In den neuen Plan wurden durch das Planungsbüro „Schweiger und Scholz“ auch alle 16 zwischenzeitlichen Änderungen des seit 1993 gültigen alten Flächennutzungsplans eingearbeitet. Während des Verfahrens wurde ebenfalls ein Landschaftsplan mit integriertem Umweltbericht erarbeitet.

Alle Unterlagen zum Flächennutzungsplan sind auf der Internetseite der Gemeinde Mühlthal veröffentlicht. Einfach auf der Startseite das Stichwort „fnp“ in die Volltextsuche eingeben, mit Enter bestätigen und schon erreichen Sie die gewünschte Unter-

seite. Oder mit dem Smartphone und entsprechender App den im Bild stehenden QR-Code scannen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal brachte gleichzeitig die erste Änderung des Flächennutzungsplans auf den Weg. Diese sieht die Ausweisung von Flächen für Kinderbetreuungseinrichtungen vor. Bürgermeister Willi Muth betont dazu: „Der Beschluss war wichtig, denn jetzt ist der Weg frei für die weiteren Kitas.“ Die Erweiterungen der Naturkitas in Trautheim und Nieder-Beerbach sowie der Neubau der Kita in Frankenhausen können jetzt umgesetzt werden.

GdeM



**Die Festtage kommen näher:** Auch bei der Kreativgruppe der Seniorenförderung geht es zurzeit um die Gestaltung von individuellen Weihnachtskarten, Perlenengeln, Pailletten-Bäumen und mehr. Foto: GdeM

**Gemeinsam statt einsam**

Kreativgruppe trifft sich immer dienstags in der Seniorenförderung

**Mühlthal.** Schon seit vielen Jahren bietet die Seniorenförderung Senioren jeden Dienstag ab 14 Uhr die Möglichkeit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Am 7. November war Stefanie Günther von der Impulswerkstatt zu Gast und begeisterte mit Schatten- und Pop-up-Karten die Teilnehmer. Als nächstes werden Geschenkkästchen gebastelt. Stets unter dem

Motto „Gemeinsam statt einsam“ entstanden in den letzten Jahren Gegenstände, die sich sehen lassen konnten und den Künstlern selbst oder beim Verschenken anderen Menschen Freude brachten. Derzeit steht alles rund um Weihnachten auf dem Programm: Gestalten Sie individuelle Weihnachtskarten, Perlenengel, Pailletten-Bäume oder vieles mehr.

**Möchten Sie in netter Runde gemeinsam mit anderen kreativ tätig sein?**

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller unter Telefon 06151/14 17 -333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de.

GdeM Seniorenförderung



**Der Gabenbringer kommt nach Frankenhausen:** Am Mittwoch, 6. Dezember, lädt der Gesang- und Turnverein wieder zu seinem traditionellen Nikolausmarkt ein. Um 18 Uhr wird es im Hof der Familie Keller vorweihnachtlich. Der Nikolaus verteilt wie immer die Geschenke an die Kinder. Eltern können die Geschenke bis zum Dienstag, 5. Dezember, bei Familie Keller in der bereitgestellten Box abgeben. Unser Bild zeigt den Nikolausbesuch im Vorjahr: Da steckte im roten Kostüm Benno Hochstrate. Foto: Heiko Kaffenberger

**Digitale Sprechstunden im Dezember**

**Mühlthal.** Die ehrenamtlichen Berater bieten in der Seniorenförderung der Gemeinde Mühlthal an den Montagen, 4. und 11. Dezember, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr eine digitale Sprechstunde an. Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – die ehrenamtlichen Berater geben Ihnen kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen an die Hand, um sich in der immer digitalen werdenden Welt zurechtzufinden. Diese Unterstützung bei digitalen Medien ist auch als Hausbesuch bei Ihnen möglich.

Unbedingt erforderlich bleibt die Vereinbarung eines Termins bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller unter der Telefonnummer 06151/14 17- 333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de. GdeM, Seniorenförderung

**Info-Veranstaltung Alte Dieburger Straße**

**Mühlthal.** Die Gemeinde Mühlthal lädt für Mittwoch, 22. November, ein zu einer Info-Veranstaltung in den großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4. In der etwa zweistündigen Veranstaltung sollen die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie zur Verlängerung der Alten Dieburger Straße in Trautheim vorgestellt werden. Beginn der Info-Veranstaltung, zu der Bürgermeister Willi Muth und der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel, betroffene und interessierte Bürgerinnen und Bürger einladen, ist um 19 Uhr.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Mühlthal.

GdeM

**Nordic-Walking mit dem OWK**

**Nieder-Ramstadt.** Jeden Freitag, 16.00 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt. Odenwaldklub Nieder-Ramstadt

**Weihnachtswanderung 10.12.2023 - OWK**

**Nieder-Ramstadt.** Es geht wie alljährlich zu einem geschmückten Weihnachtsbaum an die Peter-Jährling-Ruhe. Die Wegstrecke beträgt etwa 7 km; festes Schuhwerk ist empfehlenswert! Jeder Teilnehmer sollte ein Trinkgefäß für Heißgetränke mitbringen! Für den Rückweg wäre eine Taschenlampe nicht verkehrt. Treffpunkt: 15.00 Uhr Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt. Anmeldung erforderlich: 06151 145419 bis spätestens 06.12.2023 E-Mail: sabinefrank15@t-arcor.de

Odenwaldklub Nieder-Ramstadt

**Weihnachtsbäume zum selber sägen**

**Mühlthal.** Weihnachtsbaumverkauf des Forstamtes ist in diesem Jahr am Samstag den 16.12.23 von 09.00 und 15.00 Uhr direkt an der Weihnachtsbaumkultur am „Forsthaus Eiserne Hand“.

Bringen Sie bitte eine gut funktionierende Handsäge, Arbeitshandschuhe und ggfs. einen Zollstock mit. Des Weiteren tragen Sie bitte festes Schuhwerk.

Weitere Informationen und Preise können der Homepage des Forstamtes Darmstadt unter „Aktuelles“ entnommen werden.

GdeM

**Abfallkalender 2024 in der „Mühlthalpost“**

**Mühlthal.** Die neuen Abfallkalender für das Jahr 2024 werden wieder in Papierform zur Verfügung stehen. Im Bedarfsfall ist eine vorherige Anfrage an die Abfallberatung der Gemeinde Mühlthal empfehlenswert, entweder per Telefon unter der Durchwahl 06151 / 1417-128 oder per E-Mail an die Adresse [abfallberatung@muehltal.de](mailto:abfallberatung@muehltal.de).

Die Abfallkalender werden wie gewohnt der Weihnachtsausgabe der „Mühlthalpost“ beiliegen.

**Achtung:** Briefkästen oder Zeitungsröhre mit dem Hinweis „keine kostenlosen Zeitungen“ werden ebenfalls wie gewohnt nicht beliefert – außerdem sind sie nicht ganzjährig mit unserem „Ja, bitte“-Aufkleber versehen und wurden somit bisher wie gewünscht regelmäßig beliefert.

Sie können den Kalender nach seiner Fertigstellung auch auf der Internetseite der Gemeinde Mühlthal als PDF-Dokument herunterladen oder sich die Ausgabe der Mühlthalpost bei einer unserer Auslagestellen holen. Diese finden Sie unter diesem Link auf unserer Website: [www.mue-mo.de/muehltalpost/#auslagestellen](http://www.mue-mo.de/muehltalpost/#auslagestellen)



Ihr Mue-Mo-Team

**Öffnungszeiten des Bauhofs**

**Mühlthal.** Hier die Öffnungszeiten zum Jahreswechsel: Anlieferungen am Wertstoffhof sind letztmalig am 16. Dezember möglich. Anmeldungen für Umtausch, Abholung oder Lieferung von Tonnen sollten bitte bis zum 1. Dezember erfolgen. Der Gemeindebauhof bleibt am 23. Dezember und am 30. Dezember 2023 geschlossen.

Ab dem 6. Januar 2024 stehen wir Ihnen wieder wie gewohnt samstags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung.

GdeM

**Impressum**

Die Mühlthalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitungschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

**Herausgeber:** topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH  
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Holger Maier, Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim  
fon: 06251.709660  
mail@mue-mo.de  
www.mue-mo.de

**Auflage:** 7500 Stück

**E-Mail Adressen:**  
Redaktion: [redaktion@mue-mo.de](mailto:redaktion@mue-mo.de)  
Anzeigen: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
Termine: [termine@mue-mo.de](mailto:termine@mue-mo.de)

**Druck:** RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei topidentity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2023 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühlthalpost, einzusehen unter [www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Kürzel: GdeM = Gemeinde Mühlthal  
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



**Das Alte Rathaus in Traisa:** Das einstige Schmuckstück der früher selbstständigen Gemeinde Traisa ist längst ein Sanierungsfall und wird seit Jahren nicht mehr adäquat genutzt. Im Rahmen des Dorfentwicklungsprozesses geht es am 11. Dezember um eine Konkretisierung von bereits erarbeiteten Nutzungsideen. Foto: Bialucha Architektur

## Kulturzentrum für die Gemeinde und die Region

Altes Rathaus Traisa: Erste Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie werden am 11. Dezember präsentiert

**Traisa.** Im Rahmen der Bürgerbeteiligung des IKEK-Förderprogramms wurde das Alte Rathaus in Traisa von der Bürgerschaft als Ort mit großer Geschichte und Potential für die Dorfentwicklung erkannt und als besonderes Förderprojekt für die Gemeinde Mühlthal ausgewählt. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude war zum Zeitpunkt der Errichtung 1866 der ganze Stolz der Ortsansässigen und das Wahrzeichen der selbstständigen Gemeinde Traisa – hier fanden Ortpolitik, Schule, öffentliche Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktivitäten ihren Raum. Die Bedeutung des Gebäudes zeigt sich auch in seiner Architektur: Treppengiebel, Dachreiter und Rundbogenfenster unterstreichen den öffentlichen

und repräsentativen Charakter – heute noch prägt das Alte Rathaus nicht nur den Straßenraum der

ANZEIGE

**Willi Muth**  
Auch für die Zukunft gut.

www.willimuth.de

Ludwigstraße, sondern ist auch von weitem als besonderer Ort innerhalb der Dorfstruktur sichtbar.

Nun wurden durch Traisas Ortsvorsteherin Annelie von Arnim und den Paten des zuständigen IKEK-Handlungsfelds, Camillo Huber-Braun, zwei Veranstaltungen organisiert, in deren Rahmen es um die Wiedernutzbarmachung dieses besonderen Gebäudes ging. Unter reger Beteiligung der Bürgerschaft wurden verschiedene Nutzungsideen diskutiert, zum Beispiel ein Ort für Vereine, für Kinder- und Schülerbetreuung, aber auch als festliches Trauzimmer.

Große Einigkeit besteht darüber, dass das Gebäude als öffentliches Gebäude und als gemeinnützige Einrichtung im Sinne eines Kulturzentrums für die Gemeinde und die Region

verstanden und weiterentwickelt werden muss. Nunmehr ist durch die Gemeinde Mühlthal das Architekturbüro Bialucha aus Darmstadt mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt worden, um räumliche Potentiale zu untersuchen und die erarbeiteten Nutzungsideen zu konkretisieren. Am Montag, 11. Dezember, 18 Uhr, stellen die Architekt/innen im Foyer des Bürgerhauses Traisa (Im Rosengarten 21) erste Ergebnisse ihrer Untersuchungen vor. An diesem Abend sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich zu informieren und einzubringen. Zu erwarten ist eine spannende Diskussion. Anmeldungen werden erbeten unter der E-Mail-Adresse [zukunft-traisa@gmx.de](mailto:zukunft-traisa@gmx.de). GdEM

## Ein Ort mit Tradition und Zukunft

Der Datterichplatz in Traisa könnte ein Ort der Begegnung werden

**Traisa.** In Traisa fehlt es an einem Ort, an dem sich Menschen aller Generationen zwanglos treffen können, der im Zentrum gelegen ist und mit attraktiven Angeboten aufwartet. Der Datterichplatz könnte zu einem solchen Ort werden. Heute besteht er aus einem teils unbefestigten Parkplatz, der nur einmal im Jahr während der Kerb zum Leben erweckt wird.

Das war nicht immer so. Im 19. Jahrhundert war Traisa ein Sehensort der Darmstädter,

sie kamen damals mit Pferd und Droschke zum etwas außerhalb gelegenen „Dippelshof“ oder zum „Hotel Darmstädter Hof“ in der Ortsmitte. Dort gab es damals eine mit großen Kastanien umsäumte Gartenwirtschaft, in deren Schatten die berühmten „Traaser Pannekuche“ serviert wurden und die Ernst Elias Niebergall in einer Szene des „Datterichs“ verewigte. Im seitlichen Gartensaal wurde diniert und getanz. Ein Ort mit viel Geschichte und Flair, dennoch kennen die Traisaer den Platz seit

vielen Jahrzehnten nur als zumeist staubigen Pkw-Abstellplatz.

Im integrierten kommunalen Entwicklungskonzept (IKEK) der Gemeinde Mühlthal wurde im Handlungsfeld 1 – „Lebensumfeld“ – neben der Wiederbelebung des Alten Rathauses auch die Neugestaltung des Datterichplatzes als wichtige Maßnahme zur Aufwertung des Ortsbilds und der Schaffung einer hochwertigen und identitätsstiftenden Ortsmitte hervorgehoben.

Das Interesse, diese Konzept-

idee umzusetzen, ist groß. Bei zwei gut besuchten Treffen der Projektgruppe wurden schon etliche Anforderungen und Wünsche von Interessierten gesammelt. Im nächsten Entwicklungsschritt soll ein Plan entstehen, der dem gesteckten Ziel gerecht wird, damit der Platz von allen Bürgerinnen und Bürgern als „ihr“ Treffpunkt angenommen wird. Transparenz und Beteiligung sind hierfür unbedingt erforderlich. Es werden sicherlich auch Kompromisse zwischen den Interessensgruppen gesucht und gefunden werden.

Annelie von Arnim, Ortsvorsteherin von Traisa, Camillo Huber-Braun, der Pate des Handlungsfelds, und der in Traisa aufgewachsene und lebende Architekt Christopher Heinzerling haben sich zusammengetan, um die gesammelten Ideen zu bündeln und in einem ersten Vorentwurf zu Papier zu bringen. Es soll ein Ort der Begegnung entstehen, der allen Mühlthaler Bürgerinnen und Bürgern offensteht.

Das nächste Treffen findet im Januar 2024 statt, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Wer sich in den Prozess miteinbringen möchte oder Fragen hat, kann sich unter der E-Mail-Adresse [zukunft-traisa@gmx.de](mailto:zukunft-traisa@gmx.de) an die Verantwortlichen wenden. GdEM



**Ein Ort des Parkens statt der Begegnung:** Der aktuelle Zustand des Traisaer Datterichplatzes als öffentliche Parkfläche lässt eine Kommunikation kaum zu. Hier begegnen sich eigentlich nur noch Autos und keine Menschen. Dabei kann dieser heutzutage wenig einladend wirkende Ort auf eine interessante Vergangenheit zurückblicken. Foto: Camillo Huber-Braun

## Vorsorge, Sicherheit und Freiraum für die ganze Familie: Investmentanlagen und Baufinanzierung.

Ein gewinnbringendes, solides Finanzkonzept ist die Basis für die erfolgreiche Gestaltung Ihrer Wünsche und Ziele. Wie Sie eine sichere Anlagestrategie, Altersvorsorge oder die Traumimmobilie realisieren können? Bei der Vielfalt an Anlage- und Finanzierungsangeboten empfiehlt sich eine kompetente, effektive und individuelle Finanzberatung, mit der Sie Ihr Vermögensmanagement nachhaltig strukturieren.

Als selbständige Berater begleiten wir Sie mit langjähriger Erfahrung professionell und unabhängig auf Ihrem Weg zum Vermögensaufbau. Und wir stehen Ihnen kontinuierlich mit einer persönlichen Beratung und Betreuung zur Seite. Transparent, nachvollziehbar und flexibel. Informieren Sie sich gerne unverbindlich über unser Beratungsangebot. Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Ihr Finanzbüro in der Region  
BÜROGEMEINSCHAFT  
**FLEER · GERECKE · PRÜFER**  
Alle Finanzthemen unter einem Dach

Ihr Ansprechpartner: Frank Prüfer  
Mobil: 0151 2120238 · Festnetz: 06151 / 2786340  
E-Mail: [pruefer@fg-finanzen.de](mailto:pruefer@fg-finanzen.de)  
[www.fgp-finanzen.de](http://www.fgp-finanzen.de)



## Eichhof

UNSER HOFLADEN

- Rind- und Schweinefleisch von eigenen Tieren
- frische Eier von unseren freilaufenden Hühnern
- Honig, Essige, Öle, Nudeln, Fruchtaufstriche u.v.m.
- Gutscheine und Präsentkörbe

**HOFLADEN**  
Im Seesengrund 16  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.-Nr. (061 54) 71-7 86 95  
hofladen@der-eichhof.de  
[www.der-eichhof.de](http://www.der-eichhof.de)

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: 09.30 – 14.00 Uhr  
Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr  
Freitag: 09.30 – 14.00 Uhr  
Samstag: 09.30 – 13.00 Uhr

**„Singende, klingende Heimat“**  
Liederbuch mit über 120 volkstümlichen Liedern, die die Seele erfreuen  
im Buchhandel erhältlich für 5,50 EURO

Ein schillernder Roman über Wahrheit und Fiktion, Jamaika und Großbritannien, Täuschung und Authentizität

Zadie Smith  
**Betrug**

Verlag  
Kiepenheuer & Witsch 26 €

Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf  
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt  
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • [www.buecher-blitz.de](http://www.buecher-blitz.de)  
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

**Bücher-Blitz**   
Wo gute Bücher zuhause sind.

**Bücher im Internet**  
[www.buecher-blitz.de](http://www.buecher-blitz.de)

## BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 / 5 60 76  
E-Mail: [kontakt@beutel.de](mailto:kontakt@beutel.de)  
Internet: [www.beutel.de](http://www.beutel.de)

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)



Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Mühltalpost & Modaublick  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**DANIEL KIECK IMMOBILIEN**

- VERMIETUNG & VERKAUF
- GUTACHTEN
- ENERGIEAUSWEISE
- HAUSVERWALTUNG

**MEINE EMPFEHLUNG**  
Kein Geld verschenken: Fragen Sie nicht Ihren Nachbarn nach dem Verkaufspreis - fragen Sie den Spezialisten.  
Daniel Kieck Immobilien-Ökonom (VWA)

Jetzt unverbindlich erste Werteinschätzung online erhalten. oder unter: [www.Immo-DA.info](http://www.Immo-DA.info)

[www.kieck-immobilien.de](http://www.kieck-immobilien.de) 06151 4930153

Wenn's passiert ist...

**Beule im Auto, Lack zerkratzt?**

Wir helfen Ihnen schnell und preiswert weiter. Lackiererei und Karosseriebau für alle Marken.

**Autohaus Keller GmbH**  
Nissan Vertragswerkstatt  
Dieselstr. 5/Industriegebiet 2  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154/63 55 0

**Mühltal Modau blick**  
Die Heimatzeitungen Ihrer Region [www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**Helfen ist unsere Aufgabe**

- **Menü-Service**  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- **Hausnotrufzentrale**  
24 Stunden am Tag – 7 Tage die Woche – 365 Tage im Jahr
- **Erste-Hilfe Ausbildung**  
Ersthelfer retten Leben – wir bilden Sie aus

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund  
ASB Darmstadt-Starkenburg  
0 61 51 / 50 50  
Pfungstädter Straße 165  
64297 Darmstadt  
[www.asb-darmstadt.de](http://www.asb-darmstadt.de)

**Das beste Hörgerät kommt aus Mühlthal**

**Steigern Sie Ihre Lebensqualität!**

- Individuell angepasste Otoplastiken aus dem eigenen Labor
- Top Hörgeräte zu fairen Preisen
- Wir betreuen Sie, bis Sie die perfekt passende Lösung für sich gefunden haben

**Jetzt Beratungstermin ausmachen 06151-96 99 440!**

**HÖRAKUSTIK HOFMANN**  
[www.hoeren-hofmann.de](http://www.hoeren-hofmann.de)

HÖRAKUSTIK HOFMANN  
Eberstädter Straße 6 · Nieder-Ramstadt  
[muehlthal@hoeren-hofmann.de](mailto:muehlthal@hoeren-hofmann.de)

**Riesenauswahl aller Top-Hersteller!**

- Winterreifen
- Ganzjahresreifen
- Alufelgen
- Stahlfelgen
- Luftdruck-Kontrollsysteme

**Sofortmontage** auf modernsten Maschinen auch für „Runflat“ **Montage zertifiziert.**

**Reifenfachhandel seit 40 Jahren preiswert und exklusiv!**

Heidelberger Landstr. 300 · Da.-Eberstadt · Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr  
**Tel. 06151 / 5 43 85**



**Sportsgeist bewiesen:** Bei der WFCM-Weltmeisterschaft musste sich Hannes Marb aus Mühlthal erst im Abschluss-Fight Udo Sohn mit 12:10 Punkten geschlagen geben. Marb korrigierte dabei zwei Entscheidungen der Referees, die Treffer von Udo Sohn nicht gewertet hatten. Foto: GdeM



**Kreative Köpfe gesucht:** Die Verlegung des Feuerwehrgerätehauses von der Ortsmitte (Gemeindezentrum - rechte Seite, unser Foto) an den Ortsrand bietet eine Chance für Nieder-Beerbach zur Weiterentwicklung des Ortskerns. Im Rahmen eines Bürgerdialogs am 7. Dezember sind alle Nieder-Beerbacher/innen herzlich eingeladen, Ideen für eine zukünftige Nutzung dieses Gebäudes einzubringen. Foto: Gemeinde Mühlthal

**Weihnachtsmarkt**  
mit Kunsthandwerk

**Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt**

1. Adventswochenende

Bewertung im Innenhof  
Sa 16 - 22 Uhr  
So 13 - 21 Uhr  
10 Vereine Nieder-Ramstadt

Künstlermarkt und Cafeteria im Bürgerzentrum  
Sa 14 - 20 Uhr  
So 13 - 19 Uhr  
Arbeitskreis-Kreativmarkt Mühlthal

## Fairplay gewinnt immer

WFCM-Vizeweltmeister Hannes Marb besucht Bürgermeister Muth

**Mühlthal.** Harvest the Gain! Mit dieser Einstellung trat Meister Hannes aus der Kampfsportschule San-Ti in Darmstadt-Eberstadt bei der WFCM-Weltmeisterschaft an. Im Kickboxen-Pointfighting musste er sich erst im Finale Udo Sohn mit 12:10 Punkten geschlagen geben. Norbert Lamp (Gesamtvorstand der Deutschen Olympischen Gesellschaft) freute sich sehr, dass Hannes, wohnhaft in der Gemeinde Mühlthal, auch im Finale seinem Motto „Fairplay gewinnt immer“ treu geblieben ist. Er korrigierte im Kampf zwei Entscheidungen der Referees, die Treffer von Udo Sohn nicht werteten - ein hochdramatischer Abschluss-Fight von Udo (59) und Hannes (56), der für die gut 1000 Zuschauer in Rüsselsheim ein unvergessliches Kampfsportevent zu Ende gingen ließ.

Bürgermeister Willi Muth und Hannes Marb freuen sich über das sportliche Gelingen und das Fairplay. Wir gratulieren Hannes Marb zu diesem Erfolg!

GdeM

ANZEIGE

**Willi Muth**  
Auch für die Zukunft gut.

[www.willimuth.de](http://www.willimuth.de)

**Wir gestalten Ihre Beilage**

**JETZT INFORMIEREN!**

Einfach anrufen: 06251-709660

Mühlthalpost und Modaublick  
Ihre Heimatzeitungen  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**Mühlthal post** **Modau blick**

## Der Nikolaus kommt nach Traisa

Vorweihnachtsstimmung am 9. September auf dem Hof der Grundschule

**Traisa.** Am Samstag, 9. Dezember, kommt wieder der Nikolaus nach Traisa. Der SV 1911 Traisa und die Traisaer Schule laden ein zum 39. Nikolausmarkt auf den Schulhof an der Darmstädter Straße 38. Ab 15 Uhr gibt's Selbstgebackenes, aber auch Glühwein, Kinderpunsch und warme Speisen wie Waffeln, Pommies, Würstchen und die stets beliebte Champignonpfanne. Im Wintercafé gibt es Kaffee und Kuchen. Basteleien und Handarbeiten aus der Werkstatt des Nikolausmarkt-Teams und der Grundschule werden in reichhal-

tiger Auswahl angeboten und eignen sich als Weihnachtsgeschenke. Das Bilderbuchkino und die Verlosung dürfen auch nicht fehlen. Für das Rahmenprogramm sorgen eine Flötengruppe der Musikschule Paul und der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Traisa. Der Nikolaus wird gegen 18 Uhr erwartet.

Der gesamte Erlös wird wie immer an sozial-karitative Einrichtungen gespendet. Seien Sie uns alle herzlich willkommen.

Elinor Plößer-Scheer  
SV Traisa

**GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT**

- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- Hausbesuche

**Hörgerätebatterien**  
6 Stück nur 3,- €

**Hirt**  
Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6 Ober-Ramstadt  
Akustik: (06154) 51420  
Inhaberin: Karina van Rooijen

Mo.-Fr. 9 - 18.30 Uhr  
Sa. 9 - 13.00 Uhr

Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407



„Jeder Euro, jeder Cent wird für'n guten Zweck gespendet“: Der gesamte Erlös des Nikolausmarkts kommt wie immer sozial-karitativen Einrichtungen zugute.

## Einladung zum Bürgerdialog in Nieder-Beerbach

Thema: „Zukünftige Nutzung unseres Gemeindezentrums“

**Mühlthal.** Im Rahmen des Modellvorhabens „Alter Treffpunkt - Neuer Anstrich. Starthilfe für kreative Köpfe“ findet am 7. Dezember um 19 Uhr im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach ein Bürgerdialog zur Fragestellung „Zukünftige Nutzung unseres Gemeindezentrums“ statt. In Nieder-Beerbach wird das Feuerwehrgerätehaus von der Ortsmitte an den Ortsrand verlegt. Nun besteht die Möglichkeit, die Nutzung des Gemeindezentrums, über die derzeitige individuelle

Beanspruchung durch Vereine, Institutionen etc. hinaus, neu zu durchdenken. Gemeinsam mit der Landesstiftung „Miteinander in Hessen“ werden kreative Köpfe dabei unterstützt, Treffpunkte neu aufleben zu lassen. Die Bürgerinnen und Bürger von Nieder-Beerbach sollen aktiv einbezogen werden, Impulse aus der Mitte der Bürgerschaft sollen aufgenommen und in die Arbeit der Arbeitsgruppe eingebracht werden. Mithilfe eines professionellen Coachings soll zum Schluss ein

nachhaltiger Plan entstehen, der anschließend eigenständig vor Ort umgesetzt werden kann. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am Donnerstag, 7. Dezember, um 19 Uhr im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach am Bürgerdialog zum Thema „Zukünftige Nutzung unseres Gemeindezentrums“ teilzunehmen und sich bei diesem Projekt einzubringen.

GdeM

## Mit Termin schneller am Ziel

Wartezeiten vermeiden im Fachbereich Familie und Soziales

**Mühlthal.** Die Gemeinde Mühlthal bietet im Fachbereich Familie und Soziales Beratungstermine an. Wer im Vorfeld einen Termin vereinbart, vermeidet unnötige Wartezeiten. Bei Bedarf können Termine auch außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden. Weiterhin bleibt unser Angebot, in den Sprechzeiten ohne Termin vor-

zusprechen, bestehen. Hier kann es jedoch zu Wartezeiten kommen. Nutzen Sie Ihre Chance für eine Terminvereinbarung und kommen Sie mit Ihrem Anliegen schneller ans Ziel! Sie erreichen uns zur Terminvereinbarung unter folgender E-Mail: [soziales@muehlta.de](mailto:soziales@muehlta.de) oder telefonisch unter 06151-1417 156. Für Anliegen im Bereich Kin-

derbetreuung erreichen Sie uns unter folgender E-Mail: [kinderbetreuung@muehlta.de](mailto:kinderbetreuung@muehlta.de) oder telefonisch unter 06151-1417 161. Welchen Weg der Kontaktaufnahme Sie wählen, ist unerheblich. Sie erhalten schnellstmöglich von uns eine entsprechende Rückmeldung.

GdeM

## Neu: Jugendrotkreuz in Mühlthal

Gedacht ist die neu gestartete Gruppe für Kinder ab zehn Jahren

**Traisa.** Die Jugendrotkreuz-Gruppenleiterinnen Anna, Chiara und Ellis konnten zur ersten Jugendrotkreuz-Gruppenstunde bereits neun Kinder aus Mühlthal begrüßen. Beim zweiten Treffen waren dann nochmal vier Kinder hinzugekommen - eine sehr schöne Überraschung für alle, die da waren. Zur Begrüßung in der ersten Gruppenstunde waren vom JRK-Kreisverband Darmstadt-Land Dirk Kindervater da und auch Bürgermeister Willi Muth sprach seine Glückwünsche für den Neustart aus.

Nach einer Vorstellungsrunde der Kids haben sie bunte, selbstgestaltete Namensbuttons hergestellt. Durch die Unterstützung von Marco Reibold und Björn Dächert, den Sanitätern aus dem DRK, wurden der Krankentransportwagen (KTW) und das Einsatzfahrzeug der First Responder inspiziert und untersucht. Alle haben aufmerksam und mit viel Interesse gelauscht und zu guter Letzt haben sie zusammen einen Namen für das neue Voraushelfer-Maskottchen, einen lebensgroßen Teddy, ausgedacht.

Er heißt nun Hugo-Berd und mit ihm können Kinder auch üben, Verbände und Schienen anzulegen. Die Kinder haben versprochen, an den nächsten Gruppenstunden immer montags - im JRK mit Freude und Interesse zu lernen, wie man zum Beispiel Erste Hilfe leistet, und alle sind neugierig, was das JRK noch Spannendes bereithält.

Chiara Bordsch  
JRK-Gruppenleiterin



**Blick in das Einsatzfahrzeug:** Björn Dächert erklärt den JRK-Kindern, welche Ausrüstung den Voraushelfern für Hilfeleistungen bei Notfällen zur Verfügung steht. Foto: Chiara Bordsch

**KOMM TANZEN!**

NEUE TANZKURSE FÜR PAARE, SINGLES UND JUGENDLICHE.

termine auf [muellermerkt.de](http://muellermerkt.de)

**mm dance**



**Starke Unterstützung:** Ob sie auch in diesem Jahr wieder tatkräftig helfen, Valentina und Valerie Krieg, die jüngsten Helferinnen in der Weihnachtsmarkt-Hütte des Gewerbevereins, wo sie im letzten Jahr fleißig halfen, leckere Suppen und heiße Getränke auszuschenken. Im Bild sind sie zusammen mit Manuela Bordasch. Im Vordergrund freut sich Markus Winkler. Foto top identity

## Es weihnachtet wieder in Mühltal

Weihnachtsmarkt und Kunsthandwerker-Markt am 2. und 3. Dezember in Nieder-Ramstadt

**Nieder-Ramstadt.** Der Weihnachtsmarkt ist wieder komplett, das Angebot und die Anzahl der Aussteller größer als je zuvor. Insgesamt elf Vereine werden unter anderem mit dem kulinarischen Angebot dafür sorgen, dass die Gäste auf dem Weihnachtsmarkt in Innenhof des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt in weihnachtliche Stimmung kommen.

In Kombination mit dem Kunsthandwerkermarkt findet der Weihnachtsmarkt nun zum ersten Mal seit den Corona-Jahren wieder in dieser Kombination statt. „Ich freue mich darauf, an dieser Stelle in die großen Fußstapfen von Manfred Bender zu treten und werde mein Bestes geben, um diese Aufgabe würdevoll fortzuführen“, so Alexander Krieg, der das Amt von dem im März letzten Jahres verstorbenen, langjährigen Vorsitzenden der IG Vereine Nieder-Ramstadt übernommen hat.

Am Samstag, 2. Dezember, wird nach der offiziellen Eröffnung um 16 Uhr bis 22 Uhr geöffnet sein, am Sonntag, 3. Dezember, von 13 bis 21 Uhr. Der Posaunenchor spielt am Samstag um 17 Uhr, am Sonntag dürfen sich die Kleinen ab 17 Uhr auf den Nikolaus freuen.

Das Angebot der Vereine im Außenbereich ist vielfältig. Vom Räucherlachs über Bratwurst, Pizza, Gulaschsuppen bis zu Chili und vegetarischen Suppen sowie

vielen süßen Leckereien ist das Speisen-Angebot vielfältig. Außerdem gibt es zahlreiche Glühweinsorten, Feuerzangenbowle, Liköre, Biere, Kinderpunsch und klassische alkoholfreie Getränke. Was welcher Verein für Sie zum Schlemmen bereit hält, sehen Sie in der neben aufgeführten Übersicht.

Der Kunsthandwerkermarkt mit Cafeteria ist samstags von 14 bis 20 Uhr und sonntags von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Die AG Kreativmarkt Mühltal hat dazu wieder zahlreiche Kunsthandwerker eingeladen, die weihnachtliche Deko-Artikel und Baumschmuck aus Keramik, Holz und Papier, Krippen und Zubehör, ausgefal-

lene Bekleidung, Geschenkideen aus unterschiedlichen Materialien von Filz über Papier bis hin zu Seife ausstellen. In der Cafeteria wird für die Weihnachtsmarkt-Besucher wieder hausgemachter Kuchen angeboten.

Erreichbar ist der Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt für

ANZEIGE



**Der neue Mann beim Weihnachtsmarkt:** Der Mühltaler Unternehmer und Geschäftsführer des Kosmetik-Herstellers carenow ist nun als neuer Vorsitzender der IG Vereine Nieder-Ramstadt für die Organisation des Nieder-Ramstädter Weihnachtsmarktes verantwortlich. Er übernimmt damit die Ämter des im Frühjahr diesen Jahres verstorbenen Manfred Bender. Foto: top identity

Öffentliche Infoveranstaltung:  
29.11.23 - 19:00  
Gemeindehaus Waschenbach  
**Sichere Energie für Mühltal**  
www.linda-frey.de/sicherheit

Nieder-Ramstädter bequem zu Fuß, das Auto kann man auf dem Schlossplatz kostenfrei parken. Wer mit dem Zug kommen möchte, kann mit der Odenwaldbahn zum Bahnhof Mühltal anreisen oder mit der NE-Linie nach Nieder-Ramstadt Bachgasse. Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß auf dem Nieder-Ramstädter Weihnachtsmarkt.

Mue-Mo

**Vereine auf dem Nieder-Ramstädter Weihnachtsmarkt**

- Ausländerbeirat**  
Finnischer Glühwein, finnische Teigwaren, Flammkuchen
- Bündnis 90 / Die Grünen**  
Crêpes, Popcorn, Schmalzbrot
- CDU Mühltal**  
weißer Glühwein, Liköre vom Obsthof Muth, Lebkuchen, Schokolade, Schaumküsse
- Die Mühltaler**  
Apfelglühwein, Flammkuchen
- Gewerbeverein Mühltal**  
Gulaschsuppe, Chili con Carne, vegetarische Suppen, Feuerzangenbowle, heißer Orangensaft, Kinderpunsch, LED-Überschneidung für Kinder
- Kraftsportverein 1926 Nieder-Ramstadt e.V.**  
Bratwurst, Pommes, Schnitzelbrötchen
- Royal Rangers**  
heiße Schokolade, Kaffee, Tee, Waffeln
- SPD Mühltal**  
Glühwein
- TSV Nieder-Ramstadt Abteilung Fußball**  
Nikolausbier vom Fass, Nuss- und Zimtlükör, Cola, Fanta, Spießbraten
- TSV Nieder-Ramstadt Abteilung Tischtennis**  
Orangensaft, Küstennebel, Friesengeist, Fischbrötchen, Kartoffelchips
- Imkerverein Mühltal**  
Aperol Spritz, Rot- und Weißwein, Pizza-Fritta

**Passt einfach!**  
Ihr Auto und die Mecklenburgische.

**Echt. Versichert. Vor Ort.**

Gute Beratung, starke Leistungen und bester Service – das passt bei uns einfach immer. Holen Sie sich Ihr persönliches Angebot. Wir beraten Sie gern.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.  
Hörnertweg 21 · 64846 Groß Zimmern  
Telefon 06071 4004  
info.eidenmueller@mecklenburgische.com  
www.eidenmueller.com

**M Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

NIEDER-RAMSTÄDTER NRD DIAKONIE  
**NRD ALTENHILFE**

**TAGESPFLEGE FÜR SENIOREN**  
AM FLIEDNERPLATZ IN MÜHLTAL

Tapetenwechsel & Anregung für SeniorInnen, die zu Hause leben. Entlastung für die pflegenden Angehörigen.

**KOSTENFREIER SCHNUPPERTAG**  
Mo. bis Fr. von 8:00–16:00 Uhr  
MIT FAHRDIENST

NRD Altenhilfe GmbH · Fliednerweg 3  
64367 Mühltal · Telefon: (06151) 149-6600  
www.nrd-altenhilfe.de

Metzgerei Party Service  
**GÖBEL**  
64367 Nd.-Ramstadt Dornwegshöhrstr. 32  
Tel. 06151-14376

Mühltaler Wurstspezialitäten! ...einfach lecker!  
Mo.-Fr. ab 6:30 geöffnet!  
Aktuelles Sortiment & Angebote auf facebook

**Spitze in Qualität und Frische**

**DEZEMBER SPARTÜTE**  
250 g Schweinegulasch  
1 kl. ger. Schwarzenmagen  
2 Grillbratwürste  
125 g grobe Mettwurst  
1 Dose Blutwurst

...frisch und lecker.  
Für unglaublich günstige: **9,00 €**

www.metzgereigoebel.jimdofree.com

## Wartungsarbeiten im Lohbergtunnel

Noch bis zum Morgen des 25. November ist der Tunnel nachts voll gesperrt

**Mühltal/Ober-Ramstadt.** Im Rahmen turnusmäßiger Wartungsarbeiten wird der Lohbergtunnel ab Montag, 20. November, bis Samstagmorgen, 25. November, nachts für den Verkehr voll gesperrt. Die Vollsperrung tritt jeweils abends gegen 20 Uhr in Kraft und dauert bis morgens 5 Uhr, am Samstagmorgen unter Umständen auch bis 9 Uhr an. In dieser Zeit werden Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie Funktionstests an der Tunneltechnik durchgeführt.

Aufgrund der bestehenden Vollsperrung der Ortsdurchfahrt

Nieder-Modau (L 3099) wird der gesamte Verkehr aus Darmstadt-Eberstadt kommend bei den nächtlichen Sperrungen über die Ortsdurchfahrt Nieder-Ramstadt geführt (U8; siehe Grafik). Der Verkehr aus Ober-Ramstadt kommend folgt wie gehabt der Umleitungsbildschirmung über die B 449 (Trautheim/Traisa) Richtung Darmstadt. Mehr zu Hessen Mobil und zum Verkehr auf Landesebene finden Sie unter mobil.hessen.de.

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement

**Weihnachtsgruß**

Wir gestalten Ihre Weihnachts- / Neujahrsgrußanzeige

E-Mail: anzeigen@mue-mo.de  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

**Anzeigenschluss 7.12.2023**

Mühltal post Modau blick

**Willi Muth**  
Auch für die Zukunft gut.

Jetzt schon vormerken: Bürgermeisterwahl in Mühltal am 21. Januar 2024.

**www.willimuth.de**

ANZEIGE

# Auch für die Zukunft gut, weiter mit Bürgermeister Willi Muth

Der Amtsinhaber tritt am 21. Januar 2024 erneut zur Wahl an und will seinen erfolgreichen Kurs fortsetzen

## Zur Person

Mein Name ist WILLI MUTH, seit Mai 2018 bin ich der gewählte Bürgermeister von Mühlthal.

Seit 44 Jahren bin ich mit meiner Frau Ingrid verheiratet. Ich habe 2 Kinder und 5 Enkel, und ich bin besonders stolz auf unser harmonisches Familienleben und unseren Umgang, den wir untereinander haben.

Was ich mir auch im Bürgermeisteramt bis heute bewahren konnte, ist die Beibehaltung meiner ehrlichen, konstruktiven, offenen und lösungsorientierten Kommunikation zum Austausch und zur Lösung von anstehenden Problemen. Seit Beginn meiner kommunalpolitischen Tätigkeit ist mir ein "offenes Ohr" wichtig, damit jede Bürgerin und jeder Bürger mich jederzeit ansprechen oder umgehend einen persönlichen Termin vereinbaren kann. Daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern.

## Ehrenamtliche politische Tätigkeit

Mein politisches Engagement begann im Jahr 1993 mit dem Einzug in den Ortsbeirat von Nieder-Beerbach. Im Jahr 2001 wurde ich auch in die Gemeindevertretung Mühlthals gewählt. Ab 2001 war ich 17 Jahre lang in verschiedenen Verantwortlichkeiten in Mühlthal politisch ehrenamtlich tätig: als langjähriger Ortsvorsteher in Nieder-Beerbach, als Vorsitzender verschiedener Fachausschüsse wie Bau- oder Finanzausschuss, Fraktions- und Parteivorsitzender – kurzum, alles, was unsere Gemeinde Mühlthal diesbezüglich zu bieten hat. Gemeindepolitik war für mich noch nie eine Last, sondern eine umfangreiche Aufgabe, die ich gerne lösungsorientiert und mit Herzblut annahm.

## Bürgermeisteramt

Die Wahl zum Bürgermeister 2018 war für mich die schönste Bestätigung meines jahrzehntelangen ehrenamtlichen Engagements in der politischen Arbeit von Mühlthal. Das Amt des Bürgermeisters war für mich noch nie nur ein Beruf, sondern eine Berufung und ist neben der Bestellung zum Standesbeamten die schönste und abwechslungsreichste Aufgabe einer Kommune. Oberste Prämisse bleibt für mich eine solide Haushaltsführung. Wichtige Projekte konnten seither und können auch zukünftig ohne eine Erhöhung der Grundsteuer umgesetzt werden. Die Bürgerinnen und Bürger, die bereits durch die Inflation, hohe Immobilienpreise und steigende Mietkosten strapaziert werden, sollen nicht noch weiter belastet werden.

Ein echtes Highlight für mich war das Ergebnis der Umfrage im Rahmen des Dorfentwicklungsprogrammes. Bei dieser Umfrage antworteten 94 % der teilnehmenden Mühlthaler Bürgerinnen und Bürger, dass sie gerne oder sogar sehr gerne in Mühlthal leben – ein absoluter Spitzenwert, den ich als Verpflichtung sehe, dass die Lebensqualität in unserer schönen

Gemeinde erhalten oder sogar noch verbessert wird.

## Das sind meine Ziele zur Erhaltung der Lebensqualität in Mühlthal

- Die Sicherung unserer Trinkwasserversorgung in allen Mühlthaler Ortsteilen
- Der weitere Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen im U3- und Ü3-Bereich. Mein Ziel ist es, dass jedes Kind in Mühlthal einen Betreuungsplatz vorfindet.
- Die Beseitigung von Barrieren im Verkehrsraum und in öffentlichen Liegenschaften
- Die Bewahrung unseres Waldes – ca. 310 Hektar – für alle erholungssuchenden Bürgerinnen und Bürger Mühlthals in allen Ortsteilen
- Die Förderung der vielseitigen und abwechslungsreichen Kulturlandschaft
- Die Pflege der gemeindeeigenen Flächen, auch das Einsäen und Etablieren von Blühflächen für Insekten in Wohngebieten
- Eine vorsichtige und nachhaltige Weiterentwicklung zusätz-

lungsreichen Kulturlandschaft mit ihren vielen Biotopen an Wegrändern und Feldrainen. Diese sorgen für ein reichhaltiges Angebot an Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger, einschließlich einem vielfältigen Angebot an Insektennahrung und Gehölzen für Vogelbrutstätten. Auch die breiteren Abstände der Uferrandstreifen an unseren Bächen, bis zu 20 Meter Breite, leisten hier einen wertvollen Beitrag.

## Meine Ziele beim Klima

Die Gemeinde Mühlthal ist hier auf einem guten Weg. Wir alleine in Mühlthal können die Welt zwar nicht retten, jedoch kann jede einzelne Mühlthalerin und jeder Mühlthaler in Eigenverantwortung einen Beitrag leisten. Photovoltaik, Wärmepumpen, Geothermie sind nur einige wenige von vielen möglichen Varianten. Das von der Verwaltung erarbeitete Klimaschutzkonzept wurde von der Gemeindevertretung in der vorgelegten Form beschlossen. Der bereits gefasste Beschluss der Gemeindevertretung, dass Mühlthal bis zum Jahr 2035 klimaneut-

## Senioren- und Jugendförderung in Mühlthal

Eine weitere Förderung der Senioren- und der Jugendarbeit in kommunaler Zuständigkeit ist mir ein persönliches Anliegen.

## Vereine und Vereinsarbeit

Ganz oben auf meiner Agenda als Bürgermeister steht die sehr wichtige und vielfältige ehrenamtliche Arbeit unserer Mühlthaler Vereine. Als absolute Wertschätzung ihrer Arbeit, auch in der Jugendarbeit, ist es für mich eine Selbstverständlichkeit, bei vielen Fastnachtsveranstaltungen, Sport- und Vereinsfesten usw. präsent zu sein. Gerne trage ich persönlich zur Unterstützung bei.

Die Vereine bilden das Rückgrat unserer Gesellschaft in Mühlthal und sollen umfangreiche Unterstützung erfahren. In unserer Gemeinde sind zurzeit ca. 80 gemeldete Vereine aktiv. Ihre Arbeit ist ein Segen für unsere Gesellschaft, egal in welchem Bereich ihr Schwerpunkt liegt. Ob im Sport, in der Jugend- oder der Seniorenarbeit usw.

Wasserrohrbrüche und Schlaglöcher reparieren sich bekanntlich nicht von alleine; die Kosten einer verschleppten Sanierung steigen um ein Vielfaches. Zudem ist der Erhalt des Freibads sicherzustellen, eine Umsetzung der von der Gemeindevertretung beschlossenen Bauprojekte muss gewährleistet werden, Verkehrskonzepte müssen erarbeitet, ggf. beschlossen und umgesetzt werden. Alleine hierfür wird ein höherer zweistelliger Millionenbetrag benötigt. Jedes Jahr der Verzögerung verursacht eine große Mehrbelastung des Gemeinde-Haushalts.

## Als unabhängiger Kandidat erfolgreich arbeiten

Als amtierender Bürgermeister habe ich sehr schnell gelernt: Wer nur seine parteipolitischen Vorstellungen umsetzen möchte, ist in diesem Amt fehl am Platze. Mühlthals Gemeindevertretung besteht aus acht verschiedenen Fraktionen, es existiert keine Koalition, keine Partei hat eine absolute Mehrheit. Deshalb habe ich für mich beschlossen, als Bürgermeister und Amtsinhaber nun als unabhängiger Bewerber zu kandidieren. Damit ich meine überparteiliche, erfolgreiche Arbeit auch in der nächsten Amtsperiode fortführen kann.

Informationen zu meinen politischen Zielen, zu Veranstaltungen und Aktivitäten finden Sie auf meiner Internetseite:

[www.willimuth.de](http://www.willimuth.de)

Folgen Sie mir gerne auch auf Facebook.

**Weiter mit MUTH/H für Mühlthal, gehen Sie bitte am 21.01.2024 wählen.**

*Auch für die Zukunft gut, Ihr Bürgermeister Willi Muth*



Bei der Ausübung der Amtsgeschäfte: Der amtierende Bürgermeister Willi Muth in seinem Büro. Foto: GdeM

licher Wohn- und Gewerbegebiete mit gleichzeitigem Ausbau unserer Infrastruktur

- Die weitere Stärkung des ÖPNV in enger Zusammenarbeit mit der DADINA
- Die Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs im innerörtlichen Bereich
- Die weitere Förderung unserer Mühlthaler Vereine mit all ihren Angeboten in den Bereichen Sport, Freizeit, Musik usw. für alle Leistungs- und Altersgruppen
- Die Förderung und Weiterentwicklung unserer 5 Ortsteilfeuerwehren, im Bereich der Jugendarbeit, der Einsatzabteilungen und der Vereine
- Die Pflege und die Weiterentwicklung der Verschwisterung mit unseren Partnergemeinden Nemours (Frankreich) und Lenola (Italien)
- Nicht ohne Grund wohnen 94 % der Bürgerinnen und Bürger (sehr) gerne in Mühlthal.

## Meine Ziele bei der Umwelt

Bewahrung unserer Natur und unseres Waldes, dabei Förderung der vielseitigen und abwechs-

ral sein soll, wurde eingearbeitet. Dieses Ziel kann nur mit viel Beratung und in Zusammenarbeit mit unseren Bürgerinnen und Bürgern erreicht werden. Dafür setze ich mich ein.

## Kinderbetreuung U3 und Ü3

Der weitere Ausbau der Kinderbetreuung steht ganz oben auf meiner Agenda.

In den letzten beiden Jahren konnte trotz mangelnder Verfügbarkeit von Planungsbüros, extremen Fachkräftemangels in der Bauverwaltung, dazu noch langwieriger Baugenehmigungen und Auflagen der Aufsichtsbehörden die Kinderbetreuung in Mühlthal sehr zum Positiven verändert werden. Konkret vorgesehen ist ein weiterer Ausbau der „naturnahen Kitas“ in Trautheim, in Nieder-Beerbach und jetzt auch in Frankenhausen. Der Neubau der sechszügigen Kinderbetreuungseinrichtung am Dornberg ist so gut wie abgeschlossen. Noch ausstehende Genehmigungen der Baubehörde und der Fachaufsichten verhindern bisher längere Betriebszeiten.

## Unterstützung der Mühlthaler Gewerbetreibenden

Eine gut aufgestellte, kompetente und zeitgemäße Wirtschaftsförderung ist mir sehr wichtig. Für Sorgen oder Nöte aller Gewerbetreibenden habe ich jederzeit ein "offenes Ohr". Gemeinsam finden wir immer eine Lösung. Zudem ist die Weiterentwicklung des Gewerbestandorts Mühlthal ein wichtiger Faktor für die wirtschaftliche Zukunft unserer Gemeinde. Eine Erhöhung der Gewerbesteuer kommt für mich nicht infrage.

## Gemeindliche Infrastruktur

Vordringlich ist die Auflösung des dramatischen Sanierungsstaus bei unseren gemeindeeigenen Immobilien und Straßen sowie der bis zu 100 Kilometer umfassenden Infrastruktur mit Wasser- und Abwasserleitungen.



## Wieso wird ein Bürgermeister zum Fahrradfahrer?

Die Amtszeit eines Bürgermeisters ist zum weitaus größten Anteil eine sitzende Angelegenheit. Bis zu 13 Stunden sitzende Tätigkeiten an einem Tag können es schon mal werden. Hierfür suchte ich einen Ausgleich. Nach reiflicher Überlegung blieb hier nur das Radfahren übrig, da an feste Trainingszeiten anderer Sportarten in Vereinen leider nicht zu denken war. So legte ich mir ein Fahrrad zu. Mittlerweile haben wir uns aneinander gewöhnt, ich habe auch die Klingel gefunden und wirklich viel Spaß beim Fahren. Es darf nur nicht dauerregnen. Es ist gesund, macht fit und meine Fahrzeiten zu meinem Arbeitsplatz sind zeitlich kaum länger. Ein weiterer Vorteil: Bei Terminen innerorts habe ich keine Parkplatzschwierigkeiten.



Einblicke ins Bürgermeisterleben: Die Aufgaben eines Bürgermeisters sind sehr umfangreich. Das kann mitunter anstrengend sein, mir macht es aber vor allen Dingen einen Riesenspaß. Ich bin sehr gerne unter Menschen und jederzeit ansprechbar. Hier einige bildliche Eindrücke aus meinem abwechslungsreichen Alltag. Ganz oben eine Aufnahme aus dem Festzelt bei der Kerb in Nieder-Beerbach, links darunter die Übung der Jugendfeuerwehr am Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach. Rechts daneben sieht man mich beim Obstbaumschnitt in unserer Partnergemeinde Lenola (Italien). Darunter das offizielle Gruppenfoto der Verschwisterung, ebenfalls in Lenola. In der nächsten Reihe sieht man mich bei unserer französischen Partnergemeinde in Nemours und mit meiner Frau Ingrid am Strand in Italien. Das Bild ganz unten zeigt die Saisonöffnung unseres Freibads in Traisa. Fotos: Willi Muth privat und Gemeinde Mühlthal



„Spiegeln, Spiegeln an der Wand, wer hat den schönsten Bart im ganzen Mühltal-Land?“ Die Teams der Modau- und Löwen-Apotheke machen es vor. Lassen Sie sich und Ihre Liebsten davon inspirieren und senden Sie Ihr schönstes Foto als Weihnachtsfrau oder -mann an eine der beiden Apotheken und gewinnen Sie tolle Preise! (Foto: Modau- und Löwen-Apotheke)

## KÜHNEN

FENSTER + HAUSTÜREN

---

SICHERHEIT - RC2 HIGHPROTECT

- RC2 Beschlag
- FeBa-Kralle
- Anbohrschutz
- P4A Sicherheitsglas
- Glasverklebung
- Abschließbarer Fenstergriff

GEPRÜFTE  
**RC2**  
SICHERHEIT

Röntgenstraße 26  
64291 Darmstadt-Arheilgen  
Telefon 06151 376322  
Telefax 06151 376328

**FeBa**  
KOMPETENZPARTNER

Wir beraten Sie gerne!

Notdienst von Sa. 7 Uhr bis So. 21 Uhr!  
☎ 0171 9065438

www.kuehnen-gmbh.de

WIR SPIELN GERNE!

## Stern SPIELHALLE

Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag:  
10 Uhr - 4 Uhr nachts  
Sonntag / Feiertage:  
12 Uhr - 4 Uhr nachts

Spielhalle-Stern · Rheinstraße 41 · Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151-5991831 · info@casino-stern.de · www.spielhalle-stern.de

### Foto schicken und gewinnen!

Schicken Sie uns Ihr schönstes Foto als Weihnachtsfrau/-mann über die **datenschutzsichere Variante** von WhatsApp!

Einfach jeweiligen QR Code einscannen!

Ihre Medikamente können Sie darüber ebenfalls ganz einfach und sicher bestellen. Wir beraten Sie dazu gerne.

Löwen-Apotheke  
Dornwegshöhstraße 6

Modau-Apotheke  
Fliednerweg 11

kera mahr

fliesenfachbetrieb

keramik kreativ verlegt

0 172 - 6 92 58 91

fliesenlegermeister **marcus mahr**  
64367 mühlthal

LUCKY SERVICE

MEISTERWERKSTATT

...damit's fährt!

- ⊕ Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken
- ⊕ Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
- ⊕ Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
- ⊕ Räder + Reifen für Auto und Zweirad
- ⊕ Hol- und Bring-Service
- ⊕ Reparatur-Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

Lucky-Service GmbH  
Rheinstraße 28b  
64367 Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151 - 39 66 501  
Fax 06151 - 39 66 904

Jetzt an den Räderwechsel denken!

### WEIHNACHTSZAUBER

Kinderaktion

Was? Schmückt unser Schaufenster weihnachtlich!

Wie? Malt / Bastelt uns etwas Weihnachtliches, damit wir unser Schaufenster schmücken können

Wann? ab sofort bis Mittwoch, 6.12.2023

Wo? Lichtenberg-Apotheke, Darmstädter Straße 1, OR

Als Dankeschön für eure kreative Mithilfe, zaubern wir euch ein Strahlen in die Augen, wenn ihr euch etwas aus unserer Schatztruhe aussuchen dürft.

Wir freuen uns auf euch.

Melanie Karge, Inhaberin der Lichtenberg-Apotheke

## „Bart sucht Weihnachtsmann!“

Eine Gewinn-Aktion der Modau- und Löwen-Apotheke



**Nieder-Ramstadt.** Wir, die Teams der Modau- und Löwen-Apotheke in Mühltal, haben uns eine lustige Aktion für Sie ausgedacht:

**So geht's:** Verwandeln Sie sich in einen Weihnachtsmann oder eine Weihnachtsfrau, wie es Ihnen gefällt. Ob mit Bart, Mütze, Mantel oder ganz anders – Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Machen Sie ein Foto von sich und schicken Sie es bis zum Nikolaus-tag, 6.12.2023 per datensicherem WhatsApp\* oder bringen Sie es persönlich als Ausdruck in einer der beiden Apotheken vorbei.

die besten Bilder mit tollen Preisen belohnt.

#### Alpaka-Wanderung als Hauptpreis

Zu gewinnen gibt es unter anderem Kosmetik-Gutscheine, weihnachtliche Wärmekissen und als Hauptpreis eine Alpaka-Wanderung!

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Fotos und wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

#### Medikamente bestellen - sicher und einfach

\*Wussten Sie schon, dass Sie über die neue datenschutzsichere Variante von WhatsApp auch sicher und schnell Ihre Medikamente bei uns bestellen können? Sprechen Sie uns an, wir zeigen Ihnen, wie es geht und helfen Ihnen gerne weiter.

Ihre Teams der Modau- und Löwen-Apotheke

#### „Bart sucht Weihnachtsmann!“

Sie haben die Chance, tolle Preise zu gewinnen, wenn Sie sich in Ihrem originellsten Weihnachtsmann- oder Weihnachtsfrau-Outfit zeigen.



## „Talk im Gartenmarkt“

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung - NRD lädt ein

**Mühltal.** Am 3. Dezember findet weltweit der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung statt – Anlass für die Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD), zu einem informativen Austausch in den Mühltaler Gartenmarkt der NRD einzuladen. Bei einem „Talk im Gartenmarkt“ möchte die NRD am Samstag, 2. Dezember, zwischen 10 und 15 Uhr mit den Besuchern zum Thema Inklusion ins Gespräch kommen. Was bedeutet es, mit einer Behinderung zu leben? Wo stoßen wir im Alltag überall auf Barrieren? Sind wir nicht alle früher oder später von Einschränkungen betroffen? Und was braucht es, um gute Wege der Teilhabe für alle zu entwickeln? Bei heißen Getränken und Plätzchen soll gemeinsam das Bewusstsein und Verständnis für die An-

liegen und Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen sensibilisiert und gestärkt werden. Neben

ANZEIGE

Info-Talk zum Thema **Inklusion!**

Samstag 2. Dezember  
10:00 bis 15:00 Uhr

mühltaler gartenmarkt

Vertretern aus der Politik stehen Klienten der NRD, Beschäftigte des Mühltaler Gartenmarktes sowie NRD-Vorstand und Mitarbeiter für Gespräche zur Verfügung.

Der Mühltaler Gartenmarkt ist ein Inklusionsbetrieb der NRD. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung rund um das Themen Garten & Pflanzen. Angeboten wird ein breites Sortiment an saisonalen Pflanzen, Gartenzubehör, regionale Feinkost, Accessoires und Dienstleistungen. Neben Inklusion stehen Nachhaltigkeit und Regionalität im Mittelpunkt. Zahlreiche Eigenprodukte aus den Produktionsbereichen der NRD sind hier erhältlich. Die NRD freut sich auf einen regen Austausch und interessante Gespräche in adventlicher Atmosphäre.

Katrin Baginski  
Referentin Kommunikation der NRD

## Schreibe dem Christkind

Aktion für Kinder bis zum 16. Dezember

**Nieder-Ramstadt.** Auch in diesem Jahr starten wir von der Modau- und Löwen-Apotheke eine vorweihnachtliche Kinderaktion: Schreibe Deinen Wunschbrief an das Christkind und gebe ihn bis spätestens 16. Dezember in einer der beiden Apotheken ab.

Im Gegenzug bekommst Du ein schönes Geschenk von uns und das Christkind antwortet Dir zu Weihnachten. Die Teams der Modau- und Löwen-Apotheke wünschen eine wunderschöne Adventszeit!

Modau- und Löwen-Apotheke



**Brief ans Christkind:** Die Kinderaktion der Modau- und Löwen-Apotheke geht bis zum 16. Dezember. Foto: Adobe

## Aktion Weihnachtszauber

Kinder dürfen basteln und zeichnen für das Schaufenster der Lichtenberg-Apotheke

Liebe Kinder,

Weihnachten steht vor der Tür und wir möchten unser Schaufenster in der Lichtenberg-Apotheke in ein wunderschönes, festliches Wunderland verwandeln! Genau dafür brauchen wir eure Hilfe und eure kreativen Ideen. Wir laden euch herzlich ein, uns bei der Dekoration des Schaufensters zu unterstützen. Ihr könnt eure Fantasie und Weihnachtsfreude einbringen, um unser Schaufenster mit Weihnachtszauber zu füllen. Denkt an glitzernde Sterne, funkelnde Lichter, Weihnachtsmänner, Rentiere und all die Dinge, die euch an Weihnachten begeistern.

Ihr könnt uns auch mit selbstgemachten Bastelarbeiten und Zeichnungen, die man in unser Schaufenster kleben oder hängen kann bis Mittwoch, 6.12.2023 überraschen. Und das Beste ist, als Dankeschön für eure Hilfe dürft ihr euch eine Überraschung aus unserer Schatzkiste aussuchen! Es warten viele tolle Geschenke auf euch. Kommt vorbei und macht mit! Gemeinsam werden wir unser Schaufenster in ein zauberhaftes Weihnachtswunder verwandeln.

Wir freuen uns auf euch.

Melanie Karge, Inhaberin der Lichtenberg-Apotheke



**Die Not ist immer noch groß:** Gleich nach einem Unglück ist die Spendenbereitschaft immer sehr hoch, weiß Melanie Karge, Inhaberin der Lichtenberg-Apotheke. „Ich hatte direkt nach dem Erdbeben im Februar in Malathya Kontakt zur Fethiye Vereinigung Ober-Ramstadt aufgenommen und zugesagt, dass wir in der Lichtenberg-Apotheke unsere Kunden um Spenden bitten. Wir haben länger gesammelt und erst jetzt die Spenden übergeben“, erklärt Melanie Karge. „Und wir freuen uns riesig über die Summe von 528,10 Euro, die wir sehr gerne weitergeben, um anhaltend helfen und unterstützen zu können.“ Text/Foto: Melanie Karge, Lichtenberg-Apotheke

ANZEIGE

# Brief an die Bürgerinnen und Bürger

Für ein lebenswertes Mühlthal – Ich lade Sie herzlich ein!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihre Meinung und Ihre Fragen sind mir wichtig! Ich lade Sie herzlich dazu ein, sich mit meinen Ideen und Zielen für unser Mühlthal zu beschäftigen. Da mein Wahlprogramm sehr umfangreich ist und kein Thema so unwichtig ist, als dass man es hier weglassen könnte, möchte ich Sie herzlich einladen, meine Webseite zu besuchen. Dort finden Sie ausführliche Informationen über mein Wahlprogramm und die verschiedenen Projekte, die ich in Angriff nehmen will. Hier können Sie gezielt die Themen nachlesen, nachhören oder nachsehen (Text, Podcast, Video), die Sie persönlich interessieren. Besuchen Sie mich unter [linda-frey.de](http://linda-frey.de), um mehr über meine Visionen für Mühlthal zu erfahren.

Möchten Sie mich persönlich treffen und Ihre Fragen direkt stellen? Kein Problem! Jeden Don-

nerstag um 11 Uhr bin ich auf dem Markt in Nieder-Ramstadt für Sie da. Ich stehe Ihnen auch dienstags um 12:30 Uhr vor dem Kindergarten in Nieder-Beerbach zur Verfügung. Diese Treffen bieten eine entspannte Atmosphäre, um mich persönlich kennenzulernen und über die Themen zu sprechen, die Ihnen wichtig sind.

Für diejenigen, die es nicht tagsüber schaffen, habe ich auch einige abendliche Termine für Sie eingeplant: Am 23. November um 19 Uhr treffen wir uns im Darmstädter Hof in Nieder-Beerbach, am 7. Dezember stehe ich Ihnen in der Wacker Fabrik im f3 zur Verfügung und am 15. Dezember um 20 Uhr lade ich Sie herzlich ins Gasthaus zum Odenwald in Frankenhausen zum Austausch ein. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich mit mir in informeller Runde auszutauschen und mir Ihre Anliegen mitzuteilen. Sie finden mich des Weiteren auf vielen öffentlichen Abendveranstaltungen in unserer Gemeinde.

Und wenn Sie mögen: Am 29. November bin ich um 19:00 in Waschenbach im Gemeindehaus (Zum Maiacker 8), wo ich einen Impulsabend mit Vorträgen zum Thema „Sichere Energie für Mühlthal“ moderieren werde.

Ich bin auch online für Sie erreichbar! Sie können mich per E-Mail kontaktieren oder mir eine

Nachricht per SMS oder WhatsApp schicken. Ich bin jederzeit bereit, Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen zuzuhören.

Gemeinsam können wir Mühlthal noch lebenswerter gestalten. Ihre Ideen und Anregungen sind mir wichtig, denn nur gemeinsam können wir das Beste für unsere Gemeinde erreichen.

Wir freuen uns auf den Austausch und darauf, Sie persönlich oder online zu treffen.

Lassen Sie uns gemeinsam anpacken und für eine positive Zukunft von Mühlthal sorgen!

Mit herzlichen Grüßen,  
Dr. Linda Frey und Team



### Termine im Überblick

**23. November 19 Uhr**  
Darmstädter Hof  
Nieder-Beerbach

**29. November 19 Uhr**  
Gemeindehaus Waschenbach  
Impulsveranstaltung „Sichere Energien für Mühlthal“

**2. Dezember 16 Uhr bis 22 Uhr,**  
**3. Dezember 13 Uhr bis 21 Uhr**  
Weihnachtsmarkt Nieder-Ramstadt

**7. Dezember 20 Uhr**  
f3 Wacker Fabrik  
Nieder-Ramstadt

**15. Dezember 20 Uhr**  
Gasthaus zum Odenwald  
Frankenhausen

**Jeden Donnerstag um 11 Uhr** auf dem Markt in Nieder-Ramstadt

### Wissen Sie es? – Mein kleines Mühlthal-Kreuzworträtsel für Sie:

- Wie viele Ortsteile hat Mühlthal?
- Wie heißt unser größter Fluss?
- Wie heißt unsere Burg?
- Wie heißt unser großer Tunnel?
- Wie heißt unser Zug?
- Wie ist die Abkürzung für „Mobilität in der Kommune“?
- Wie viele Radwege zwischen Ortsteilen haben wir?
- Wie viele Kunstgalerien haben wir in Mühlthal?
- Wie viele freiwillige Feuerwehren haben wir in Mühlthal?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Y

### Kommen wir ins Gespräch

[www.linda-frey.de](http://www.linda-frey.de)  
kontakt@linda-frey.de  
0163 333 5572  
@linda.frey.muehlthal  
Dr. Linda Frey  
@gruenemuehlthal

## Das kurze und prägnante Wahlprogramm Übersicht auf YouTube

Die Grünen Mühlthal bieten den Bürgern eine innovative Möglichkeit, sich über das Wahlprogramm und die politischen Ziele der Partei zu informieren.

Auf unserem offiziellen YouTube-Kanal haben wir 22 sehr kurze Videos veröffentlicht, in denen jede wichtige politische Thematik in nur etwa einer Minute zusammengefasst wird. Diese kreativen

und informativen Clips sind der ideale Weg, um sich schnell und prägnant einen Überblick über die politischen Schwerpunkte der Grünen Mühlthal zu verschaffen. Hier werden komplexe Fragen der Kommunalpolitik in leicht verständlichen Portionen serviert, die es jedem ermöglichen, sich einfach und unkompliziert zu informieren. Ob es um Umweltschutz,

Bildung, Verkehr, Soziales oder andere wichtige Themen geht, jedes Video konzentriert sich auf ein bestimmtes Gebiet und liefert klare Informationen. Dabei vermittelt die authentische und persönliche Präsentation von Linda Frey, der Bürgermeisterkandidatin der Grünen, die Leidenschaft und den Enthusiasmus, mit dem sie sich für Mühlthal und seine Bürger einsetzt.

## Grüne Sprachnachrichten aus Mühlthal

Podcast: Ein Blick in die Welt der Kommunalpolitik

Der Podcast "Grüne Sprachnachrichten aus Mühlthal" bietet den Hörern die Möglichkeit, Kommunalpolitik hautnah und aus erster Hand zu erleben. Linda Frey, Bürgermeisterkandidatin der Grünen in Mühlthal, nimmt die Zuhörer mit auf eine spannende Reise durch die politische Welt vor Ort.

Was diesen Podcast so besonders macht, ist die ungefilterte und spontane Art der Kommunikation. In ungeschnittenen Gesprächen sprechen Linda und ihre Gäste über aktuelle politische Themen, lokale Anliegen und alles, was die Bürger vor Ort bewegt. Hierbei steht Authentizität an erster Stelle, und die Meinungen der Gesprächsteilnehmer entsprechen nicht zwangsläufig der Parteilinie.

Mit über 80 Folgen und einer breiten Palette an Themen ist dieser Podcast ein Fenster zur Kommunalpolitik in Mühlthal. Die Hörer erhalten Einblicke in Lindas persönlichen Werdegang, erfahren, wie die Arbeit bei den Grünen aussieht, und bleiben über aktuelle politische Entwicklungen in Mühlthal auf dem Laufenden.

Der Podcast "Grüne Sprachnachrichten aus Mühlthal" ist nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam. Er bietet eine einzigartige Möglichkeit, Linda Frey und ihre Vision für Mühlthal näher kennenzulernen. Hier zeigt sich eine politische Kandidatin von ihrer menschlichen Seite und teilt ihre Erfahrungen und Leidenschaft für die Gemeinde.

Die Offenheit und Transparenz dieses Podcasts schaffen eine Brücke zwischen den Bürgern und der Politik. Er regt zum Nachdenken an, stärkt die Partizipation und ist ein lebendiges Beispiel für bürgernahe Kommunalpolitik. Mit "Grüne Sprachnachrichten aus Mühlthal" wird Politik für jeden verständlich und greifbar.

Dieser Podcast ist auf verschiedenen Plattformen verfügbar, darunter Spotify, die offizielle Webseite und alle gängigen Podcast-Apps. Lassen Sie sich inspirieren und erfahren Sie, wie Kommunalpolitik in Mühlthal wirklich funktioniert.

Es ist Zeit, Ihre Stimme zu erheben und die Zukunft Ihrer Gemeinde mitzugestalten.

"Was passiert in der Kommunalpolitik?" "Wann kommen die Radwege?"

"Bekommen wir einen Kindergartenplatz?"

"Was macht die Bürgermeisterkandidatin beruflich?"

Alle Antworten und mehr hier:  
Ein Podcast von Dr. Linda Frey  
**Grüne Sprachnachrichten aus Mühlthal**  
[linda-frey.de/podcast](http://linda-frey.de/podcast)

Was Mühlthal bewegt - einfach nebenbei hören!

## Dr. Linda Frey: Mathematikerin, aktiv für Mühlthal...

... und Kandidatin für Mühlthals Bürgermeisteramt

**Mühlthal.** Linda Frey ist nicht nur eine erfahrene Mathematikerin, sondern auch eine engagierte Gemeindeaktivistin. Seit 2014 in Mühlthal ansässig, hat sie sich als eine starke Stimme für die Gemeinschaft etabliert.

Nach ihrem Abitur am humanistischen Rudi-Stephan-Gymnasium in Worms, führte sie ihre akademische Reise über Mainz und die ETH Zürich bis zur Promotion an der Universität Frankfurt, Darmstadt und Basel. Frau Dr. Frey arbeitete nach der Promotion als Postdoktorandin mit einem angesehenen Forschungsstipendium des Schweizer Nationalfonds an der Universität Kopenhagen. Während ihrer wissenschaftlichen Karriere hat sie verschiedene Förderungen als Stipendiatin erhalten, zahlreiche internationale Fachkonferenzen besucht und Vorträge gehalten, zum Beispiel in Göteborg, Jerusalem, Rennes, Bristol, Grenoble, Caen, Stellenbosch, Kapstadt, Bordeaux. Ihre Artikel veröffentlicht sie in angesehenen Forschungsjournalen. Zudem unterrichtet sie Mathe-

matikstudierende ab erstem Semester, hält Mastervorlesungen und betreut Masterarbeiten. Ihre Vorlesungen und Begleitmaterial sind frei zugänglich auf ihrem mathematischen YouTube Kanal zu finden.

Ihre wahre Leidenschaft liegt jedoch in ihrem Engagement für Mühlthal. Seit 2020 ist sie Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen und bekleidet mehrere Positionen innerhalb der Partei, einschließlich der Ortsverbandsvorsitzenden. Sie ist stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung und leitet den Haupt- und Finanzausschuss.

Neben ihrer politischen Tätigkeit ist Linda Frey in sozialen und humanitären Projekten aktiv. Sie organisierte Fahrradaktionen, nähte Masken gegen Spende für ProAsyl, sammelte Kleidung für Obdachlose und unterstützte das Pflegepersonal. Sie ist auch Spenderin und Aktivistin bei Viva Vittoria Darmstadt.

Ihre Aufstellung zur Bürgermeisterkandidatin für Bündnis 90/Die Grünen unterstreicht

ihr Engagement für Mühlthal. Dr. Linda Frey ist eine inspirierende Persönlichkeit, die nicht nur aka-

demische Exzellenz, sondern auch Gemeindebewusstsein und soziale Verantwortung verkörpert.

### Lebenslauf der Wahlmühlthalerin

Beruflich	Gesellschaftlich
<ul style="list-style-type: none"> <li>2008 Abitur am Rudi-Stephan-Gymnasium Worms (Leistungskurse Englisch, Mathe, Physik)</li> <li>2008 - 2011 Bachelor in Mathematik an der Universität Mainz (Nebenfach Informatik)</li> <li>2011 - 2012 Master an der ETH Zürich</li> <li>2012 - 2018 Promotion an der Universität Basel</li> <li>2013 Geburt erstes Kind</li> <li>2015 Geburt zweites Kind</li> <li>2018 - 2021 PostDoc an der Universität Kopenhagen</li> <li>2019 Geburt drittes Kind</li> <li>2021 Geburt viertes Kind</li> <li>2021 - 2023 PostDoc an der Universität Göttingen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2016 Gründung des Waldkindergartens im Mittelbachtal</li> <li>2020 Eintritt bei Bündnis 90/Die Grünen</li> <li>2021 Wahl zur Ortsverbandsvorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Grünen Fraktion</li> <li>2021 Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung,</li> <li>Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses und Vertreterin der ZAW Verbandsversammlung</li> <li>2023 Wahl zur Grünen Bürgermeisterkandidatin</li> </ul>



Im Einklang: Schon in ihrer bisherigen Vollzeit-Berufstätigkeit in der Wissenschaft hat Dr. Linda Frey gezeigt, dass Familie und Karriere gut zusammenpassen können. Foto: privat



**Festakt im Bürgerhaus Traisa:** Bei der Feier zum 75. Gründungsjubiläum der FDP Mühltal betonte René Rock, der Landesvorsitzende der FDP Hessen, die Bedeutung liberaler Werte in der heutigen Gesellschaft und würdigte die langjährige Arbeit der FDP Mühltal. Foto: Aleksandar Kolev-Eckelt

## Festakt zum 75. Gründungsjubiläum der FDP Traisa/Mühltal

Auch der Datterich war zu Gast - Kostprobe? „Komme-Se nach Drahe? – Ehr wie net.“

**Traisa.** Die Freien Demokraten Mühltal feierten am 5. November im Bürgerhaus Traisa stolz ihr 75. Gründungsjubiläum mit einer festlichen Veranstaltung, die von einer beeindruckenden Gästeliste und einem spannenden Programm geprägt war. Der Festakt fand in gemütlicher Atmosphäre statt und zog Mitglieder, Freunde und politische Weggefährten sowie Vertreter der Vereine, der örtlichen Feuerwehr und des Gewerbes gleichermaßen an. Als Gastredner konnte die FDP Mühltal den prominenten Politiker René Rock gewinnen. Der Landesvorsitzende der FDP Hessen sprach in seiner mitreißenden Rede über die Bedeutung liberaler Werte in der heutigen Gesellschaft und würdigte die langjährige Arbeit der FDP Mühltal.

Ein wahres Highlight der 75-Jahr-Feier war zweifelsohne der mitreißende Auftritt von Schauspielerin Iris Stromberger zusammen mit dem Beigeordneten im Gemeindevorstand, Dr.

Frank Sabais. In einem beeindruckenden Schnelldurchgang von nur 8 Minuten nahmen die beiden das Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise durch die lokale Kultur und Mundart, präsentiert in Form von Szenen aus dem „Datterich“, der beliebten Darmstädter Lokalposse von Ernst Elias Niebergall. Mit einem gekonnten Zusammenspiel aus Humor, Mimik und Lokalkolorit entführten Stromberger und Sabais die Gäste auf eine kurzweilige Reise durch die unterhaltsamen Facetten vom „Datterich“. Die Feierlichkeiten zum 75. Gründungsjubiläum der FDP Mühltal wurden nicht nur durch spannende Programmpunkte und emotionale, festliche Reden geprägt, sondern auch durch die herausragende kulinarische Versorgung, die Heinz Huthmann meisterhaft gestaltet hat.

Die Freie Demokratische Partei (FDP) Mühltal kann sich als einer der ältesten Ortsverbände im Land rühmen. Obwohl keine Unterlagen von der Gründungsversammlung

existieren, zeugt die Geschichte der FDP Mühltal von einer langen und bedeutenden Tradition in der lokalen Politik. Das älteste schriftliche Zeugnis stammt von der Kommunalwahl am 25. April 1948, bei der die damalige Liberal-Demokratische Partei (LDP) Traisa mit beeindruckenden 26,3 Prozent der Stimmen abschnitt und drei von zwölf Sitzen in der Gemeindevertretung von Traisa gewann. Erst am 11. Dezember 1948 wurde die Bundes-FDP in Heppenheim gegründet, wobei sich die liberalen Parteien in den drei Westzonen, so die LDP Hessen, die DP Rheinland-Pfalz und die FDP Bayern, und aus anderen Landesverbänden zu einer Partei, der FDP, zusammengeschlossen. Dies ist die Geburtsstunde der FDP. Nach der Gebietsreform im Jahr 1977 schlossen sich die drei Ortsverbände – Traisa, Nieder-Ramstadt und Nieder-Beerbach – zur FDP Mühltal zusammen. In den vergangenen 75 Jahren hat die Freie Demokratische Partei

Mühltal eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen, die von engagierten Mitgliedern, wechselnden politischen Landschaften und bedeutenden politischen Ereignissen geprägt war. Die Feier zum 75. Gründungsjubiläum der FDP-Mühltal war somit nicht nur ein symbolischer Höhepunkt, sondern auch eine Hommage an die Menschen, die mit ihrer Hingabe und ihrem Engagement die Partei zu dem gemacht haben, was sie heute ist.

Die festlichen Veranstaltung FDP Mühltal wäre ohne die tatkräftige Unterstützung und das Engagement der Mitglieder und Freunde der Partei nicht möglich gewesen. Herzlich möchten wir uns daher bei allen Beteiligten bedanken, die mit ihrem Einsatz und ihrer Hingabe dazu beigetragen haben, diese Feier zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Aleksandar Kolev-Eckelt  
Vorsitzender des Ortsverbandes der FDP Mühltal

## Auf der Schiene, dem Bike oder barrierefrei

Mobilität war Thema einer Impulsveranstaltung der Grünen - Aufzeichnung online verfügbar

**Mühltal.** Am 2. November fand im Bürgerhaus Traisa eine Impulsveranstaltung mit dem Thema „Freiheit in der Mobilität“ statt, die von den Grünen Mühltal organisiert wurde. Die gut besuchte Veranstaltung, die von der Bürgermeisterkandidatin Dr. Linda Frey moderiert wurde, zielte darauf ab, die Diskussion über die Mobilität in Mühltal anzuregen und Lösungen für nachhaltige und barrierefreie Verkehrskonzepte zu finden. Die Vorträge und Diskussionen wurden live übertragen, die Aufzeichnung

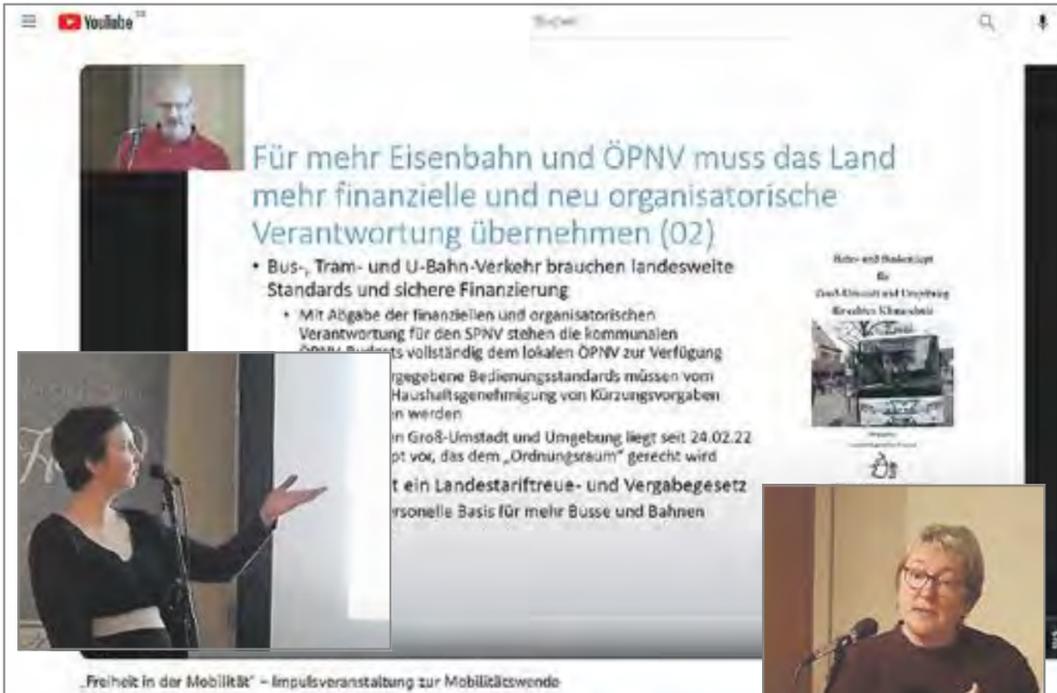
ist auf dem YouTube-Kanal der Grünen Mühltal online verfügbar. Ein breites Spektrum an Themen rund um die Mobilität wurde von unseren Rednern beleuchtet. Uwe Schuchmann, Sprecher der Odenwaldbahn-Initiative, eröffnete die Vortragsreihe mit einer Präsentation zum hessischen Schienekonzept. Er betonte die Bedeutung von gut ausgebauten Schienenverbindungen und die Rolle der Odenwaldbahn in der Region auch für den Klimaschutz. Beate Jährling, ehrenamtliche Behindertenbeauftragte, sprach über barrierefreie Mobilität in Mühltal. Sie betonte die Wichtigkeit, sicherzustellen, dass Mobilität für alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von ihren Fähigkeiten, zugänglich ist.

Dr. Linda Frey, Mathematikdozentin und Bürgermeisterkandidatin, hielt einen Vortrag zur sicheren Mobilität mit dem Fahrrad und moderierte die gesamte Veranstaltung. Sie ermutigte die Teilnehmer, die Mobilitätswende aktiv mitzugestalten und sprach über den Handlungsspielraum

eines Bürgermeisters in diesem Themenfeld.

Die Veranstaltung fand großen Anklang beim Publikum. Die Möglichkeit, die Veranstaltung live zu verfolgen und die Aufzeichnungen im nachhinein anzusehen, ermöglicht es jedem, unabhängig von Zeit und Ort daran teilzunehmen. Der Abend war ein Schritt in Richtung einer umweltfreundlicheren und inklusiveren Verkehrszukunft für die Gemeinde.

Grüne Mühltal



**Zum Nachschauen:** Impulsveranstaltung verpasst? Die Aufzeichnung steht im YouTube-Kanal der Grünen Mühltal. Bildquelle: YouTube

# Weihnachtsgeld ★ Wochen\*

1.12. bis 29.12.2023

- ★ Ab einem Einkaufswert von 250 Euro sparen Sie 50 Euro
- ★ Ab einem Einkaufswert von 500 Euro sparen Sie 100 Euro
- ★ Ab einem Einkaufswert von 1000 Euro sparen Sie 200 Euro

\*Aktion nicht mit anderen Gutscheinen und Sonderangeboten kombinierbar.

## Hirt

Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6  
Ober-Ramstadt

Optik: (06154) 51407  
Akustik: (06154) 51420  
Inhaberin: Karina van Rooijen

**P**  
Kostenlose Parkplätze im Hof

**Seniorennassistent Tanja Gräf**

Begleitung, Hilfe, Alltagsunterstützung

Tanja Gräf  
Zertifizierte Seniorennassistentin  
Viktoriastraße 55  
64293 Darmstadt  
info@seniorennassistent-graef.de  
06151 - 35 26 125  
www.seniorennassistent-graef.de

Wir wünschen Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit. Die Bären des Gewerbevereins Ober-Ramstadt sind wieder los. Bis 31.12. erhalten Sie auch bei uns die Bärenmarken bei jedem Ihrer Einkäufe. Wir freuen uns auf alle Bärenjäger!

Ihr Schuhhaus Brabant  
Leuschnerstraße 15 | 64372 Ober-Ramstadt

Telefon: 06154-1766

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 14.30 - 18.30 Uhr | Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Unsere Lagerverkaufsware finden Sie bis auf Weiteres in unserem Hauptgeschäft.

Brabant  
SCHUHE UND MEHR

**Mühltal post** **Modau blick**

Die Heimatzeitungen Ihrer Region [www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**Steuerinfos crossmedial**

Ellen Deranek  
Dipl.-Kauffrau - Steuerberaterin

Website, facebook, instagram

www.deranek.de/steuerblog  
facebook.com/steuerkanzlei.deranek  
instagram.com/steuerkanzlei.deranek

Waldstraße 52 · Mühltal · Telefon: 06151 91 32 41 · steuerkanzlei@deranek.de · www.deranek.de/steuerblog

**25 Jahre Erfahrung** **Teppichwäscherei Darmstadt** **Bio Handwäsche**

Die Spezialisten für Wäscherei und Reparatur

Winter-Angebot: Garantierte Lieferung bis vor Weihnachten! **25% Rabatt** (auf jede Teppichreparatur gültig bis 02.12.2023)

Kostenfreier Hol- und Bringservice von 8 bis 19 Uhr nach Vereinbarung im Umkreis bis 100 km.  
Kostenfreie Beratung bei Ihnen zu Hause. Unsere Mitarbeiter/innen beraten Sie mit Mundschutz. Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9.00–19.00 Uhr  
Telefon 0176/479 280 06

Wir bieten an:  
• Alt-persische Handwäsche  
• Fransen und Kanten erneuern  
• Entmotten und Entmilben  
• Abgetretene Stellen erneuern  
• Teppich verschmälern u. verkürzen  
• Ankauf von Teppichen  
• Geruch neutralisieren  
• Rückfärbung und Imprägnierung  
• Desinfizieren  
• Reparaturen aller Art  
• Ankauf von Teppichen

**50,-€ Gutschein auf Komplettwäsche und Reparatur.**  
Gültig bis 02.12.2023 (\*ab 6 m²)

Teppichwäscherei Darmstadt · Ober-Ramstädter-Str. 7 · 64367 Mühltal · Tel. 0176 / 479 280 06

## Vorweihnachtliche Seniorennachmittage der Gemeinde Mühlthal

Liebe Mühlthaler Seniorinnen und Senioren, die Gemeinde Mühlthal lädt Sie recht herzlich zu folgenden vorweihnachtlichen Seniorennachmittagen 2023 ein (Persönliche Einladungen werden nicht mehr versendet):

- 25.11. Nieder-Ramstadt, Trautheim und Traisa**  
14:30 Uhr, Bürgerhaus Traisa
- 02.12. Nieder-Beerbach**  
14:30 Uhr, Gemeindezentrum
- 03.12. Waschenbach**  
14:30 Uhr, TV-Turnhalle
- 09.12. Frankenhausen**  
14:30 Uhr, Gemeinschaftshaus

Die Gemeinde Mühlthal weist darauf hin, dass Sie selbst aus diesen Veranstaltungen auswählen können, unabhängig von dem Ortsteil, in dem Sie wohnen.

Bei allen Seniorennachmittagen werden sich die „Voraus Helfer“, die im medizinischen Notfall helfen, vorstellen. Außerdem haben die Ortsbeiräte für Sie ein schönes Programm zusammengestellt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und wünschen Ihnen einen angenehmen Nachmittag.

Anmeldungen zum Fahrdienst bitte unter 06151/1417-333.

**Kein Ruhetag – Wir sind für Sie da:**  
Montag bis Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 20.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Ludwigstraße 47 (Eing. Röderstr.)  
**64367 MÜHLTAL-TRAISA**  
Telefon: 061 51-14 52 59

klassisch modisch  
Frisuren neueste Trends

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

**FRISUR FÜR FÜRNOFF**

Die Gemeinde Mühlthal lädt Sie herzlich ein\*:

## Närrische Seniorennachmittage in Mühlthal 2024

- 28.1.** 14:11 Uhr **Turngemeinde 1879 Traisa e.V.** in der Hans-Seely-Halle, Anmeldungen zum Fahrdienst bei Anneliese Huy, 06151-1369891
- 4.2.** 14:11 Uhr **TSV Nieder-Ramstadt** im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt
- 10.2.** 15:00 Uhr **SKG Nieder-Beerbach** und **TV 1894 Nieder-Beerbach** in der TV-Sporthalle

Anmeldungen zum Fahrdienst (außer Traisa) bitte bei der Seniorenförderung unter Tel. 06151/1417-333

Die Gemeinde Mühlthal weist darauf hin, dass Sie selbst aus diesen Veranstaltungen auswählen können, unabhängig von dem Ortsteil in dem Sie wohnen.

Für Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr ist der Eintritt **kostenfrei**. Bei jüngeren Besuchern wird der reguläre Abendpreis des austragenden Vereins erhoben (für stichprobenartige Kontrollen bitte den Personalausweis bereithalten).

Die Karnevalsabteilungen der Vereine haben für Sie ein unterhaltsames Programm aus Auszügen des regulären Abendprogramms zusammengestellt.

Die austragenden Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucher und wünschen Ihnen ebenso wie die Gemeinde Mühlthal einen schönen Nachmittag.

\*Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versendet.

**BELLA ITALIA ADE. IN TRAISA BLEIBT DIE FASTNACHT SCHEE!!!**

**27. JANUAR 2024 - 20:11 UHR**  
Traiser Partysitzung

**28. JANUAR 2024 - 14:11 UHR**  
Seniorennachmittag

**03. FEBRUAR 2024 - 19:31 UHR**  
Närrische Kostümsitzung

**04. FEBRUAR 2024 - 14:31 UHR**  
FUN-Fastnacht Kinder- und Jugendsitzung

**11. FEBRUAR 2024 - 14:11 UHR**  
Große Bunte Kinderfastnachtsparty

**13. FEBRUAR 2024 - 14:11 UHR**  
Kinderfastnachtstreiben

WWW.TGTRAISA.DE/SHOP

**DALACHSTEWASMIT!**

KARTEN GIBT S'IM ONLINE-SHOP!



Die neue Kita Dornberg: Das Bild zeigt den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Foto: Karl-Hermann Breyer

## Geregelter Umzug der Kinder muss Priorität haben

Stellungnahme von Karl-Hermann Breyer und Linda Frey zur Kita Dornberg

**Mühlthal.** Bei der Planung des Baugebiets Dornberg war die Absicht der NRD, am Dornberg eine 6-zügige Kita zu bauen und sie als freier Träger selbst zu betreiben. Die Kinder der Kita Farbenfroh sollten in diese Kita Dornberg umziehen. Diese Planung hat allen gut gefallen - auch dem Bürgermeister. Zu einem späteren Zeitpunkt hat die Gemeindeverwaltung mit Vergaberechtlern gesprochen und die Auskunft erhalten, dass der Bau und die Vergabe des Betriebs der Kita ausgeschrieben werden müsse. Der Gemeindevertretung gegenüber wurde diese Auskunft als rechtliche Verpflichtung dargestellt. Die Aussage hat dazu geführt, dass die Gemeinde selbst die Verantwortung für die Kita Dornberg übernommen hat. Sie hat das Grundstück gekauft, das Gebäude in eigener Regie gebaut und sucht nun per europäischer Ausschreibung einen Dienstleister, der den Betrieb der Kita Dornberg für 10 Jahre übernimmt. Die Vergabe sollte Mitte Oktober 2023 erfolgen. Die Kita sollte am 2. Januar 2024 eröffnet werden.

Aufgrund der nicht ausreichenden Kinderbetreuungskapazitäten hat die NRD ab 1. Juli 2022 auf Wunsch der Gemeinde in der Arche, in unmittelbarer Nähe zur Kita Farbenfroh, eine weitere Kita als Übergangslösung eingerichtet und als freier Träger selbst betrieben. Die Kinder der Kita Arche sollen nach Eröffnung der Kita Dornberg ebenfalls dort einziehen. Der Betrieb der Kita Arche hat eine Betriebsgenehmigung bis zum 30. Juni 2024.

Die NRD möchte gerne die Kita Dornberg nach Fertigstellung als freier Träger betreiben und die beiden aktuellen Kitas (Farbenfroh & Arche) mit Personal und Kindern in die neue Einrichtung überführen (umziehen). Deshalb hat sie gegen die Ausschreibung der Gemeinde beim Verwaltungsgericht Darmstadt per einstweiliger Anordnung geklagt. Das Verwaltungsgericht Darmstadt hat am 13. Oktober 2023 beschlossen, dass das Vergabeverfahren, das von der Gemeinde gestartet wurde, vorläufig zu beenden ist.

Eigentlich hätte sich die Gemeinde freuen können, weil der Beschluss dem näher kommt, was allen ursprünglich gut gefallen hatte. Das war aber nicht der Fall.

Gegen den Beschluss hat der Gemeindevorstand auf Veranlassung seines Rechtsanwalts Beschwerde beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof (VGH) eingereicht. Der Rechtsanwalt der Gemeinde hat in diesen Tagen mitgeteilt, dass die Entscheidung des VGH aus der Arche bleiben dann noch 3 Monate Zeit. Eine Verzögerung der Entscheidung, vor allem aber mehr Zeitbedarf beim weiteren Vorgehen, würde die verbleibende Zeit für den Umzug reduzieren.

Eltern, Familien und Kinder befinden sich aufgrund der bestehenden Unsicherheit unter erheblichem Druck. Die NRD und ihre Mitarbeiter sind ebenfalls von dieser Unsicherheit betroffen. Es ist unsere Pflicht, die beste und schnellstmögliche Lösung zu verfolgen, um einen geregelten Umzug sicherzustellen. Unsere Fraktionen haben in der Gemeindevertretung am 7. November 2023 einen Eilantrag eingebracht. Darin wird empfohlen, dass sich der Gemeindevorstand in den nächsten 4 Wochen darauf vorbereitet, dass die Beschwerde zurückgewiesen werden könnte. Auch wenn eine deutliche Mehrheit der Gemeindevertretung die Dringlichkeit bestätigte, so konnte der Antrag nicht die notwendigen 25 Stimmen erreichen und wurde somit nicht auf die Tagesordnung genommen.

Einige in der Gemeindevertretung sind der Meinung, der Gemeindevorstand solle einfach die

Entscheidung des VGH abwarten. Genau das scheint der Gemeindevorstand jetzt auch zu tun. Wir können in dieser Situation dem Gemeindevorstand nur dringend empfehlen, dass er der Richterin am VGH mitteilen lässt, was für ihre Entscheidung am wichtigsten sein sollte. Am wichtigsten ist ein geregelter Übergang der Kinder von einer Kita zur anderen. Die Eingewöhnung wird sehr erleichtert, wenn die Bezugspersonen die gleichen bleiben.

Es ist leider zu befürchten, dass der Gemeinde die eigene Rechtsposition wichtiger ist. Bis jetzt hat der Bürgermeister uns gegenüber nur die eigene Rechtsposition verteidigt und auf angebliche Fehler des Beschlusses hingewiesen. Die Gemeinde sollte die Entscheidung vor allem nicht dadurch verzögern, weil sie eine grundsätzliche Klärung erreichen möchte. Dieser Fall ist einmalig. Die Entscheidung ist deshalb kaum auf weitere Fälle übertragbar.

ANZEIGE

## Frauen wählen

Dr. Linda Frey

Kontakt:  
Eva Maxi Brohm  
T. DA 147154  
eva.brohm@gmx.de

voraussichtlich Ende November gefällt wird. Er erwartet auch, dass der VGH aufzeigt, wie die Gemeinde nach der Entscheidung weiter vorgehen soll. Der Bürgermeister hatte mitgeteilt, dass er von einer Eröffnung am 1. April 2024 ausgeht. Für den Umzug der Kinder

## Turbulenzen um die Kita Dornberg

Eilbeschluss des Verwaltungsgerichts Darmstadt stoppt Vergabeverfahren

**Mühlthal.** Eigentlich lief alles nach Plan. Die Verwaltung der Gemeinde Mühlthal und auch die Mühlthaler Politik strebten einen Übergang des Personals und der Kinder von der Kita Farbenfroh in die Kita Dornberg an. Die NRD sollte die Kita Dornberg betreiben, so zumindest die erste Planung. Nun sieht es so aus, als ob die Kita Dornberg fertig würde, aber keinen Betreiber hat. Nach einer juristischen Prüfung seitens der Verwaltung kam die Mitteilung, dass ein Vergabeverfahren durchgeführt werden müsse, das Gemeindepapament folgte dem Anraten. Auf dieser Grundlage entschied die Verwaltung, ein Vergabeverfahren für den Betrieb auszuschreiben.

Gegen dieses Vergabeverfahren legte die NRD ein Eilantragsverfahren vor dem Verwaltungsgericht in Darmstadt ein, um das Vergabeverfahren vorzeitig zu stoppen. Der Antrag war erfolgreich. Das Verwaltungsgericht (VG) in Darmstadt entschied per Beschluss, dass das Vergabeverfahren zunächst zu stoppen wäre und kein Zuschlag in diesem Rahmen erteilt werden dürfe. Entgegen der Annahme vieler handelt es sich hier allerdings nicht um ein rechtskräftiges Urteil, sondern lediglich um einen Beschluss aufgrund eines Eilverfahrens.

In solchen Eilverfahren wird lediglich eine Abwägung vorgenommen, ob die hinreichende Gefahr besteht,

dass durch das Vergabeverfahren Rechte der NRD verletzt werden oder die Verwirklichung von Rechten erschwert werde. Eine solche Gefahr sieht das Verwaltungsgericht in Darmstadt in diesem Falle gegeben. Konkret geht das Gericht davon aus, dass durch das Vergabeverfahren die Gefahr besteht, dass das sogenannte Subsidiaritätsprinzip verletzt wurde. Ob das auch tatsächlich der Fall ist, entscheidet ein Gericht bei Eilverfahren in der Regel in einem sogenannten Hauptsacheverfahren.

In einem solchen Hauptsacheverfahren wird dann auch tatsächlich geprüft, ob gegen geltendes Recht verstoßen wurde. Am Ende eines solchen Verfahrens gibt es

dann auch ein rechtskräftiges Urteil. Gegen den Beschluss des VG Darmstadt hat der Bürgermeister jedenfalls umgehend Beschwerde eingelegt, so dass nun in nächster Instanz der Verwaltungsgerichtshof in Kassel in einem weiteren Eilverfahren entscheiden muss, ob der Beschluss des VG Darmstadt, das Vergabeverfahren vorzeitig zu stoppen, kassiert wird oder bestätigt bleibt. Danach wird man sehen, wie es weitergeht. Alles in allem sind wir als CDU nicht erfreut, dass es zu diesen Umständen gekommen ist. Es wäre sicherlich sinnvoll gewesen, im Vorfeld durch einen runden Tisch oder eine Mediation alle Beteiligten zufriedenzustellen.

„Für uns als CDU Mühlthal ist vor allem eins ganz klar: Wir beteiligen uns nicht an rein verfahrensrechtlichen Streitigkeiten auf dem Rücken der Eltern und Kinder, die seit bereits Jahren um weitere Kitaplätze kämpfen“, so Niels Starke, Vorsitzender der CDU Mühlthal. Die CDU Mühlthal hat ein Interesse daran, dass so schnell wie möglich ein reibungsloser Übergang der Kita Farbenfroh zum neuen Betreiber der Kita Dornberg stattfinden kann. Wie und vor allem durch wen dieser Betrieb dann erfolgt, steht nun allerdings noch in den Sternen. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU Mühlthal

Leserbrief von Tobias Zöller zum Thema Kita-Betreuung in der Gemeinde

## Was darf man von Politik erwarten?

**Mühlthal.** Was die Belegschaft der Kita Arche geleistet hat, ist phänomenal und geht weit über das hinaus, was Leute wie ich als klassischer Bürohengst so täglich tun: In gut einem halben Jahr wurden rund 50 Kinder zwischen 1 und 4 Jahren mit all ihren ganz individuellen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Hintergründen in der Kita aufgenommen und ein sicherer und liebevoll gestalteter Ort geschaffen, an dem sie tagsüber die Welt entdecken können! Unsere Eingewöhnung lief alles andere als einfach und zog sich über Monate hin. Trotz des

Drucks auf den Erzieherinnen, jeden Monat wieder neue Kinder einzugewöhnen und das über den Winter hinweg, wo eine Krankheitswelle die nächste jagte, war das gesamte Team stets hochmotiviert, dafür zu sorgen, dass auch unsere Tochter gut ankommt. Nie haben wir auch nur im Ansatz wahrgenommen, unsere Tochter könnte nicht willkommen sein.

Entsprechend groß war unsere Freude über die neue Kita Dornberg in der sicheren Annahme, die Kita Arche würde nach der Fertigstellung geschlossen in das

neue Gebäude umziehen. Die Freude hielt aber nur so lange, bis wir erfuhren, dass die Trägerschaft ausgeschrieben wird und es überhaupt nicht sicher ist, dass die NRD den Zuschlag erhält.

Was ich dann über die letzten Wochen hinweg mitbekommen habe und nun in einem Verfahren am Verwaltungsgerichtshof in Kassel kulminiert, lässt bei mir arge Zweifel aufkommen, dass Kommunalpolitik und unsere bürokratischen Strukturen sich an den Bedürfnissen von uns Bürgern orientieren. Für die

gesamte Elternschaft der Kitas Arche und Farbenfroh kann es keinen anderen Träger als die NRD für die neue Kita Dornberg geben. Nach so viel Kompetenz und Herzblut, wie die Belegschaften gezeigt haben, muss dies das Ergebnis egal welchen Verfahrens zur Vergabe sein!

Dass das Thema bei der Gemeinderatssitzung am 7. November entgegen des Eilantrags von SPD und Grünen gar nicht auf die Tagesordnung kam und die in großer Zahl erscheinende Elternschaft unverrichteter Dinge wieder abrücken sollte,

empfinde ich als Armutszeugnis. Frau Frey und Herr Starke standen den Eltern immerhin vor dem Sitzungssaal Rede und Antwort. So bleibt am Ende immerhin zweierlei Positives: Zum einen die Erkenntnis, dass Teile der Kommunalpolitik noch an der Meinung der Elternschaft interessiert sind, zum anderen eine Dynamik unter den Eltern der betroffenen Kinder, alles in ihrer Macht Stehende zu tun, um einen völlig absurden Wechsel der Trägerschaft zu verhindern.

Tobias Zöller  
Mühlthal/Trautheim

# Was Kindern, Familien und Fachkräften zugemutet wird

Elternbeiräte nehmen Stellung zur Kinderbetreuung in der Gemeinde

**Mühlthal.** 2019 bekundet die Gemeindevertretung mit großer Mehrheit ihren politischen Willen, dass die Kita Farbenfroh, die provisorisch in Räumen der NRD untergebracht ist, in einen Neubau im Baugebiet „Dornberg“ ziehen soll. Im Frühjahr 2020 entscheidet die Gemeinde, basierend auf einer juristischen Beratung, dass die Vergabe der Trägerschaft für die Kita am Dornberg einer europaweiten Ausschreibung bedarf. Das im Sozialrecht verankerte Subsidiaritätsprinzip lässt diese Einschätzung zweifelhaft erscheinen. Im Sommer 2020 erwirbt die Gemeinde im Baugebiet Dornberg ein Grundstück von der NRD. Im Kaufvertrag wird festgehalten, dass die vier Gruppen der Kita Farbenfroh in die dort zu errichtende Kita am Dornberg überführt werden. Im Kaufvertrag wird auch darauf verwiesen, dass eine inklusive Kita entstehen soll, genauso wie die Kita Farbenfroh bereits eine inklusive Kita ist.

Die Gemeinde hält an der Notwendigkeit einer Trägerschaftsbeschreibung fest. Im Sommer 2023 erfolgt die erste von zwei Ausschreibungsrunden. Die NRD mit ihren mittlerweile zwei Kitas in Mühlthal bewirbt sich zur Chancenwahrung. Die Gründe hierfür liegen auf der Hand. Die NRD hat auf Bitten der Gemeinde zwei Kitas auf Zeit etabliert. Zunächst die Kita Farbenfroh für 40 Kinder U3, dann vor zwei Jahren die Kita Arche für 24 Kinder U3 und 25 Kinder Ü3. Es stehen in Summe

89 Angebote zur Verfügung, annähernd die Anzahl der geplanten Angebote in der Kita am Dornberg. Die NRD hat als etablierter Träger das Thema Inklusion in ihrer DNA. Es bestehen innovative Konzepte, mit denen es – trotz einer kurzen Betriebserlaubnis – in der Kita Arche gelungen ist, Fachkräfte zu gewinnen. Die Kombination eines inklusiven sowie offenen Konzepts stellt ein Alleinstellungsmerkmal dar, das Fachkräfte anzieht und

ANZEIGE

**STARKE. ZUKUNFT. FÜR MÜHLTAL.**

**BÜRGERNAH & ANSPRECHBAR**



**NIELS STARKE**  
BÜRGERMEISTERKANDIDAT

bindet. Die Anzahl der vakanten Stellen ist im Hinblick auf den allgemeinen Fachkräftemangel und die ungewisse Zukunft marginal. Die Kinder und deren Eltern können ein gelungenes Angebot in Anspruch nehmen, das in Zeiten wie diesen keine Selbstverständlichkeit ist.

Gleichzeitig scheidet ein von der NRD initiiertes Austauschverfahren mit der Gemeinde, ob ein Vergabeverfahren erforderlich ist. Die NRD

wendet sich im einstweiligen Rechtsschutz an das Verwaltungsgericht, das die Ausschreibung als rechtlich nicht zulässig bewertet und das Verfahren stoppt. Die Gemeinde nutzt die Chance auf eine rechtskonforme Anpassung des Auswahlverfahrens nicht und legt Beschwerde gegen den Beschluss ein. Eine zielorientierte Klärung kommt zum Erliegen.

Was mutet man den Kindern, ihren Familien und den Fachkräften zu, wenn die Lösung so offensichtlich scheint? Zwei Kitas mit 89 Angeboten, zwei Teams mit Fachkräften, die sich bewusst für die Arbeit bei diesem Träger entschieden haben, zufriedene Kinder und Familien, ein kontinuierliches Zusammenwachsen zweier Kitas seit einem Jahr unter einer Leitung, ein Neubau der Kita am Dornberg mit 85 Angeboten. Was hindert die politischen Vertreter daran, ein sachliches und transparentes Verfahren einzuleiten und der offensichtlichen Möglichkeit einer Zusammenführung beider Kitas unter der Trägerschaft der NRD in der Kita am Dornberg einen Zuschlag zu geben? Ihr aktuelles Handeln empfinden wir als Zumutung! Im geltenden Sozialrecht ist die Qualität des Angebots, die örtliche Trägerverfügbarkeit, der Wunsch der Eltern und die Wirtschaftlichkeit gleichermaßen zu berücksichtigen.

Die Elternbeiräte der Kita Arche und der Kita Farbenfroh

## Weihnachtsgruß

**Wir gestalten Ihre Weihnachts- oder Neujahrsgrußanzeige.**

E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

**Anzeigen-schluss 7.12.2023**

Mühlthal post Modau blick www.mue-mo.de

## Mit Sternen schmücken

Jeden Tag duftet es ein bisschen mehr nach Tannenzweigen: In unserer **Advents-Ausstellung** finden Sie viele liebevoll dekorierte, frische Kränze und reichlich schicke Weihnachts-Deko. Und **am 1. Dezember startet der Weihnachtsbaum-Verkauf** – wie jedes Jahr beliefert uns Familie Fischer mit frisch geschlagenen Nordmannantennen aus dem Spessart. Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich in Ruhe um, gönnen Sie sich etwas Leckeres in unserer Kaffeebar!

**1 | WEIHNACHTSSTERN**  
Euphorbia pulcherrima Bevorzugt einen warmen und hellen Standort, ohne direkte Sonne. Vor Zugluft und Kälte schützen, wenig gießen. In verschiedenen Größen:

Topf-ø 9 cm	je 2,59
Topf-ø 12 cm	je 4,59

Angebote gültig vom 22.11. bis 28.11.

**2 | WEIHNACHTSBAUM-AKTION**  
Nordmannantennen aus dem Spessart! Aus umweltfreundlichem Anbau, in unterschiedlichen Größen. Eine besonders große Auswahl gibt es bei unserer **Weihnachtsbaum-Aktion am Samstag 16.12.** – und dazu spendieren wir Ihnen einen Glühwein oder einen alkoholfreien Punsch.

**3 | ZUCKERHUTFICHTE**  
Picea glauca „Conica“ Jetzt zierlich vor der Haustür und später formschön im Garten – wächst sehr langsam und gleichmäßig, mag es sonnig bis halbschattig. Im Jutesack, in verschiedenen Ausführungen. Abbildung beispielhaft.

Topf-ø 9 cm, dekoriert	je 3,99
Topf-ø 13 cm, dekoriert mit Lichterkette	je 14,99
Topf-ø 21 cm, dekoriert mit Lichterkette	je 24,99

**4 | WEIHNACHTS-DEKOGLAS**  
Aus eigener Produktion: Schön dekoriertes Glas mit Kerze – in verschiedenen Größen und Farben, mit verschiedenen Elementen.

Glas-ø 16 cm, Höhe 18 cm	je 9,99
Glas-ø 18 cm, Höhe 20 cm	je 14,99

**ALLES INKLUSIV!**  
Zum internationalen Tag der Menschen mit Behinderung ist ein Team der Nieder-Ramstädter Diakonie bei uns zu Gast – zum Aufklären und Informieren. Als Inklusions-Betrieb liegt uns das Thema natürlich besonders am Herzen. **Samstag 2.12. von 10:00 bis 15:00 Uhr:** Info-Tag zum Thema Inklusion

**mühlthaler gartenmarkt**

Rheinstraße 34 | 64367 Mühlthal | 06151 149-2929 | Mo bis Fr von 9:00 bis 19:00 | Sa von 9:00 bis 16:00  
Unsere Kaffeebar mit Bio-Bäckerei Bihn hat geöffnet Di bis Fr von 8:00 bis 18:00 | Sa von 8:00 bis 16:00  
Bitte vormerken: **Am 8. und 9. Januar bleibt der Gartenmarkt wegen Inventur geschlossen.**  
[info@muehlthaler-gartenmarkt.de](mailto:info@muehlthaler-gartenmarkt.de) | [www.muehlthaler-gartenmarkt.de](http://www.muehlthaler-gartenmarkt.de)

Ein Inklusionsbetrieb der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Ihr Wunschbaum ist größer als gedacht? Fragen Sie nach unserem Lieferservice!

Alle Preise verstehen sich in Euro. Alle Angebote nur zur Abholung. Die Abgabe erfolgt in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Abweichungen in Form, Farbe und Dekor bei allen Produkten vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Fotos: © Mühlthaler Gartenmarkt

### Leserbrief von Robert Sauer zum Thema Kita-Betreuung in der Gemeinde

#### Eltern in Mühlthal nicht willkommen?

**Mühlthal.** Der Rechtsstreit um die Betreiberschaft der neuen Kita Dornberg zwischen der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) und der Gemeinde Mühlthal sorgt für schlaflose Nächte bei Mühlthaler Eltern. Während der Beschluss des Verwaltungsgerichts Darmstadt vom 13. Oktober 2023 dem Antrag der NRD Recht gibt und erklärt, das europaweite Vergabeverfahren der Gemeinde Mühlthal sei rechtswidrig und müsse vorläufig gestoppt werden, hat die Gemeinde Mühlthal dagegen Beschwerde eingelegt. Deshalb wird das Vergabeverfahren nun in nächster Instanz vom Verwaltungsgerichtshof in Kassel entschieden.

Besonders prekär ist die Situation für die Eltern und Beschäftig-

ten der Kita Arche, die ebenfalls von der NRD betrieben wird und als Übergangslösung am 30. Juni 2024 ihre Betriebserlaubnis verliert. Für deren 49 Kinder droht nun eine Betreuungslücke von mehreren Monaten.

Gespannt besuchten etwa 25 besorgte Eltern die Gemeindeversammlung am Abend des 7. November, um einer öffentlichen Diskussion beizuwohnen. Doch schnell machte sich in den Gastereihen Ernüchterung breit: Weder der Eilantrag von SPD und Grünen noch der pragmatische Antrag der Fraktion Fuchs, die Fraktionen mögen vor der gesammelten Elternschaft wenigstens transparent ihre Positionen austauschen, erreichte eine ausreichende Mehrheit.

Auch Bürgermeister Muth, der mit Transparenz und neuen Kita-Plätzen wirbt, suchte nicht das Gespräch mit der Elternschaft. Für die Eltern ein klares Signal, dass ihr Anliegen in der Gemeindevertretung als nicht wichtig betrachtet wird und kein Dialog mit den Bürgern erwünscht ist.

Dass heutzutage die meisten Familien auf zwei Einkommen und deshalb auch auf angemessene Kinderbetreuung angewiesen sind, scheint in einigen Köpfen noch nicht angekommen zu sein. Schade eigentlich, schließlich haben junge Eltern genug andere Sorgen und Gründe für schlaflose Nächte.

Robert Sauer  
Mühlthal/Trautheim

### Leserbrief von Ruth Vowe zum Thema Kita-Betreuung in der Gemeinde

#### Perspektiven oder eher Perspektivlosigkeit?

**Mühlthal.** Neulich fragte ich meinen fünfjährigen Sohn: „Was wäre, wenn deine Kita demnächst schließen würde?“ Er unterbrach sein schönes Spiel und antwortete traurig: „Das wäre nicht so toll!“ Ich fragte: „Warum?“ Er sagte: „Ja, weil ich dann nicht mehr mit meinen Freunden spielen kann und weil ich meine Erzieher vermissen würde... Und ich würde auch die Schubkarre, die Fahrzeuge und Spielsachen aus der Kita vermissen, die Schaukel, die Matschküche und überhaupt den ganzen Garten. Das finde ich alles blödi!“ Ja, wer hat schon einen großen Garten, den er jeden Tag mit seinen Freunden teilen kann und der prall gefüllt ist mit vielen Spielsachen?

Leider müssen sich im Moment wieder einmal viele Familien mit

dieser drohenden Situation auseinandersetzen. Die Kita Arche wird Ende Juni nächsten Jahres schließen und ob die Kita am Dornberg noch rechtzeitig eröffnet wird, ist absolut ungewiss. Wie steht es dann um die Familien, die plötzlich keine Betreuung mehr für ihre Kinder haben? Wie sollen die Eltern noch ihrem Beruf nachgehen können, wenn täglich ein Kind zu Hause versorgt werden muss? Wie traurig ist es für die Kinder, aus ihrem Umfeld gerissen zu werden? Mit der Schließung der Kita Arche würde ein qualifiziertes Team auseinanderfallen, was ein ebenso großer Verlust für unsere Kinder sein wird.

Doch die eigentliche Frage, die sich mir stellt, ist: Wieso müssen hier anscheinend Jahr für Jahr

die Familien mit den führenden Köpfen unserer Gemeinde über eben diese Notsituationen noch diskutieren? Gehört es nicht zu einer kommunalpolitischen Aufgabe, für eine gelungene und flächendeckende Betreuungssituation für Kinder zu sorgen?

Das Resultat der letzten vier Jahre bleibt immer noch ernüchternd. Auch wenn schon etwas notgedrungen versucht wurde, die Situation zu entschärfen, könnte man dennoch meinen, dass dieser Missstand immer noch nicht begriffen wurde und dass die politische Eitelkeit vollkommen an den Lebenswelten der Familien vorbei geht.

Ruth Vowe  
Mühlthal/Nieder-Ramstadt

Stellenmarkt

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?  
neue Wege in der Pflege zu gehen?  
Wertschätzung zu erfahren?  
...dann bist DU genau richtig bei UNS!



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft** (Übernahme der stellv. Leitung möglich)
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Bewerbung bitte an:  
**Pflegeteam Mühlthal GmbH**  
Dornwegshöstr. 22  
64367 Mühlthal  
Tel.: 06151/ 146363  
info@pflegemuehlthal.de



Wir bieten dir

- **kompetente Einarbeitung**
- **ein tolles Betriebsklima**
- **regelmäßige Fort- und Weiterbildung**



Der Golf-Club Darmstadt Traisa sucht ab Februar 2024

Mitarbeiter/in Clubsekretariat Teilzeit (m/w/d)

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Ihr Aufgabenfeld:                    | Ihr Profil:                                       |
| > Mitglieder-Betreuung/-Verwaltung   | > Sicherer Umgang mit MS Office                   |
| > Wettspielorganisation              | > Kundenorientiertes Arbeiten                     |
| > Unterstützung Club-Management      | > Teamfähigkeit                                   |
| > Mitarbeit im Tagesgeschäft         | > Bereitschaft für Wochenend- und Feiertagsarbeit |
| > Allgemeine administrative Aufgaben |   |

Schriftliche Bewerbungen bitte an: Golf-Club Darmstadt Traisa  
Am Dippelshof 19 | 64367 Mühlthal | praesident@gc-dt.de

Abwasserverband MODAU

Der Abwasserverband Modau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Mühlthal/Nieder-Ramstadt und hat die Aufgabe für seine Verbandsmitglieder im Bereich der Abwasserentsorgung eine Abwasserreinigungsanlage nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu planen, zu errichten, zu betreiben, zu unterhalten sowie bei Bedarf zu erneuern und zu erweitern.

Wir brauchen Verstärkung und suchen für den Geschäftsbereich „Kläranlagenbetrieb“

eine/n Elektriker/in oder Elektroniker/in für Betriebstechnik (m/w/d)

Das vollständige Stellenprofil sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.abwasserverband-modau.de/News/>



Sie haben keinen Zugriff auf das Internet? Dann können Sie den Ausschreibungstext auch direkt beim AWW Modau unter der Rufnummer 06151 / 913738 anfordern.

Gesamtpaket oder Teillösung?

CDU Mühlthal zum Sportplatz Traisa - Sanierung möglichst rasch umsetzen

**Traisa.** Die letzte Sanierung des Sportplatzes in Traisa liegt über vier Jahrzehnte zurück. Diese Jahrzehnte haben sichtbare Spuren auf dem Sportplatz hinterlassen. Vor allem betroffen sind die Laufbahn und die Hochsprunganlage, die in keinem guten Zustand sind. Bereits seit Jahren bemühen sich die unterschiedlichsten Akteure aus Politik, Sport und Elternschaft um eine Renovierung. Auch unsere ehemalige Bürgermeisterin und Bundestagsabgeordnete Dr. Astrid Mannes (CDU) blieb bei dem Thema engagiert. Sie war es letztendlich, die in ihrer Amtszeit als Bundestagsabgeordnete die gute Nachricht verkünden konnte, dass der Bund, auch durch ihr Engagement im Bundestag, eine Sanierung des Sportplatzes mit insgesamt 528.750 Euro fördere. Nach ersten Konzeptstudien

hatten sich die Kosten im Jahre 2020/2021 noch auf 1.175.125 Euro belaufen. Gute 3 Jahre und eine Inflation später steht fest, dass sich die Kosten bei gleichem Sanierungsaufwand vermutlich auf 1.880.000 Euro belaufen könnten, wenn man bei der ursprünglichen Planungsvariante bleibt. Zusätzlich wurden einige Punkte bei der ursprünglichen Planung nicht berücksichtigt, was sich nachgelagert aus Gesprächen mit den beiden großen Vereinen TG und SV Traisa ergeben hat.

Die Verwaltung hat nun verschiedene Sanierungsvarianten ausgearbeitet, die große Variante beläuft sich auf rund 2.725.000 Euro. In einer Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses werden die verschiedenen Sanierungsvarianten vorgestellt und diskutiert. Für uns als CDU Mühl-

thal ist wichtig, dass der Sportplatz in Traisa in Zukunft sowohl von Fußballmannschaften und den Leichtathleten als auch von Schulklassen für Bundesjugendspiele genutzt werden kann und das Angebot damit möglichst vielfältig ist. „Es gilt auch, die Fördergelder nicht verfallen zu lassen, die Sanierung so schnell es geht umzusetzen und den Sportplatz Traisa auf die Höhe der Zeit zu heben“, so Niels Starke, Bürgermeisterkandidat und Vorsitzender der CDU Mühlthal. „Wir wollen auch keinen Verein bevorzugen, aber es muss auch mal angefangen werden. Und danach gilt es, auf andere Vereine und Ortsteile zu schauen“, so Starke weiter. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU Mühlthal

Architektur-Rundgang durch Trautheim

Nachlese der DM-Fraktion zu einer gelungenen Veranstaltung

**Mühlthalpost.** Wie in der Mühlthalpost-Ausgabe vom 27. September 2023 zu lesen war, fand auf Einladung der Vorsitzenden des Ortsbeirates Trautheim, Ruth Breyer, am 15. Oktober 2023 ein interessanter zweistündiger Architektur-Rundgang durch Trautheim statt. Gernot Scior, der die beabsichtigte Führung durchführen sollte, musste leider kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Der Rundgang konnte dennoch unter Führung von Tilman Stolte stattfinden. Denn dieser hatte sich bereits Monate vorher zu diesem Thema ausführlich mit Gernot Scior besprochen. Aus dieser Abstimmung heraus entstand auch ein Übersichtsplan mit Lage und Baujahr der denkmalgeschützten Kunstbauwerke, den alle Beteiligten am Start überreicht bekamen. Der Rundweg mit 28 histo-

rischen Gebäuden führte vom Café Trautheim über den Piermüllerweg, vorbei an der Emmelinhütte und weiteren denkmalgeschützten Bauten am Waldrand. Nach einer spontan ermöglichten Besichtigung des „Affenteichs“ auf dem ursprünglichen Grundstück Haus „Aff“ ging es bei zwar windigem, aber sonnigem Wetter durch den Willgraben auf die Alte Darmstädter Straße, zum östlichen Teil der Siedlung. Mit einem gemütlich wärmenden Mittagessen im Kaminzimmer vom Café Trautheim fand der amüsante Rundgang mit über 30 engagierten Bürgern und Bürgerinnen einen wunderbaren Abschluss. Aufgrund der hohen Anzahl an Gebäuden verließen sie Haus leider nur wenige Minuten der Erklärung. Teilgenommen hatten neben Bürgermeister Willi Muth auch

weitere interessierte Mitglieder aus den politischen Gremien. Diese sowie weitere Trautheimer Teilnehmer konnten die Führung, auch durch ihre örtliche Verwurzelung bedingt, mit zahlreichen Anekdoten beleben. Für Interessierte sei hier zur Vertiefung das von Gernot Scior 2022 zur 150-Jahr-Feier der Siedlung Trautheim aufgelegte, umfangreich überarbeitete Buch „150 Jahre Trautheim“ empfohlen, das bei ihm noch käuflich zu erwerben ist.

Wir danken hiermit noch einmal ausdrücklich dem Ortsbeirat Trautheim sowie allen Beteiligten für ihr reges Interesse und ihre engagierte und bereichernde Teilnahme.

Falko Holger Ostertag und Tilman Stolte  
Die Mühlthaler

Gegen das Schweigen

Grüne Mühlthal zum europäischen Tag zur Verhinderung von Kindesmissbrauch

**Mühlthal.** Erst vor wenigen Tagen, am 18. November, fand der europäische Tag für die Verhinderung von Kindesmissbrauch statt. Das Schweigen um Kindesmissbrauch ist oft lähmend. Doch der Gedenktag erinnert uns daran, dass wir gemeinsam für Veränderung eintreten müssen. Die Polizei ist eine wichtige Anlaufstelle, um Missbrauchsfälle zu melden. Opfer sollten wissen, dass ihre Meldung dazu beiträgt, nicht nur sich, sondern auch andere zu schützen. Es ist entscheidend zu betonen, dass Missbrauch oft bei scheinbaren Kleinigkeiten beginnt. Betroffene sollten sich nicht scheuen, wegen vermeintlicher Kleinigkeiten Anzeige zu erstatten. Frühzeitiges Handeln kann weitere Eskalationen verhindern und den Schutz der Kinder sicherstellen. Sowohl „Wildwasser“ als auch der Kinderschutzbund sind bundesweite Organisationen, die Beratung und Unterstützung in Darmstadt (telefonisch und per-

sonlich) anbieten. Das Hilfe-Telefon „Sexueller Missbrauch“ ist eine bundesweite Hotline, die rund um die Uhr erreichbar ist und Hilfe für Kinder und Jugendliche bietet. N.I.N.A. (Nationale Infoline gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen) bietet anonyme Hilfe für Betroffene und deren Angehörige, und die „Nummer gegen Kummer“ ist eine bundesweite Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen. Die Hotline bietet rund um die Uhr ein offenes Ohr, um zu hören, zu beraten und im Bedarfsfall konkrete Unterstützung zu leisten. Hier die Telefonnummern: Wildwasser Darmstadt 06151 28871 Hilfe-Telefon Sexueller missbrauch 0800 22 55 530 N.I.N.A. – kein Kind kann sich alleine schützen 0800 22 555 30 Nummer gegen Kummer 116 111 Kinderschutzbund Darmstadt 06151 36041 50

Grüne Mühlthal

Gleichberechtigung gefordert

Am 3. Dezember ist Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen

**Mühlthal.** Seit 1993 wird der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember jeden Jahres begangen. Dieser Tag soll das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit Behinderungen stärken, damit diese gleichberechtigt und selbstbestimmt leben können. Mit den alljährlichen Aktionen sollen Politiker, Arbeitgeber und die Bevölkerung erreicht werden. Neben dem Aktionstag am 3. Dezember haben wir ein deutsches Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Seit 2009 gibt es in Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention, dazu die Aktionspläne und Behindertenbeauftragten des Bundes, der Länder, Landkreise und Kommunen. Im November 2022 wurde die „Bundesinitiative Barrierefreiheit – Deutschland wird barrierefrei“ beschlossen. Was braucht es noch, damit die Rechte der Menschen mit Behinderungen endlich umgesetzt werden?

Verantwortliche Institutionen und Personen sollen sich kraft ihres Amtes für die Bedürfnisse der Menschen mit Behinderungen einsetzen. Bezogen auf die Gemeinde Mühlthal würde das unter

anderem bedeuten: Leitsysteme für Menschen mit Sehbehinderungen und flächendeckende Absenkung der Bordsteine an Straßenquerungen, mehr Bewegungsraum für Fußgänger mit Rollgeräten, mehr Sitzbänke im öffentlichen Raum, mehr öffentlich zugängliche Toiletten. Von Barrierefreiheit profitieren alle Menschen. Das Leben von Menschen jeden Tag zu vereinfachen, indem wir Barrieren abbauen – das war mein Ziel, als ich 2018 das Ehrenamt der Behindertenbeauftragten Mühlthals angetreten habe. Leider wurden bisher meine Anregungen nur geringfügig umgesetzt. Mein Spendenangebot eines rollstuhlgerechten Midkomfahrzeugs und die Einrichtung von Gemeindepflegerinnen zur aufsuchenden Beratung hilfebedürftiger Menschen wurden nicht einmal erwogen.

Nun richte ich meine ganze Hoffnung auf die Zukunft. Vielleicht erlangen wir im Jahr 2024 den „Respekt vor Menschen mit Behinderungen“.

Beate Jährling  
Ehrenamtliche  
Behindertenbeauftragte  
der Gemeinde Mühlthal

Stellenmarkt

**Kleintierpraxis sucht TMFA:** Kleintierpraxis in Mühlthal sucht TMFA zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf 520 Euro-Basis. Tierarztpraxis-Ising-Kerngt-online.de

**Stellengesuch:** Ihr privates Stellengesuch als Kleinanzeige in der Mühlthalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 10,71 Euro inkl. MwSt. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#Kleinanzeigen>



JETZT STARTEN

Wir suchen in Vollzeit (m/w/d):

- **Produktionsabteilung**
- Stellvertretende Produktionsleitung im Bereich Umformtechnik
- Maschineneinrichter für Umformpressen
- Maschineneinrichter für Sortieranlagen
- Industriemechaniker o.ä.
- Produktionshelfer
- Anwendungsentwickler für Webapplikationen

baier & michels | Herr Christian Richter  
Carl-Schneider-Straße 1 | 64372 Ober-Ramstadt  
bewerbung@baier-michels.com | www.baier-michels.com

Sie suchen engagierte Mitarbeiter?

Ihr Stellengesuch in der Mühlthalpost und im Modaublick!

Informationen über Erscheinungstermine, Preise für Stellenanzeigen und Beilagen sowie technische Hinweise zu Datenformaten finden Sie auf unserer Internetseite [www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de).

Selbstverständlich beraten wir Sie gerne persönlich.  
Telefon: 06251 70 96 60



Mühlthalpost und Modaublick  
Ihre Heimatzeitungen  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)



Werde Teil vom Mühlthalpost / Modaublick Team. Wir suchen:

# REDAKTEUR\*INNEN

(m, w, d) zur Mitarbeit in Teilzeit

Interesse?

Weitere Infos findest du unter dem QR Code oder auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

**TOP IDENTITY**  
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity  
Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH  
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim  
Telefon: 06251.709670

Herausgeber der Heimatzeitungen  
**Mühlthal post**  
**Modau blick**

[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)  
[www.topidentity.de](http://www.topidentity.de)

# Genuss zur Weihnachtszeit



## Wei(h)nachtliches im Weingut Edling

Weinzauber am 24. und 25. November



Genießen zur kalten Jahreszeit: Der rote und weiße Glühwein vom Weingut Edling ist besonders lecker an den kalten Tagen. Bild Lisa Edling

**Roßdorf.** Weihnachtliche Düfte, Kerzenschein und gemütliche Abende – dazu eine gute Flasche Wein, was gibt es da Schöneres.

Wir freuen uns auf besinnliche Feiertage und jede Familie hat ihre eigene Tradition, das Weihnachtsfest zu zelebrieren. Aufwendige Festtagsbraten oder ganz klassisch Kartoffelsalat mit Würstchen. Bereichern Sie Ihr Festessen mit den passenden Weinen.

Im Weingut Edling werden Sie persönlich beraten.

Wem das passende Geschenk für unter den Christbaum fehlt, der kann sich in aller Ruhe am Weinzauber 24. November 17 bis

22 Uhr, 25. November 15 bis 22 Uhr bei einer weihnachtlichen Ausstellung mit Künstlern und Direktvermarktern inspirieren lassen. Sie finden im weihnachtlich dekorierten Hof und in den Innenräumen des Weingutes ein breit gefächertes und erlesenes Angebot an Präsenten und schönen Dingen. Wunderschöner Weihnachtsschmuck und Dekorationen, Silberschmuck sowie Objekte aus Holz und Papier werden angeboten. Neben Selbstvermarktern mit ihren Naturprodukten, wie Honig, Marmelade, Chutney, Käse und Trüffel bilden Kunsthandwerk, Floristik und Keramik einen

weiteren Bereich. Ausreichende Parkplätze finden Sie auf dem Parkplatz am Freibad ca. 50 m vom Weingut entfernt. Natürlich darf bei einem Fest für alle Sinne "Essen und Trinken" nicht fehlen. In der Winzerstube und im Weingutshof werden Ihnen süße und herzhaft Gaumenfreuden geboten. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, die Weinkollektion zu verkosten. Ihr Einkauf wird mit 5% Rabatt versüßt. Ende Oktober wurde der Familie Edling der Bundessehrenpreis verliehen. Lisa Edling freut sich über diese tolle Auszeichnung und kann Ihnen folgende Weine besonders ans Herz legen. Besonders positiv ist der Gelbe Muskateller feinherb aufgefallen, welcher ein besonderes Aroma, das an Rosen- und Holunderblüten erinnert, aufweist. Birnen- und Melonenaroma gepaart mit einem lebendigen Körper und Finesse findet man im ebenso GOLD prämierten Grünen Silvaner feinherb.

Auch die Rotweine sind ausgereift und präsentieren sich sehr gehaltvoll. Zum Beispiel der Spätburgunder trocken mit seinem Aroma, das an Kirschen erinnert und mit einem kraftvollen, aber samtigen Körper die Zunge umhüllt.

Probieren kann man die Weine im Verkaufsraum oder der Winzerstube Edling. Lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern.

**Weinzauber im Weingut Edling**  
Freitag 24.11.2023 17 - 22 Uhr  
Samstag 25.11.2023 15 - 22 Uhr

[www.weingut-edling.de](http://www.weingut-edling.de)

**Metzgerei Knapp**  
seit 1906

[metzgerei-knapp.de](http://metzgerei-knapp.de)

**Jetzt wird's wild!**  
Genießen Sie unsere Wild-Spezialitäten von höchster Qualität, zum Beispiel:

- Rehbraten und Rehgulasch
- Bratwurst vom Wildschwein
- Wildschweingulasch

**Ihre Metzgerei in Mühltal Nieder-Ramstadt**  
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

<b>Filiale Seeheim</b> Heidelberger Straße 56 Telefon: 06257-82323	<b>Filiale Roßdorf</b> Wilhelm-Leuschner Straße 14 b Telefon: 06154-803705
--	--



Festliche Tischdekoration für die Weihnachtszeit: Lassen Sie sich von der weihnachtlichen Stimmung verzaubern und genießen Sie ein köstliches Festessen.

**\*Weinzauber\***  
im Weingut Edling  
in Roßdorf

Fr. 24.11. von 17 - 22h  
Sa. 25.11. von 15 - 22h

Weihnachtliche Ausstellung mit Selbstvermarktern und Künstlern in den Innenräumen und im Weingutshof.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ausreichende Parkmöglichkeiten sind am Schwimmbad (50 m bis Weingut) vorhanden.

Unsere Öffnungszeiten im Weinverkauf  
Di, Mi, Do und Fr von 15 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 13 Uhr  
1.-24. Dezember  
Mo bis Fr von 9 - 12 & 15 - 18 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

[www.weingut-edling.de](http://www.weingut-edling.de)

## Genussvolle Weihnachtszeit

Lassen Sie sich von den vielen Leckereien in Ihrer Nähe verwöhnen

**Mühltal/Ober-Ramstadt.** Weihnachten ist die Zeit der Gemütlichkeit, der Freude und des Genusses. Doch was wäre Weihnachten ohne die leckeren Spezialitäten, die uns die Region bietet? Ob süß oder herzhaft, ob traditionell oder modern, ob zu Hause oder auswärts – es gibt viele Möglichkeiten, sich in der Weihnachtszeit kulinarisch zu verwöhnen.

Hier sind einige Tipps, wie Sie sich mit regionalen Produkten und Angeboten in Weihnachtsstimmung bringen können.

Besuchen Sie einen regionalen Weihnachtsmarkt. Dort finden Sie nicht nur schöne Geschenkideen, sondern auch viele Köstlichkeiten aus der Region. Probieren Sie

zum Beispiel den Glühwein aus heimischen Trauben, die Bratwurst aus lokaler Produktion oder die gebrannten Mandeln aus eigener Herstellung. Sie unterstützen damit die regionalen Einzelhändler und Dienstleister und tun gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt, indem Sie lange Transportwege vermeidest.

Kaufen Sie Ihre Zutaten für das Weihnachtsmenü bei einem regionalen Metzger oder Hofladen. Dort bekommen Sie frische und qualitativ hochwertige Produkte, die Sie nach ihrem Geschmack zubereiten können. Ob Sie sich für einen saftigen Gänsebraten, einen würzigen Wildschweinrücken oder einen vegetarischen Nussbraten

entscheiden, Sie können sicher sein, dass Sie ihren Lieben etwas Besonderes servieren.

Gönnen Sie sich einen Besuch in einem regionalen Restaurant. Dort können Sie sich von den kreativen und saisonalen Gerichten der Köche inspirieren lassen. Begeben Sie sich auf eine kulinarische Reise und lassen Sie sich von den klassischen und alternativen Weihnachtsessen verwöhnen. Zudem unterstützen Sie damit die regionale Gastronomie.

Es gibt viele Möglichkeiten, die Weihnachtszeit regional zu genießen. Wir wünschen Ihnen eine schöne und genussvolle Weihnachtszeit!

red.

*„Darmstädter Hof“*  
**Simmermacher**

**bis 3. Dezember**  
**WILDWOCHEN** – Hubertus ruft

**6. bis 22. Dezember**  
**BRATENWOCHEN**  
Omas Klassiker

**25. und 26. Dezember**  
**WEIHNACHTSFEST**  
jeweils von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
nur auf Vorbestellung für Sie geöffnet!

**Warme Küche:**  
Mi.-So. 11.30-14.00  
& 17.30-20.00  
Mo & Di Ruhetag!

**23., 24., 30., 31.12.2023**  
**GESCHLOSSEN**  
**27.-29.12.2023**  
normale Öffnungszeiten

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach  
Tel. 06151/55456 • [www.simmermachers.com](http://www.simmermachers.com)  
**Montag und Dienstag Ruhetag**



**Hat allen gefallen:** Eine gelungene Konfi-Freizeit der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt erlebten die Jugendlichen im Oktober in Oberursel. Foto: Nina Keppel

## „The First Noel“

goGospel lädt am 9. und 10. Dezember zu Weihnachtskonzerten ein

**Traisa.** Wir freuen uns schon sehr darauf: goGospel kann in diesem Jahr zu Weihnachten wieder zwei richtige Konzerte veranstalten und wir laden daher alle Freundinnen und Freunde von goGospel herzlich zu unseren Weihnachtskonzerten ein! Das erste Konzert ist am Samstag, 9. Dezember, um 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Gemeinde in Darmstadt, Rabenastraße 43, Einlass ist um 17.30 Uhr. Das zweite Konzert findet am Sonntag, 10. Dezember, um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche in Traisa statt. Einlass in Traisa ist auch hier eine halbe Stunde vor Konzertbeginn.

Unter dem Motto „The First Noel“ - ein traditionelles englisches Weihnachtslied - und unter

der Leitung von Finn Krug präsentieren wir wie immer ein buntes weihnachtliches Programm – wir sind sicher: Es ist für jede und jeden etwas dabei! Der Eintritt ist frei, aber wir freuen uns natürlich sehr über eine Spende zur Bestreitung der uns entstehenden Kosten, vor allem für die Technik, damit unser Gesang auch gut zur Geltung kommt.

Wir danken Ihnen und Euch für die Treue in den Corona-Jahren, die für uns Sängerinnen und Sänger eine große Herausforderung waren. Und im Januar geht es gleich weiter mit unserem inzwischen schon traditionellen Workshop: Am 15., 19. und 20. Januar studieren wir unter der Leitung von Eva Büschelberger und

Finn Krug mit Euch ein kleines Programm ein, das wir in einem Konzert am 21. Januar 2024 vorstellen wollen. Die Anmeldung zum Workshop ist ab sofort auf der Website der Evangelischen Kirchengemeinde Traisa unter [www.traisa-lebt.de/musik/musik/gogospel/gogospel-projekt](http://www.traisa-lebt.de/musik/musik/gogospel/gogospel-projekt) möglich.

goGospel freut sich immer über neue Mitglieder: Wir proben – außer in den hessischen Schulferien – regelmäßig montags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Traisa in der Goethestraße. Mehr Infos gibt es regelmäßig unter [www.traisa-lebt.de](http://www.traisa-lebt.de).

Christoph M. Tegel

## Lazaruskirche völlig überfüllt

„Mystische Momente“ treffen am Reformationsabend auf „Hallo Luther“

**Nieder-Ramstadt.** Ein Schild mit der Botschaft „Wegen Überfüllung geschlossen“ hätte am Reformationsabend an den Türen der Lazaruskirche aufgehängt werden können. Denn – trotz eines Tags mitten in der Woche – strömten immer mehr Menschen zum Reformationskonzert von Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger, Adax Dörsam und David Kandert. Die Bühne der Lazaruskirche wurde noch rasch bestuhlt, und aus dem Kirchenraum wurden weitere Stühle in den Kirchenraum geholt. Viele waren in unserer ach so gnadenlosen Zeit gekommen, um an diesem Konzert über „Gnade“ teilzunehmen. „Amazing Grace“, überraschende Gnade, hatten die

Musiker um Clemens Bittlinger diesen Abend überschrieben und auch gesungen. „Könnte ich sein“ von Clemens Bittlinger war eines der Lieder, die uns ins Nachdenken über die bitteren Situationen an so vielen Orten dieser Welt brachten. Es ist ja nicht selbstverständlich, dass man in Deutschland geboren wird und einen deutschen Pass besitzt. Für sehr viele Menschen dieser Welt: eine Sehnsucht.

Natürlich fehlte nicht „Sei behütet“, das in ukrainischer Sprache erklang und uns alle in diese Segensbitte um Frieden hineinführte. Ein starker Reformationsabend, zu dem unsere katholischen Schwestern und Brüder ebenso herzlich eingeladen waren wie Menschen

aus anderen Kirchen oder ohne Konfession.

Dazu gab es leckeren Wein und Käse, Wasser, Saft und Zwiebelbrot. Das alles hatte der Vorstand der Stiftung „Segensreich“ für die Gäste dieses Abends vorbereitet.

Ein großer Dank geht erneut an den Vorstand der Theophrastus-Stiftung, der auch in diesem Jahr die Vortrags- und Konzertreihe der „Mystischen Momente für Mühltal“ finanziert.

Ich würde gerne öfter ein Schild an die Kirchentür hängen: Wegen Überfüllung geschlossen.

Pfarrer  
Christoph Mohr



**Anziehungspunkt:** Das Konzert mit Clemens Bittlinger, Adax Dörsam und David Kandert hatte das Publikum in hellen Scharen in die Lazaruskirche gelockt. „Ein starker Reformationsabend“, so Pfarrer Christoph Mohr. Foto: Christoph Mohr

### Frauengottesdienst am 1. Advent

**Nieder-Beerbach.** Die Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Beerbach eröffnet den Advent mit einem Gottesdienst, den Frauen aus der Gemeinde für alle Interessierte gestalten. Der Gottesdienst findet statt am 3. Dezember um 10.15 Uhr in der Nieder-Beerbacher Kirche. „Wen erwarten wir im Advent? – Oder was erwarten wir überhaupt?“ Dieser Frage gehen wir nach. Dabei werden bekannte Adventslieder gesungen!

Monika Lüdemann  
Pfarrerin für Nieder-Beerbach und Frankenhäuser

### Familiengottesdienste mit Krippenspiel

**Nieder-Beerbach/Frankenhäuser.** Die Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Beerbach feiert wieder an Heiligabend um 15 Uhr einen Familiengottesdienst, in dem es ein Krippenspiel geben wird. 14 Kinder erzählen und spielen die Weihnachtsgeschichte. Machen Sie sich mit ihnen auf den Weg zur Krippe und begegnen dabei Maria und Josef, Hirten, Engel und Königen.

Am 23. Dezember wird um 16 Uhr ein Krippenspiel der Frankenhäuser Kinder in der dortigen Kirche stattfinden. Auch dazu sind alle herzlich eingeladen.

Monika Lüdemann  
Pfarrerin in Nieder-Beerbach und Frankenhäuser

### Minikirche in Traisa am 2. Dezember

**Traisa.** Eule Thea kommt wieder. Die kleine Eule lädt alle Kinder im Alter von 0-6 Jahren mit ihren Eltern zu „Mini-Kirche“ ein. Los geht es am 2. Dezember um 16 Uhr in der Ev. Kirche in Traisa. Wir singen schöne Lieder, hören eine kurze Geschichte und basteln etwas Schönes für den Advent. Alle Familien aus Mühltal sind herzlich eingeladen.

Ev. Kirchengemeinde Traisa

### Waldweihnacht am 3. Advent

**Nieder-Beerbach.** Bei knisterndem Feuer und heißem Punsch (mit und ohne Alkohol) erwarten die Bläser rund um Fred-Jürgen Kißner und die Mitarbeiter der Evangelischen Kirche Sie in der Grillhütte in Nieder-Beerbach.

Dieses Jahr wird die Waldweihnacht bereits am 3. Advent um 18 Uhr gefeiert. Mit besinnlichen Texten und fröhlichen Liedern werden Sie eingestimmt auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Monika Lüdemann  
Pfarrerin in Nieder-Beerbach und Frankenhäuser

### Nächste Kinderwerkstatt am 2. Dezember

**Nieder-Ramstadt.** Am Samstag, 2. Dezember, ist es endlich wieder soweit, und die nächste Kinderwerkstatt steht von 10 Uhr bis 13 Uhr im Gemeindehaus, Schillerstraße 15, an: Wir wollen gemeinsam basteln, singen, spielen, Geschichten hören und gemeinsam Mittagessen... das solltest du nicht verpassen!

Die Teilnahme kostet nichts, aber wir freuen uns über eine kleine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit.

Bitte bei Nina Keppel unter: [nina.keppel@ekhn.de](mailto:nina.keppel@ekhn.de) nach freien Plätzen fragen!

EKNR

## „Wir sind (wieder) da!“

Nina Keppel und Susi Meinel teilen sich gemeindepädagogischen Dienst

**Nieder-Ramstadt.** Am 1. Oktober haben wir, Nina Keppel und Susi Meinel, unseren Dienst als Gemeindepädagoginnen in den Mühltaler Gemeinden Frankenhäuser, Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt und Traisa begonnen. Bis 2025 werden wir beide uns die Stelle im gemeindepädagogischen Dienst teilen und gemeinsam die Kinder- und Jugendarbeit gestalten.

Nina Keppel: 16 Monate Elternzeit liegen hinter mir, die bisher aufregendste, wunderschönste und spannendste Zeit meines Lebens. Nun freue ich mich aber sehr darauf, mit 50 Prozent wieder als Gemeindepädagogin einsteigen zu können. Nach wie vor habe ich Freude daran, Kinder und Jugendliche in ihrem Glauben zu unterstützen, gemeinsam kreativ zu arbeiten und sie auf dem Weg des Erwachsenwerdens zu begleiten. Meine Leidenschaft gilt neben der Kinder- und Jugendarbeit dem Theater, weshalb sie an vielen Stellen in meine Arbeit mit einfließt.

Susi Meinel: Seit knapp 30 Jahren bin ich in der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit tätig –



**Partnerinnen im Amt:** Seit 1. Oktober teilen sich Nina Keppel (links) und Susi Meinel die Stelle als Gemeindepädagogin in den Gemeinden Frankenhäuser, Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt und Traisa. Foto: Christoph Mohr

erst als „Hobby“, später hauptberuflich. Ich habe Sozialpädagogik studiert und eine Ausbildung zur Diakonin absolviert. Ich lebe mit meinem Mann und unseren vier Kindern seit 2005 in Roßdorf. Hier bin ich seitdem auch kirchgemeindlich „zu Hause“. Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit begeistere ich, welchen Zugang die Kinder und Jugendlichen zu Gott haben, welche Fragen sie stellen, wie sie glauben. Ich liebe Musik, besonders singen, und bin gern in der Natur

unterwegs, sei es im Wald oder in unserem Garten. Dies wird sicherlich auch meine Arbeit mit prägen.

Gemeinsam freuen wir uns darauf, die Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden gestalten zu können und mit Ihnen und Euch Glauben zu leben, auf Entdeckungswegen zu gehen, nette Gemeinschaft zu erleben und Neues zu wagen!

Nina Keppel und Susi Meinel

### „Musik im Advent“ in der Lazaruskirche

**Nieder-Ramstadt.** Wir haben Noten gesichtet, Musikstücke ausprobiert, kopiert und zusammengestellt. Seit Wochen proben wir für die „Musik im Advent“ in der Lazaruskirche am Samstag, 16. Dezember, um 19 Uhr.

Mit Ihnen gemeinsam wollen wir musizieren, singen, lachen, beten und fröhlich sein bei einem besonderen Abend in der Adventszeit. Der Blechbläserkreis des CVJM Nieder-Ramstadt mit den Nachwuchsbläsern freut sich auf Sie.

Und damit es richtig Spaß macht: Bringen Sie noch jemanden mit!

Chorleiter Helmut Fladda

## Goldene Konfirmation

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt bittet um Meldungen

**Nieder-Ramstadt.** Am 19. Mai und am 26. Mai 1974 wurden in der Evangelischen Kirche Nieder-Ramstadt 53 Jugendliche konfirmiert und haben damals das größte Fest im Leben eines Jugendlichen gefeiert. Gerne wollen wir am Palmsonntag, dem 24. Mai 2024, zum Fest der Goldenen Konfirmation wieder in die Ortskirche einladen. Einige haben sich in den zurückliegenden 50 Jahren nicht aus den Augen verloren, von anderen fehlen Adressen und Kontaktdaten. Bitte melden

Sie sich, wenn Sie an der Feier der Goldenen Konfirmation teilnehmen wollen, im Gemeindebüro (Telefon 06151/14364) oder schreiben Sie eine Mail an: [kirchengemeinde.nieder-ramstadt@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.nieder-ramstadt@ekhn.de).

Ihre Mitkonfirmanden und wir Pfarrer freuen uns auf Ihre Anmeldung. Auch wenn Sie 1974 an einem anderen Ort konfirmiert wurden, sind Sie herzlich willkommen.

EKNR

## „Lebendiger“ Adventskalender

Ab 1. Dezember warten Gastgeber in Traisa oder Trautheim auf Besuch

**Traisa.** Schon fast Tradition, veranstalten wir auch in diesem Jahr wieder den „Lebendigen Adventskalender“. Ab dem 1. Dezember wird an fast jedem Abend an einem Haus in Traisa oder Trautheim ein Advents-Fenster geöffnet. Wir singen Lieder, hören vielleicht ein Gedicht oder Musik, trinken Punsch oder Glühwein – je nach

dem, was die Gastgeber vorbereitet haben. Für die „Kleinen“ gibt es natürlich auch entsprechende Getränke. Jedes Treffen dauert etwa 15 Minuten, im Anschluss kann man noch beisammen bleiben und miteinander ins Gespräch kommen.

Termine, Gastgeber und Orte sind nachzulesen auf den Aus-

hängen an der Kirche und in der Ludwigstraße, im Internet unter „Traisa-lebt“ und auf Plakaten im Ort. Den Organisatoren, allen Gastgebern, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Den Teilnehmern wünschen wir besinnliche und interessante Abende.

Hans-Gustav Eckert und Jörg Frankenstein

### Christbäume für den guten Zweck

**Traisa.** Das Fundraising-Team der evangelischen Kirchengemeinde Traisa bietet am Samstag, 16. Dezember, von 10 bis 16 Uhr sowie am Sonntag, 17. Dezember, von 11 bis 14 Uhr wieder am Schwimmbad Weihnachtsbäume zum Kauf an – zum Preis von 2012 und im Gunsten der Stiftung „Traisa lebt“ der Kirchengemeinde, die damit die kirchliche Jugendarbeit unterstützt. Am Samstag steht auch ein Lieferservice innerhalb von Traisa und nach Trautheim bereit.

Und es gibt noch viele andere gute Gründe, am 3. Advent vorbeizuschauen: Im Angebot sind auch Deko-Artikel, Last-minute-Geschenke und der beliebte Orgelwein, zudem kann man am prasselnden Feuer nette Menschen treffen und sich mit Kinderpunsch, Glühwein, Waffeln und Worscht stärken.

Angela Bäumel  
für das Fundraising-Team

### Auf den Spuren der Geburt Jesu

**Nieder-Ramstadt.** Am Donnerstag, 14. Dezember, um 15 Uhr laden wir alle Interessierten ganz herzlich dazu ein, sich mit uns auf die Suche nach den Spuren der Geburt Jesu in Nazareth und Bethlehem aufzumachen. Dabei können wir auf Bilder und Filmmaterial aus der Studienreise unserer Gemeinde im April dieses Jahres zurückgreifen. Was für ein Segen, den wir gerne mit Ihnen und Euch teilen wollen.

Lassen Sie sich einladen zu einem adventlichen Nachmittag mit Bildern aus friedlicheren Zeiten. Gerne wollen wir auch Adventslieder singen und weihnachtliche Leckereien dürfen nicht fehlen. Das Team von Ramscht, Gott und die Welt freut sich auf Ihr Kommen.

EKNR

### Adventsgottesdienst in der Lazaruskirche

**Nieder-Ramstadt.** „Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“ - diese Zusage steht im Lukasevangelium und auch, wenn es diverse Übersetzungen und Interpretationen gibt, ist die Kernaussage immer die gleiche: ein passendes Thema für einen Kreuz&Quer-Adventsgottesdienst in dieser unfriedlichen Zeit, in der großen Welt und leider oft auch in der eigenen kleinen.

Was können wir tun, dass Frieden in Nähe und Ferne nicht nur eine Illusion bleibt, sondern zur Utopie wird, zu einem Ziel, das es sich anzustreben lohnt? Gehen Sie mit uns am 3. Dezember um 10 Uhr in der Lazaruskirche auf Antworthaus.

Neben Musik und Theater gibt es Kirchkaffee und ein anschließendes, gemeinsames „Bring-and-share“-Mittagessen.

Regina Simon  
für das K&Q-Team der EKNR

## Energetische Modernisierung geplant?

LandesEnergieAgentur bietet kostenlose Erstberatung per Telefon

**Darmstadt-Dieburg.** Viele Immobilienbesitzer wollen bei steigenden Energiepreisen Kosten sparen und das Klima schonen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg bietet aus diesem Grund in Kooperation mit der LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA) ab sofort Erstberatungen für Hausbesitzer an, die ihre Immobilie energetisch modernisieren wollen.

Die Beratungen werden vom Hessischen Wirtschaftsministerium finanziert und über das Netzwerk der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) organisiert: „Unsere Beratungen sorgen für mehr Energieeffizienz und zeigen, was am eigenen Haus energetisch

verbessert werden kann. Ob zum Beispiel ein Austausch der Fenster, eine Dämmung der obersten Geschossdecke oder eine umfassende Modernisierung sinnvoll sind, was Maßnahmen kosten und wie schnell sie sich rechnen“, erklärt Dr. Karsten McGovern, Geschäftsführer der LEA Hessen.

Voraussetzung für eine Beratung ist eine Registrierung unter [www.hessen-spart-energie.de/energieberatung](http://www.hessen-spart-energie.de/energieberatung). Danach können Fotos und Daten zum Objekt hochgeladen sowie individuelle Beratungstermine ausgewählt werden. Ein Termin dauert bis zu 60 Minuten.

Ladadi

## Die Smartifizierung des Licht

So lassen sich vorhandene Beleuchtungen auch nachträglich smart steuern

**(DJD).** Von der gut ausgeleuchteten Arbeitsplatte zur gemütlichen Atmosphäre am Esstisch mit nur einem Klick oder per Sprachbefehl? Automatische Aktivierung des Lichts mit Einsetzen der Dämmerung? Mit smarten Beleuchtungssystemen lassen sich verschiedene Lichtszenarien für jeden Raum beliebig nach Wunsch einstellen. So lässt sich zuhause eine angenehme Wohlfühlumgebung schaffen und gleichzeitig durch eine effiziente Nutzung Energie sparen. Eine smarte Steuerung des Lichts ist kinderleicht per Sprachassistent, App oder per Fernbedienung möglich. Auch die bereits installierten Beleuchtungen können auf eine smarte Steuerung umgerüstet werden – und das auf einfache und schnelle Weise ohne viel Aufwand.

### Smarte Steuerung zum Nachrüsten

Das unkomplizierte Nachrüsten smarter Funktionen basiert unter anderem auf moderner Funktechnik: Herstellerunabhängige Standards wie Zigbee 3.0 machen es möglich, Smarthome-Funktionen zu nutzen, ohne dass dafür aufwendig Steuerungsleitungen verlegt werden müssten. Der kompatible Standard vernetzt verschiedene Geräte im Haushalt miteinander und bietet beispielsweise bei smart steuerbaren Lampen und Leuchten die Möglichkeit, das Licht jederzeit den eigenen Bedürfnissen anzupassen: angefangen von der Helligkeit über die Farbtemperatur bis zu individuellen Szenarien, bei denen einen

beispielsweise morgens bereits eine gemütlich beleuchtete Küche empfängt. Beim flexiblen URail-Schienensystem des Herstellers Paulmann ist es möglich, mit dem Einsetzen smarter Leuchtmittel auch nachträglich alle Vorteile zu nutzen. Tipp: Beim Lampenkauf sollte man auf Retro-fit-Modelle achten, bei denen Leuchtmittel separat ausgesucht werden können. Eine weitere Möglichkeit ist es, in das Schienensystem eine Lampe zu integrieren, die serienmäßig mit einem Zigbee3.0-Chip ausgestattet ist. Die smarte Len-to-Pendelleuchte zum Beispiel lässt sich über ein Gateway per Paulmann smik-App oder Fernbedienung steuern. Auch Spots mit smarter Funktion lassen sich unkompliziert ohne Werkzeug austauschen.

### Licht smart im Raum verteilen

Die generellen Vorteile des URail-Schienensystems bleiben dabei unverändert bestehen. Sie bringen das Licht von einem einzigen Stromauslass aus stets genau dorthin, wo es benötigt wird. Die Schienen sind in verschiedenen Längen und Farben erhältlich und lassen sich individuell anpassen. Unter [www.paulmann.com](http://www.paulmann.com) gibt es nützliche Tipps für die eigene Lichtplanung sowie einen Konfigurator. Die Schienen lassen sich passend zum Grundriss des Raums in unterschiedlichen Varianten installieren. Das breite Lampen-Portfolio von LED-Strahlern über LED-Panel bis zu Pendelleuchten erfüllt unterschiedlichste Beleuchtungsanforderungen.



**Das richtige Licht schafft Atmosphäre:** Mit smarten Leuchtmitteln lassen sich auch vorhandene Schienensysteme intelligent und flexibel steuern. Foto: DJD/www.paulmann.com



**Treuer Mitarbeiter:** Gerhard Morgenstern war ein geschätzter Mitarbeiter bei Elektro Schuchmann.

## Nach 48 Jahren in den Ruhestand

Elektro Schuchmann verabschiedet Gerhard Morgenstern

**Mühltal.** Es war der 01.08.1975, als Gerhard Morgenstern im Alter von fünfzehn Jahren seine Ausbildung bei Elektro Schuchmann begann. Damals sagte man noch „Lehrling“ oder „Stift“. Die heutigen Auszubildenden lernen nicht mehr den Beruf des „Elektrikers“, sondern werden zu „Elektronikern der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik“ ausgebildet. Herr

Morgenstern erfüllte in den 48 Jahren die ganze Bandbreite seines Berufs. Von der Montage von Elektroanlagen über die Reparaturen von Geräten. Der Wandel der Technik über diesen langen Zeitraum ist bei diesem Berufsbild besonders schnell. Dass ein Mitarbeiter sein ganzes Berufsleben in einer Firma am Ort verbringt, ist sehr außergewöhnlich. Die

ehrenamtliche Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr in Nieder-Ramstadt ließ sich damit gut verbinden. Blitzschnell zu reagieren und sich auf die nötigen Arbeiten zu konzentrieren war für Beruf und Feuerwehr sehr wertvoll. Er fuhr unzählige Einsätze zu jeder Zeit. Nun verlässt Elektro Schuchmann einen erfahrenen Mitarbeiter.

Elektro Schuchmann

## Komfort im Niedrigenergiehaus

Wanderausstellung der LEA informiert über Passivhaus-Standard

**Darmstadt-Dieburg.** Noch bis 8. Januar 2024 können sich interessierte Bürger und Bürgerinnen im Kreishaus in Darmstadt/Kranichstein, Jägerstorstraße 207, während der Öffnungszeiten bei einer Wanderausstellung über den Passivhausstandard informieren.

Er gilt weltweit als einer der führenden Standards für Immobilien mit besonders geringem Heizenergiebedarf und hohem Wohnkomfort. Auf 20 Schautafeln, zwei

interaktiven Hausmodellen und vier interaktiven Technik-Exponaten wird der Passivhausstandard in der Ausstellung gezeigt. Die Kranichstein, Jägerstorstraße 207, vom Darmstädter Passivhaus-Institut konzipierte und von der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA) produzierte Wanderausstellung erklärt die Grundprinzipien eines Passivhauses. Es werden Lösungen für den Neubau, die Modernisierung, Kosten und Fördermöglichkeiten sowie realisierte Hausbeispiele gezeigt.

Zudem berichten Bewohner über ihre Erfahrungen. „Die Vorteile einer passiven Bauweise bringen Ökologie und Ökonomie in Einklang, deshalb hoffe ich, dass viele Bürgerinnen und Bürger das Angebot annehmen und sich informieren“, erklärte Landrat Klaus Peter Schellhaas im Vorfeld. Die offizielle Eröffnung der Ausstellung ist am Montag, 4. Dezember, um 9 Uhr im Foyer des Kreishauses.

Ladadi

## Der Strompreis wird variabel

Strom nach aktueller Marktlage bezahlen: Die wichtigsten Fragen und Antworten

**(DJD).** An den Strombörsen gab es in den letzten Jahren teilweise heftige und kurzfristige Preisschwankungen. Die Haushalte in Deutschland merken davon nicht viel: Sie zahlen einen festen Preis pro verbrauchter Kilowattstunde, der nur in großen Abständen angepasst wird. Das könnte sich aber schon bald ändern, dynamische Stromtarife müssen in absehbarer Zeit von allen Energieversorgern angeboten werden und der Einbau digitaler Stromzähler wird forciert. Hier sind die wichtigsten Fragen und Antworten dazu:

### 1. Wie ist der Status quo, was bedeuten dynamische Stromtarife und wann werden sie zur Pflicht?

Aktuell haben die meisten Tarife für Haushaltsstrom einen festen Preis pro verbrauchter Kilowattstunde. Sogenannte dynamische Stromtarife, deren Höhe sich an der Entwicklung an der Strombörse orientiert, sind in Deutschland bislang noch nicht weit verbreitet. Das aber wird sich schon bald ändern: Im

Frühjahr 2023 hat der Bundestag per Gesetz beschlossen, dass ab 2025 alle Stromversorger in Deutschland dynamische Stromtarife anbieten müssen. Bisher ist das nur für größere Versorger vorgesehen.

### 2. Wie ist der Ausblick bei intelligenten Stromzählern?

Im selben Gesetz wurde auch das Ziel formuliert, den Einbau intelligenter Stromzähler, sogenannter Smart Meter, bundesweit zu beschleunigen. Bis 2032 sollen sie flächendeckend in Haushalten und Unternehmen zum Einsatz kommen. Sie sollen nicht nur ermöglichen, den Verbrauch zu steuern, sondern detaillierte Infos über den eigenen Stromverbrauch liefern – auf Stunden- oder sogar Viertelstundenbasis genau.

### 3. Was tun, wenn man kein Smart Meter besitzt?

Tatsächlich sind von den rund 46,5 Millionen Zählern in Deutschland laut Bundesnetzagentur gerade einmal etwa 135.000 intelligente Messsysteme.

Für Verbraucher, die kein Smart Meter besitzen, aber einen Tarif nach aktuellem Börsenpreis nutzen möchten, empfiehlt sich ein variabler Tarif. Er orientiert sich an den Börsenpreisen für den jeweiligen Folgemonat und passt sich damit an die kurzfristige Marktlage an. Im Gegensatz zu einem dynamischen Stromtarif funktioniert dieser auch ohne Smart Meter.

### 4. Gibt es schon heute Anbieter von variablen Stromtarifen?

Ja, Ökostromanbieter LichtBlick etwa bietet mit seinem Tarif „Vario“ eine solche Lösung für alle Haushalte an, mehr Informationen gibt es unter [www.lichtblick.de](http://www.lichtblick.de). Via App, Kundenportal oder E-Mail erfahren Verbraucher, wie viel der Strom im nächsten Monat kosten wird. Und bei steigenden Börsenpreisen können sie jederzeit in einen klassischen Tarif mit festen Preisen wechseln. Das Risiko, von stark steigenden Preisen überrascht zu werden, bleibt also überschaubar.



**Sparfuchs-Tipps:** Für Verbraucher, die einen Stromtarif nach aktuellem Börsenpreis nutzen möchten, empfiehlt sich ein sogenannter variabler Tarif. Er orientiert sich an den Börsenpreisen für den jeweiligen Folgemonat und passt sich damit an die kurzfristige Marktlage an. Foto: DJD/LichtBlick/Getty Images/Westend61

[www.matratzenwelt.net](http://www.matratzenwelt.net)

## Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Alteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten



Kohlpaintner's

BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • 64846 Groß-Zimmern  
Tel: (0 60 71) 4 28 25 • [www.matratzenwelt.net](http://www.matratzenwelt.net)

Offen: Mo.–Fr. 9:30–19 Uhr • Sa. 9:30–16 Uhr

**ACKERMANN**  
BÄDER • WÄRME • SERVICE

Odenwaldstraße 90 • 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225  
[www.ackermann-bad.de](http://www.ackermann-bad.de)

## Achtung Hausbesitzer!

Wir klären auf!  
Erst die Fenster,  
dann die Heizung...

**JETZT** Termin vereinbaren  
und beraten lassen!

Tel.: 06162/82076

IDEENcenter  
**SCHMIDTKE**  
Fenster und Türen

**SCHAU-SONNTAG**  
13 bis 17 Uhr  
(keine Beratung,  
kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke • Bahnhofstraße 21 • 64354 Reinheim  
Tel.: 06162/82076 • [info@ic-schmidtke.de](mailto:info@ic-schmidtke.de) • [www.ic-schmidtke.de](http://www.ic-schmidtke.de)



# AquaPlan

Heizung • Sanitär • Bäder

Heizen, mit Rücksicht auf die Umwelt!

Meisterbetrieb  
06162 9196-04  
www.aquaplan24.de  
Bahnhofstraße 25 • 64401 Groß-Bieberau



• Putz  
• Anstrich  
• Tapezierung  
• Trockenbau  
• Betonsanierung  
• Denkmalpflege  
• Wärmedämmung

Alt Hoxhohl 30  
64397 Modautal/Hoxhohl  
Tel: (0 61 67) 3 35  
Fax (06167) 1061

www.ploesser-gmbh.de  
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!



## CONTAINER SERVICE

Michael Steinberg  
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt  
Stettiner Straße 38  
Tel.: 06154-570783  
steinberg62@gmx.de



## Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

vormals Hans Seeger

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl  
Telefon 0 61 67 - 490 Fax 0 61 67 - 15 40  
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation  
Öl- und Gasheizkessel  
Scheitholz- und Pelletkessel  
Wärmepumpen und Solaranlagen  
Kamineinstrohre und Außenwandkamine  
Badrenovierung  
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen



Verkaufen oder vermieten: Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN  
Tel.: 06154 6384935 • Mobil: 0151 17131381  
info@sundr-immo.de • www.sundr-immo.de



## HOLZBAU EHMKE

• Zimmerei • Holzhäuser • Vordächer  
• Bedachungen • Aufstockungen • Balkone  
• Energetische Sanierungen • Anbauten • Carports  
• Gauben • Wintergärten

Alt Allertshofen 49 • 64397 Modautal • Tel. 06167 7661  
E-Mail: harald.ehmke@holzbauehmke.de  
www.holzbauehmke.de



## ELEKTRO-RINK

Ihr Partner in allen Elektrofragen

Satelliten Antennenbau Kundendienst

Hifi · TV · Media Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen  
Darmstädter Str. 2  
Fon 06167 / 1408

PAKET SHOP



Es fängt mit der Basis an: Beim Neupflanzen oder Umtopfen machen es sich Pflanzenfreunde mit hochwertigen Erden einfacher. Damit erhält das Grün direkt die richtigen Nährstoffe. Foto: DJD/Floragar

## Alles im grünen Bereich

Tipps für pflegeleichte und robuste Zimmerpflanzen

(DJD). Die Natur ins eigene Zuhause holen: Pflanzen sorgen in jedem Raum im Handumdrehen für eine wohnlige Atmosphäre und dekorative Abwechslung, gleichzeitig fördern sie ein gesundes Raumklima. Wenn nur die aufwendige Pflege nicht wäre. Wer nicht mit einem grünen Daumen geboren wurde, tut sich oft schwer damit. Entweder wird das Grün viel zu viel oder zu wenig gewässert oder die Nährstoffzufuhr ist nicht für die jeweilige Pflanze angepasst. Dabei gibt es dauergrüne Vertreter, die ohne allzu viel Aufwand nahezu überall gedeihen.

haft Luft bekommen. Gleichzeitig sollte die Erde genügend Wasser speichern oder nach Austrocknung das Wasser gut aufnehmen können. Praktisch sind Produkte wie die Floragard Aktiv Grünpflanzen- und Palmenerde, die Langzeitdünger enthalten, sodass für bis zu drei Monate nicht nachgedüngt werden muss.

### Richtig anpflanzen oder umtopfen

Allerdings ist nicht jede Zimmerpflanze so anspruchslos wie die genannten pflegeleichten Arten. So benötigen Kakteen beispielsweise eine sehr durchlässige Erde mit einem hohen Anteil an Sand. Zimmerorchideen wiederum wünschen sich ein lockeres, nährstoffarmes Substrat mit grober Pinienrinde und Kokos für eine ausreichende Luftversorgung der empfindlichen Wurzeln. In diesem Fall sollten Freizeitgärtner zu Spezialerden greifen, unter www.floragar.de gibt es dazu mehr Informationen und viele nützliche Pflegehinweise. Tipp: Das Ende der Wachstumsruhe im Frühjahr ist ein guter Zeitpunkt zum Umtopfen. Zimmer- und Kübelpflanzen sollte man je nach Pflanzenart und Wuchs etwa alle ein bis drei Jahre umtopfen - oder spätestens dann, wenn der Topf zu klein wird. Auch dabei empfiehlt es sich, eine hochwertige, frische Pflanzenerde zu verwenden. Die Blütezeit hingegen sollte man für ein Umtopfen vermeiden, da die Pflanzen dann die volle Kraft für ihr Wachstum benötigen.

### Fünf Pflanzen mit wenig Pflegebedarf

Ob für die Küche, das Homeoffice oder den Flur: Robuste und pflegeleichte Vertreter aus der Pflanzenwelt verschönern unterschiedlichste Bereiche in der Wohnung, ohne dabei viel Arbeit zu verursachen. Die Glücksfeder zum Beispiel wird ihrem Namen gerecht, denn sie macht auch Pflanzenfreunde mit wenig Erfahrung glücklich: Sie braucht nur wenig Wasser und gedeiht überall bei Zimmertemperatur. Während es das Einblatt eher schattig, mit stets leicht feuchter Pflanzenerde mag, bevorzugt der Bogenhanf eher helle und sonnige Plätzchen. Zu den pflegeleichten Pflanzen, die quasi eine Wachstumsgarantie aufweisen, gehören ebenso Klassiker wie die kräftig rankende Efeutute oder der Gummibaum. Wichtig ist in jedem Fall eine gute, lockere Erde, damit die Wurzeln dauer-



Umweltfreundlich und warm geht: Wärmepumpen, die ein natürliches Kältemittel nutzen, verbinden hohe Effizienz mit Umweltfreundlichkeit. Foto: DJD/Jeschenko

## Natürliches Kältemittel für die Wärmepumpe

Effiziente Wärmeversorgung ermöglichen und die Umwelt entlasten

(DJD). Wärmepumpen spielen für das klimafreundliche Heizen von morgen eine entscheidende Rolle. Aus Umweltenergie gewinnen sie unter Verwendung von Strom wertvolle Heizwärme. Dabei sind Kältemittel unverzichtbar, da sie den Transport der Wärmeenergie im System ermöglichen. Die Hersteller von Wärmepumpen setzen zunehmend auf natürliche Materialien als emissionsarme Alternative zu den bisher verwendeten, synthetischen Kältemitteln.

### Effiziente Wärmeversorgung

Um aus Wärmequellen wie Luft, Erde oder Grundwasser die benötigte Energie für Heizung und Warmwasser zu gewinnen, läuft im Inneren der Anlagen ein steter Kreislauf ab. Durch das Verdampfen, Verdichten, Verflüssigen und anschließende Entspannen des Kältemittels wird Wärme erzeugt. Als umweltfreundliche Lösung gilt

zu diesem Zweck beispielsweise R290, besser bekannt unter dem Namen Propan. Das farb- und geruchlose Gas kommt natürlich vor und wird in verschiedenen Anwendungsbereichen, insbesondere in der Kältetechnik und Wärmepumpentechnologie, seit Langem genutzt. Hersteller wie Bosch Home Comfort nutzen R290 als Kältemittel für Wärmepumpensysteme, da es weniger Energie verbraucht und somit eine effiziente Wärmeversorgung ermöglicht - das bedeutet geringere Betriebskosten und ökonomische Vorteile für die Nutzer. Mit Luft-Wasser-Wärmepumpen wie der Compress 5800i AW oder Compress 6800i AW lässt sich somit eine nachhaltige und zukunftssichere Wärmeversorgung realisieren.

### Natürlich und umweltfreundlich

Zu den Kostenvorteilen kommen wichtige ökologische Aspekte

hinzü: Als organische Kohlenwasserstoff-Verbindung verursacht das natürliche Kältemittel im Vergleich zu herkömmlichen Alternativen erheblich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen. Außerdem weist es nur ein geringes Treibhausgaspotential auf. Wichtig zu wissen: Da Propan brennbar ist, sind spezielle Vorsichtsmaßnahmen bei der Lagerung und Handhabung notwendig. Mit einer fachgerechten Installation und kompetenter Wartung durch erfahrene Handwerker gehen Hauseigentümer dabei auf Nummer sicher. Mehr Informationen dazu sowie Ansprechpartner aus der eigenen Region sind etwa unter www.bosch-homecomfort.de zu finden. Die Fachleute wissen, auf welche sicherheitstechnischen Anforderungen es bei der Installation und Wartung von Kältetechnik oder Wärmepumpen ankommt, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

## Das Dach umweltfreundlich dämmen

Wenig Energieverlust durch Biomasse-Elemente ohne Wärmebrücken

(DJD). Heiße Luft steigt nach oben. Dieses einfache physikalische Prinzip ist gerade für Hausbesitzer relevant, die Heizenergie sparen wollen, denn es erklärt die Bedeutung einer guten Dachdämmung. Je weniger Wärme oben über das Dach entweicht, desto weniger Energie müssen die Hauseigentümer aufwenden, um das Gebäude im Winter warmzuhalten. Im Sinne des Umweltschutzes sollten Bauherren und Sanierer auf ökologische Dämmstoffe zurückgreifen. Auf dem Markt gibt es für viele Dachformen praktikable Lösungen.

### Für Flachdächer

Besondere Aufmerksamkeit sollte beim Dämmen darauf liegen, die sogenannten Wärmebrücken zu vermeiden. Das sind die Bereiche, an denen herkömmliche Dämmplatten aneinanderstoßen. Hier kann man darauf schauen, dass etwa die Kantenverbindungen mit einer ringsum laufenden Stufenfalz ausgestattet sind, wie bei den Linitherm Loop Pal Universaldämmplatten von Linzmeier. Damit wird es möglich, wärmebrückenfreie Anschlüsse auszuführen, durch die weniger Energie verloren geht. Der PU-Dämmkern der Linzmeier-Platten ist zu rund 60 Prozent aus biomassebasierter Rohstoffen hergestellt, für die landwirtschaftliche Pflanzenabfälle wie ausgesprochener Mais, Pflanzenstängel oder Stroh verwendet werden. Lebensmittel kommen nicht zum Einsatz. Die emissionsarmen Loop-Produkte führen zu einer gesünderen Raumluft und

mehr Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden. Zudem trägt man durch eine solche nachhaltige Lösung aktiv zum Klimaschutz bei. Universaldämmplatten eignen sich gleichermaßen als Innendämmung, zum Beispiel auf dem Dachboden, wie auch als Dämmung für ein Flachdach. Außerdem können sie unter einer Gefälledämmung verlegt werden, die der Anbieter ebenfalls als Lösung aus nachhaltigem Dämmkern und klebefähiger Deckschicht im Portfolio hat.

### Für Steildächer

Auch für Steildächer gibt es Dämmung mit Biomasseanteil. Die Linitherm Loop Pal 2U-Elemente etwa sind oberseitig mit einer rutsch- und reißfesten, re-

cyclbaren Polypropylen-Unterdeckbahn versehen, die teilweise überlappend und mit einem Klebe-Dichtstreifen ausgestattet ist. Mit Wärmeleitfähigkeitsstufe 023 bieten alle vorgestellten Produkte eine hohe Dämmeffizienz. Unter Umständen können Bauherren eine Dachsanierung durch verschiedene Stellen fördern lassen. So bezuschussen beispielsweise die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) diverse Maßnahmen. Aber auch die jeweiligen Länder und Gemeinden bieten Förderungen für energieeffizientes Bauen und Sanieren. Sich hier rechtzeitig zu informieren, etwa unter www.kfw.de oder www.bafa.de, spart bares Geld.

## So läuft alles glatt beim Heimwerken

Kleine Arbeiten im Haus wie das Spachteln von Löchern einfach selbst erledigen

(DJD). Selbst ist der Heimwerker: Viele Verschönerungsarbeiten im Zuhause lassen sich mit etwas Geschick und den geeigneten Materialien mühelos und eigenhändig erledigen. Wände verspachteln, Löcher schließen oder Fugen von Gipskartonplatten spachteln, das ist zum Beispiel mit dem weber Malerspachtel extra fein "to go" eine einfache Sache. Er lässt sich direkt aus dem Eimer verarbeiten und ist

auch für häusliche Feuchträume wie die Küche oder das Bad geeignet. Für makellos glatte Wände in nur zwei Arbeitsschritten wird zunächst grundiert, nach dem Trocknen kann dann die Spachtelmasse gleichmäßig aufgetragen und mit einem breiten Flächenspachtel abgezogen werden. Unter www.de.weber etwa gibt es eine detaillierte Anleitung, weitere Verarbeitungstipps sowie ein erklärendes Video.



Selbst ist der Heimwerker: Löcher schließen oder Fugen von Gipskartonplatten spachteln - solche Aufgaben lassen sich mühelos und schnell erledigen. Foto: DJD/Saint-Gobain Weber



Mit Wärmeleitfähigkeitsstufe 023 hohe Dämmeffizienz bieten: Unter Umständen können Bauherren eine Dachsanierung durch verschiedene Stellen fördern lassen. Foto: DJD/Linzmeier Bauelemente



**Sicherheit geht vor:** Der zunehmende Einsatz moderner Sicherheitstechnik im Privatbereich führt dazu, dass inzwischen fast die Hälfte aller Einbruchversuche scheitert. Foto: DJD/BHE Bundesverband Sicherheitstechnik

## Dieben das Leben schwer machen

In der dunklen Jahreszeit steigt die Einbruchgefahr: So kann man sich schützen

(DJD). Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um unbemerkt in Wohnungen und Häuser einzudringen. Mancherorts sind die Fallzahlen im Herbst und Winter deutlich höher als in den hellen Monaten. Eine in den frühen Abendstunden noch unbeleuchtete Wohnung ist beispielsweise ein deutlich sichtbarer Hinweis darauf, dass die Bewohner außer Haus sind. Die gute Nachricht: Es gibt viele Möglichkeiten, sein Hab und Gut zu sichern und die Gefahren zu minimieren.

### Einbruchszahlen steigen wieder – aber Sicherheitstechnik wirkt

Während der Pandemie mit ihren Lockdowns verbrachten die Menschen viel Zeit zu Hause, Einbrechern boten sich weniger Gelegenheiten, die Fallzahlen sanken deutlich. 2022 änderte sich das Bild: Laut Polizeilicher Kriminalstatistik stieg die Zahl der Wohnungseinbrüche gegenüber dem Vorjahr um 21,5 Prozent auf fast 66.000 Delikte. In knapp 50 Prozent der Fälle scheiterten die Täter allerdings bereits beim Einbruchversuch, was nach Ansicht vieler Experten auf den vermehrten Einsatz von Sicherheitstechnik zurückzuführen ist. Auch die Polizei betont, dass viele Einbrüche durch richtiges Verhalten und professionelle Sicherungstechnik verhindert werden können. "Präventionsmaßnahmen sollten deshalb weiter forciert werden", rät etwa Carl Becker-Christian, Geschäftsführer des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.

### Alarmanlage ergänzt mechanischen Basisschutz

Einbruchhemmende Fenster und Türen spielen als Basisschutz zwar eine große Rolle, da sie den Einstieg erschweren und Täter oft unverrichteter Dinge wieder abziehen. "Sie sollten aber um eine Alarmanlage ergänzt werden, die die Bewohner beim Verlassen des Hauses auf Sicherheitslücken, wie offene Fenster oder Türen, hinweist", erklärt Carl Becker-Christian. Weitere Vorteile: Die Alarmsignale der Anlage schlagen die Einbrecher meist in die Flucht und informieren zeitgleich auch die Nachbarn über den Versuch. Durch die Alarmanmeldung an eine Notruf- und Serviceleitstelle können durch deren schnelles Eingreifen die Diebe im Idealfall auf frischer Tat ertrapt werden.

### Einbau durch Fachfirma

"Damit eine Alarmanlage im Ernstfall fehlerfrei funktioniert, ist eine sachkundige Beratung, Planung und Montage durch eine Fachfirma unabdingbar", betont Sicherheitsexperte Becker-Christian. Sicherungstechniken seien nicht zum Selbstbau geeignet, daher sollte man auch nicht auf Billigangebote im Baumarkt oder Discounter zurückgreifen. Qualifizierte Fachfirmen für Sicherheit findet man etwa über eine PLZ-Suche auf dem neutralen Infoportal [www.sicheres-zuhause.info](http://www.sicheres-zuhause.info). Die Plattform liefert zudem zahlreiche Hinweise auf mögliche Schwachstellen und Tipps für entsprechende Sicherheitsmaßnahmen.



**Sicherheit geht vor:** Rauchwarnmelder sind aus gutem Grund in jedem Haushalt Pflicht, denn sie können bei einem Wohnungsbrand Leben retten. Foto: DJD/Elektro+/Busch-Jaeger

## Feuer, Wasser, schlechte Luft

Gefahrenmelder schützen Familie und Eigentum

(DJD). Ein vergessener Topf auf dem Herd, ein Leck in der Zuleitung der Spül- oder Waschmaschine: Kleine Malheurs im Haushalt lassen sich nicht immer vermeiden – dass daraus schlimme Folgen erwachsen hingegen schon. Denn für nahezu alle Gefahren im Haus gibt es passende Sensoren, die warnen, bevor ernsthafte Schäden entstehen.

### Rauchwarnmelder sind Pflicht

Von den Flammen, vor allem aber von giftigen Rauchgasen geht bei einem Brand große Gefahr von den Menschen aus. Rauchwarnmelder warnen mit einem durchdringenden Signalton, so dass Hausbewohner sich rechtzeitig in Sicherheit bringen können. Ideal sind Geräte, die Rauch sowie auffällige Hitzeentwicklung detektieren. Im Neubau und im Bestand ist der Einsatz fast überall vorgeschrieben. Unter [www.elektro-plus.com](http://www.elektro-plus.com) gibt es zu diesen und weiteren Gefahrenmeldern Infos und eine Ratgeberbroschüre.

### Volle Kontrolle am Herd

Rund 125.000 Schadensfälle

pro Jahr werden laut Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) in Deutschland auf dem Küchenherd ausgelöst. Ein Herdwächter, der über dem Kochfeld angebracht wird, kann dies verhindern. Erkennt er etwa einen starken Temperaturanstieg, warnt er zunächst und schaltet die Stromzufuhr ab, wenn die Person am Herd nicht unmittelbar reagiert.

### Feuchtschäden verhindern

Werden Wasserschäden etwa durch einen geplatzten Wasserzulauf oder eine übergelaufene Wanne frühzeitig entdeckt, lassen sich die Folgen meist mit Putzweimer und Lappen beheben. Läuft das Wasser länger, kann es ins Mauerwerk eindringen und teure Folgeschäden verursachen. Ein Wassermelder schlägt Alarm, sobald seine Kontakte mit Flüssigkeit in Berührung kommen.

### Vorsicht bei Kohlenmonoxid

Bei der Verbrennung in Holzöfen oder Kaminen kann Kohlenmonoxid (CO) entstehen. Das giftige Gas ist farb-, geruch- und

geschmacklos, daher ist die Gefahr einer unbemerkten Vergiftung groß. Die CO-Melder schlagen akustisch und optisch Alarm, sobald ein bestimmter Schwellenwert überschritten ist.

### Stets gesunde Luft im Haus

Der CO<sub>2</sub>-Melder misst den Kohlenstoffdioxidgehalt in der Raumluft. Auch wenn Kohlenstoffdioxid normalerweise nicht zu Vergiftungen führt, können höhere Konzentrationen das Wohlbefinden beeinträchtigen. Zeigt der Melder bei schlechter oder verbrauchter Raumluft einen hohen Wert an, ist es Zeit, das Fenster zu öffnen oder die Lüftungsanlage einzuschalten.

### Smarter durch Vernetzung

Gefahrenmelder und weitere elektronische Sensoren wie Glasbruch- oder Bewegungsmelder lassen sich über Kabel oder Funk smart vernetzen. Dadurch wird jeder Alarm zentral erfasst und kann per App ans Smartphone übertragen werden. So kommt die Warnung auch an, wenn man unterwegs ist.

## Obstbäume richtig schneiden

Tipps für Freizeitgärtner: Pflege ist wichtig für die nächste Ernte

(DJD). Äpfel, Kirschen oder Pflaumen schmecken frisch geerntet aus dem eigenen Garten einfach am besten. Auch wenn die nächste Erntesaison noch weit weg erscheint, können Freizeitgärtner in der kalten Jahreszeit bereits die Voraussetzungen für möglichst viel Naschobst schaffen. Denn die gekonnte Pflege der Obstbäume in der kalten Jahreszeit trägt zu Wachstum und hohen Erträgen im kommenden Sommer und Herbst bei. Vor allem ein kräftiger Rückschnitt nach dem Motto "viel hilft viel" ist jetzt gefragt.

### Junge Obstbäume kräftig kürzen

Ein allzu zaghaftes Vorgehen ist beim Rückschnitt der Obstbäume nicht angebracht. Ganz im Gegenteil: Vor allem die Äste jüngerer Bäume können um bis zu zwei Drittel gekappt werden. Etwas Erfahrung braucht es beim Umgang mit dem Altbestand. Hier sind oft sogenannte Wasserschosser zu beobachten, dabei handelt es sich um dünnere Triebe, die keine Früchte tragen. „Es empfiehlt sich, ältere Bäume nicht zu stark zu kürzen, sondern sich auf das Auslichten der Krone, das Entfernen der Wasserschosser und lose Äste im oberen Bereich zu konzentrieren“, sagt Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner. Ein Rückschnitt ist nach seinen Worten ab Ende November möglich. Allerdings sollten Freizeitgärtner frostige Tage vermeiden, sonst kann es

an den Schnittstellen zu Schäden kommen. „Bei entsprechender Witterung ist die Pflege der Obstbäume auch noch im Februar möglich“, erläutert Gärtner weiter. Mit Rücksicht auf die heimische Vogelwelt sind kräftige Rückschnitte zwischen März und September hingegen untersagt.

### Gekonnt schneiden mit dem richtigen Werkzeug

Mit hochwertigen Werkzeugen gelingt die Pflege der Obstbäume einfach, schnell und sicher. Eine gute Garten- oder Astschere ist für dünnere Äste geeignet, bei kräftigem Geäst kommt eine leichte Motorsäge zum Einsatz. Für Obstbäume ist zudem ein Hochentaster wie das Akku-Modell HTA 50 von Stihl hilfreich. Damit ist es möglich, bequem bis in die Krone hinein zu arbeiten, bei gleichzeitig festem Stand auf dem Boden. Im Fachhandel erhalten Gartenfreunde eine individuelle Beratung, Adressen aus der eigenen Region finden sich etwa unter [www.stihl.de](http://www.stihl.de). Gartenbesitzer, denen Nachhaltigkeit am Herzen liegt, nutzen das anfallende Schnittgut weiter. Dünne Äste zum Beispiel lassen sich häckseln und für den Kompost, das Befüllen von Hochbeeten oder die Beetabdeckung verwenden. Stärkere Äste werden getrocknet und kommen später als Brennmaterial zum Einsatz. Eine weitere Idee: Mit Totholz und Laub ein stilles Winterquartier für Igel und andere Kleintiere im Garten schaffen.

**Olaf Dries**  
Raumaussattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14  
64405 Fischbachtal  
**Tel. 0173 / 166 04 50**  
olaf.dries@t-online.de

Tel.: 06154 / **694050** buchert raumaussattung

Tapeten · Gardinen  
Bodenbeläge · Sonnenschutz  
Gardinenwachs-service

Beratung · Verkauf · Verlegung  
Montage

**Buchert Raumaussattung GmbH**  
Meisterbetrieb · Melanie Jöckel  
Eichstr. 28 · 64372 Ober-Ramstadt  
raumaussattung.buchert@web.de  
**raumaussattung-buchert.de**

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

**DASCHER & PARTNER**  
BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a  
64397 Modautal-Lützelbach

**IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN**

**Energieeffizient, sicher und schön!**  
Fenster setzen nicht nur optische Akzente, sie sind entscheidende Elemente der Gebäudearchitektur und der Atmosphäre im Innenraum.

**Unsere Fenster bieten:**

- vielfältige Designmöglichkeiten
- höchste Energieeffizienz
- beruhigende Sicherheit

[www.dascherundpartner.de](http://www.dascherundpartner.de) | Tel.: 06254-1802

**GARTENGESTALTUNG**  
Frank Klemt

**Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.**

- Garten: Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3  
64397 Modautal  
Tel.: 06254 3098181  
Mobil: 0170 9341674

[www.gartengestaltung-frank-klemt.de](http://www.gartengestaltung-frank-klemt.de)

**Husqvarna**  
**Motorsägen**  
Verkauf & Kundendienst

Marlin Brehm  
Dresdener + Wengertstr. 8  
Erbecher Straße 8  
64380 Rosdorf  
Tel.: (06154) 69900

**Fragen Sie nach unseren Angeboten!**

Abb. 120 Mark II (14")

[www.brehm-rossdorf.de](http://www.brehm-rossdorf.de)

**RADIATOR 2000W**  
3-Stufen-Schaltung  
ölfreie Ausführung **98,-**

**ELEKTRO Schuchmann**

Mühltal/Nieder-Ramstadt · Bahnhofstraße 40  
Tel: 06151-14219 · E-Mail: [e.schuchmann@t-online.de](mailto:e.schuchmann@t-online.de)

**Vielfalt.**

Für Alt- und Neubau, Modernisierung, Reparatur und Service.

Heizung: Gas, Öl, Wärmepumpe, thermische Solaranlage, Biomasse

Sanitär: Badneubau und -sanierung

Klima: Klimaanlage für Wohn- und Geschäftsräume

Service: Kundendienst, Erledigung aller BAFA Förderungsanträge

**GERMANN**  
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512  
[info@germannmbh.de](mailto:info@germannmbh.de) | [www.germannmbh.de](http://www.germannmbh.de)



**Treppe neu belegen:** Unsere Mitarbeiterin Madita Winter von Buchert Raumaussattung bei der Belegung einer Treppe mit Teppichbelag. Aber es gibt auch andere Optionen wie z.B. Vinyl, über die wir Sie individuell für Ihre Treppe gerne kostenfrei beraten. Foto: Melanie Jöckel

Exklusive Designmarkisen zum Winterpreis

Aktion Winterpreise

Auf ausgewählte Markisenmodelle bei allen teilnehmenden markilux Fachpartnern.

**Wenzens**  
Markisen- und Sonnenschutz  
Bahnhofstraße 47a  
64401 Groß-Bieberau  
Telefon: 06162 - 94 39 50  
[info@wenzens-sonnenschutz.de](mailto:info@wenzens-sonnenschutz.de)  
**markilux**

**Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!**

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Lieblingen! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albraum Nässe / Schimmel ein Ende.

**BSS Groß-Umstadt**  
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

# Diakoniestation Mühlthal

NIEDER-RAMSTÄDTER NRDI DIAKONIE  
NRD ALTENHILFE

**06151-1495050**

**Ambulante Pflege für Zuhause**  
Mehr als Pflege erfahren - wir nehmen uns Zeit

Für unsere Klienten sind wir rund um die Uhr erreichbar!

[www.diakoniestation-muehlthal.de](http://www.diakoniestation-muehlthal.de)



„E-schee Blätzje“: Wie schon in der Novemberausgabe berichtet, hat die Dorfgemeinschaft Frankenhausen e.V. mit Hilfe von Spenden, öffentlichen Fördermitteln, viel Engagement und Herzblut die Neugestaltung der Sitzbank auf Höhe der Bushaltestelle/Zeilstraße in Frankenhausen umgesetzt. Es gab viele positive Rückmeldungen, die dazu anspornen, weitere Projekte und Ideen der Frankenhäuser in Angriff zu nehmen. Weitere Informationen zum Verein und zu kommenden Veranstaltungen sind auf der Vereinshomepage [www.dg-fh.de](http://www.dg-fh.de) zu finden. Foto: Benjamin Spagl



Rekordergebnis: Mit einem außergewöhnlich hohen Spendenbetrag von insgesamt 10.825 Euro war Klaus-Dieter Mankus (zweiter von links) von seiner jüngsten Tour zurückgekehrt. Darüber freuten sich neben Michael Mahr, dem Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Darmstadt-Südhessen (links), vom Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V. Geschäftsführer Fritz-Georg Freiherr von Ritter, der stellvertretende Vorsitzende Markus Rusam und Familientherapeutin Tina Piemontese. Foto: Friederike Jung

## Hirt

Augenoptik & Hörakustik

WIR BERATEN SIE GERNE.

Darmstädter Str. 6  
Ober-Ramstadt

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr  
Optik (06154) 51407  
Akustik (06154) 51420  
Auch per WhatsApp 06154 51407

Kostenlose Parkplätze im Hof  
www.hirt-orde

## Trauerfall?

Wir kümmern uns gerne um die Gestaltung Ihrer Anzeige.

Rufen Sie uns an:  
**0 62 51 / 70 96 60**

Mühlthal post Modau blick

## Aktiv fürs Dorf? Jetzt bewerben!

Anmeldefrist für „Unser Dorf hat Zukunft“ läuft bis 31. März 2024

**Darmstadt-Dieburg.** In Ihrer Kommune gibt es lebendige Vereine, bürgerschaftliches Engagement für die Stärkung des sozialen Zusammenhalts, zum Beispiel Projekte zur Rettung eines Treffpunkts oder zur Förderung von Jugend, Tourismus und Kultur? Vielleicht gibt es aber auch innovative Initiativen für das Teilen von Lebensmitteln, die Vermeidung von Leerstand, eine klimaangepasste Grüngestaltung oder Sie haben ein ganz anderes zukunftsweisendes Bürgerprojekt im Ort, das Sie überregional teilen möchten?

Die vielen Möglichkeiten und Facetten bürgerschaftlichen En-

gagements in den hessischen Dörfern sowie Ideen für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Gemeinden werden mit dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ herausgestellt. Für Dorfgemeinschaften unter 3.000 Einwohnern wird damit ein zusätzlicher Anreiz geschaffen, die Zukunft ihrer Gemeinde mitzugestalten. Die ersten fünf Plätze im Regional- und Landesentscheid sind mit Geldpreisen prämiert, darüber hinaus werden Sonderpreise für Gemeinschaftsprojekte vergeben. Neben Preisgeldern im Regional- und Landesentscheid haben die Landessieger in der nächsten Runde die Möglichkeit, Hessen

im bundesweiten Wettbewerb zu vertreten. Anmeldeabschluss ist der 31. März 2024. Ausführliche Informationen sind im Teilnahmeaufruf zu finden: <https://www.land-hat-zukunft.de/unser-dorf-hat-zukunft.html>. Informationen zu den Teilnahmebedingungen und Unterstützung bei der Vorbereitung erhalten Sie bei der Dorf- und Regionalentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Beate Will, Telefon 0151 / 881 - 2114 oder per Mail an [b.will@ladadi.de](mailto:b.will@ladadi.de). Wegen der kurzen Zeitspanne bis zur Anmeldefrist wird empfohlen, sich zeitnah zu melden.

Ladadi

## Tour für kranke Kinder

Mühlthaler hat seit 2012 Spenden in Höhe von insgesamt 45.525 Euro gesammelt

**Mühlthal.** Seit vielen Jahren sammelt der Mühlthaler Klaus-Dieter Mankus auf seinen Radtour-Spenden bei Volksbanken und Raiffeisenbanken für den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V. Bei der jüngsten Tour durch Nordrhein-Westfalen waren im Sauerland, in der Eifel und im Bergischen Land sehr steile und lange Bergstrecken zu bewältigen. Extrem heiße Tage, aber auch Gewitter und heftige Regenschauer erschwerten au-

ßerdem das Vorhaben. Schwierig hatte sich auch die Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit am Ende einer Tagesetappe gestaltet.

Auch die mittlerweile siebte Aktion von Klaus-Dieter Mankus wurde wieder von der Volksbank Darmstadt-Südhessen durch Versand der Besuchsankündigungen unterstützt. Dennoch waren die Vorsprachen bei den Banken oft zermürend und enttäuschend, denn nicht selten wurde er mit Aussagen wie „Haben Sie einen Termin?“, „Kommen Sie morgen wieder“ oder „Vereinbaren Sie einen Termin“ konfrontiert oder er wurde mit seinem Anliegen abgewiesen. Motiviert haben ihn dagegen wieder viele positive Begegnungen und anerkennende Worte für sein Engagement.

Auf der 20 Tage dauernden Tour legte Mankus 1.240 Kilometer zurück und besuchte 45 Volksbanken und Raiffeisenbanken, von denen viele seine Aktion mit einer Spende unterstützten.

## TRAUER-FALL?

WIR BERATEN SIE UND GESTALTEN IHRE ANZEIGE.

TEL. 06251 709660

Dank einer hohen Spendenbereitschaft kam einschließlich der Auftaktspende der Volksbank Darmstadt-Südhessen in Höhe von 1.500 Euro mit 10.825 Euro ein außergewöhnlich hoher Spendenbetrag zusammen, der in vollem Umfang dem Verein zufließt. Sämtliche Reisekosten und sonstige Aufwendungen übernimmt der Spendensammler selbst.

Was Mankus 2012 mit einer Deutschland-Umrandung begann, setzte er mit jetzt insgesamt sieben Rundfahrten durch verschiedene Regionen in Deutschland fort. Dabei legte er bislang insgesamt 12.800 Kilometer zurück und sammelte für den Verein krebskranker und chronisch kranker Kinder Spenden in Höhe von insgesamt 45.525 Euro. Darin enthalten sind die Auftaktspenden der Volksbank Darmstadt-Südhessen in Höhe von insgesamt 7.000 Euro. Für sein Engagement erhielt der eifrige Spendensammler 2019 die silberne Ehrennadel des Vereins.

Klaus-Dieter Mankus

## FAMILIENANZEIGEN

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

**HELMA BECKERS**  
geb. Piotrowiak † 20.10.2023

Unseren besonderen Dank gilt dem Ärzteteam des MVZ Traisa, dem Pflgeeteam Mühlthal, dem DRK Seniorenzentrum Arheilgen und Pfarrer M. Sauerwein.

In liebevoller Erinnerung  
Christa, Theo, Arnold, Gerda und alle Angehörigen

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

**Manfred Kleinschmidt**

Mit ihm verliert der evangelische Kindergarten Nieder-Beerbach einen hochgeschätzten Mitarbeiter, der über die letzten 30 Jahre für uns immer sehr zuverlässig die Einrichtung gereinigt und gepflegt hat. Wir sind dankbar für sein langjähriges Engagement.

Wir trauern mit seinen Angehörigen, denen unser aufrichtiges Mitgefühl gilt.

Der evangelische Kirchenvorstand und alle Mitarbeitenden der Evangelischen Kindertagesstätte Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach im Oktober 2023

**Fritz Moter**  
\* 18.03.1947 † 28.10.2023

**Herzlichen Dank**  
für die Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, dem MVZ Traisa, dem E-Stift für die aufopfernde, liebevolle Betreuung in den letzten Wochen. Dank auch an Pfarrerin Lüdemann für ihre einfühlsamen Worte, sowie dem Bestattungsinstitut Kölsch-Sternitzki.

In Dankbarkeit  
Michaela Moter und Familie

Mühlthal, den 11.11.2023

Wir trauern um unseren Freund und Theaterkollegen

**Erich Maurer**

Er war viele Jahre lang Abteilungsleiter unserer Theatergruppe in der TGT wo er als Requisiteur, Inspizient und Organisator vor und hinter der Bühne nicht wegzudenken war. Wir werden seine ausgleichende, ruhige, besonnene und freundliche Art sehr vermissen.

Ingrid & Reiner, Nicole & Jörg, Coco, Gerhild & Karol, Renate & Tilmann, Susanne & Oliver, Pascal, Sylvia & Marcus, Anke, Lisa, Eva & Thomas, Kerstin, Lukas, Georg, Thomas, Martina, Fritjof

Wir trauern um

**Erich Maurer**  
\* 26.02.1949 † 22.10.2023

Viele Jahre hat uns Erich Maurer mit Herz und Leidenschaft bei der Vertriebs-Organisation der Mühlthalpost unterstützt. Bis März 2018 war er der treue Ansprechpartner für unsere Austräger. Leider musste er diese Aufgabe aus gesundheitlichen Gründen und schweren Herzens abgeben.

Danke Erich, für so viele Jahre Engagement und Treue. Wir werden dich als guten Freund und zuverlässigen Mitarbeiter in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Das Team top identity GmbH mit der Mühlthalpost

TOP IDENTITY Marketing und Design mit Leidenschaft Mühlthal post



**So bleibt man in Kontakt:** Alle Jahre wieder lädt der Feuerwehrverein Traisa seine Senioren zum gemütlichen Beisammensein ein. In diesem Jahr gab es neben Kaffee und Kuchen auch einen Vortrag über Wildkräuter und ein spannendes Bingo-Spiel. Foto: FF Traisa

## Senioren zu Gast im Feuerwehrhaus

Zahlreiche „Ehemalige“ beim Treff der Freiwilligen Feuerwehr Traisa

**Traisa.** Wie in den Jahren zuvor, fand der alljährliche Seniorenmittag auch in diesem Jahr im Feuerwehrhaus im Rosengarten im Unterrichtsraum statt. Seit vielen Jahren bietet der Verein seinen Mitgliedern ab dem 65. Lebensjahr diese Möglichkeit zum Zusammenkommen an.

Am 21. September konnte die erste Vorsitzende Daniela Richter zahlreiche Mitglieder begrüßen,

und bei selbst gebackenen Kuchen, dazu Kaffee oder Tee hatte man an diesem Samstagmittag ab 15 bis etwa 18 Uhr Zeit zum geselligen Beisammensein und Austausch über dies und jenes.

Zu diesem Mittag gehört auch ein Vortrag, in diesem Jahr über die Wildkräuter in unserem Garten, deren Nutzung und die Möglichkeiten der Zubereitung. Ein mittlerweile obligatorisches Bingo-

Spiel brachte gegen Ende nochmal Spannung in die Runde. Kuchen war ausreichend vorhanden, so konnte, wer wollte, sich gerne einige Stücke für den folgenden Sonntag mitnehmen.

Der Vorstand des Vereins freut sich sehr, mit dieser Veranstaltung in Kontakt mit seinen Senioren zu bleiben, und alle freuen sich schon aufs nächste Jahr.

Dieter Scheider, FF Traisa

## Landkreis fördert Sportvereine

Förderbescheide für RuF Traisa und SV Traisa

**Darmstadt-Dieburg/Mühltal.**

Auch in diesem Jahr unterstützt der Landkreis Darmstadt-Dieburg seine Sportvereine im Kreis finanziell mit insgesamt 201.910 Euro bei verschiedenen Investitionen. So erhielt der Reit- und Fahrverein (RuF) Traisa für die Erneuerung der Tretschicht 1.850 Euro aus der investiven Sportförderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Ein Schwerpunkt war in diesem Jahr zudem die Umstellung der Flutlichtanlagen auf umweltfreundlichere LED-Technik. Hierfür gab es auch für den SV 1911 Traisa eine Förderung. Insgesamt konnte Landrat Klaus Peter Schellhaas an 22 Vereine aus dem Landkreis einen Förderbescheid übergeben. Die Übergabe fand beim Schützenverein Waldeslust Spachbrücken 1919 statt.

„Die Förderung der Sportvereine ist wichtig und gut. Durch die Sanierung und Modernisierung der Vereinsheime und Sportanlagen werden diese zukunftsfähig gemacht und können so weiterhin

einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten. Für viele ist der Sportverein ein Zuhause, Jugendliche werden hier gefördert, aber auch gefordert“, so der Sportdezernent des Kreises, Landrat Klaus Peter Schellhaas. Zur Unterstützung der Jugendarbeit erhalten die Sportvereine im Landkreis weitere etwa 218.000 Euro in Form einer Pro-Kopf-Förderung.

Auch im kommenden Jahr können Sportvereine Fördermittel bei der Sportförderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg beantragen. Weitere Informationen sind nachzulesen im Internet unter <https://www.ladadi.de/landkreisverwaltung/ehrenamt-und-vereine/sport-und-vereinsfoerderung/foerderung.html>.

Fragen beantwortet auch die Geschäftsstelle des Sportkreises Darmstadt-Dieburg e.V. Seit 2015 arbeiten der Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Sportkreis bei der Antragsbearbeitung und Prüfung eng und erfolgreich zusammen.

Ladadi

**WOHNGLÜCK**  
FÜR DIE REGION  
Mühltal

IMMOBILIENMAKLERIN  
**ANKA LABITZKE**

01523 170 43 79  
WWW.WOHN-GLUECK.COM

## Kleinanzeigen

**Ihr PC streikt?** Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder [www.pc-hilfe-rohrbach.de](http://www.pc-hilfe-rohrbach.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**HSG Hausmeisterservice & Gartenpflege F.PESCHENZ:** Zuverlässig führe ich folgende Arbeiten aus: Gartenpflege ganzjährig. Renovierung -und Sanierungsarbeiten, Beratung vor Ort. Kontakt: Frank Peschenz, Mühltal 0173/3176474

**Sammler und Historiker** kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

**Kleinanzeige:** Ihre private Fließsitzanlage in der Mühltalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 10,71 Euro inkl. MwSt. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>

**Kleines Ladengeschäft im Ortszentrum von Ober-Ramstadt:** Ladengeschäft aber auch zur Nutzung als Büro möglich, EG 25 m<sup>2</sup> und UG 25 m<sup>2</sup>, 600 Euro kalt zzgl. MWST, NK 100 Euro zzgl. MWST, Anfragen unter: 0152-42638134.

## Ein Ausflug ins Grau-Blau

AWO und VdK hatten zu einer gemeinsamen Fahrt eingeladen

**Mühltal.** Erneut hatte sich eine Seniorengruppe aus AWO- und VdK-Mitgliedern in Mühltal zu einer gemeinsamen Halbtagsfahrt getroffen. Das Motto lautete diesmal: „Überraschungsfahrt ins Grau-Blau mit Gans-Essen“, so dass Ziel und weitere Programmpunkte vorerst unbekannt waren. Doch trotz viel Grau und weniger Blau waren alle neugierig.

Des Rätsels Lösung verkündete unser Busfahrer: Zuerst Kaffeepause im beliebten Café Orth in Bad König-Zell. Dort wurden wir – wie gewohnt – freundlich mit leckerem Kuchen und Kaffeespezialitäten verwöhnt. Nach dieser Stärkung schloss sich eine kleine Rundfahrt durch den herbstlich

gefärbten Odenwald an. Es ging über Michelstadt und Erbach

ANZEIGE

**Willi Muth**  
Auch für die Zukunft gut.  
[www.willimuth.de](http://www.willimuth.de)

vorbei am eindrucksvollen Kulturdenkmal Himbächel-Viadukt bei Hetzbach (seit 1882 in Betrieb).

Wir sahen den Beerfelder Galgen, später in Waldmichelbach einen Wagen der Draisinen-Bahn, führen zu unserer Überraschung im wunderschönen Sonnenuntergang vorbei an der Tromm und kamen über Rimbach nach Fürth. Dort erwartete man uns schon im Landgasthaus „Zum Schleenhof“ mit vielen für uns vorbereiteten Gänsekeulen. Auch hier wurden wir zügig und sehr freundlich bedient.

In gemütlicher Runde schmeckte nach dem Essen auch so manches kleine Schnäpschen. Mit der Rückfahrt durch die Dunkelheit endete dieser schöne Ausflugstag.

Jutta Hentze  
AWO Mühltal

## Vogelwelt im Dezember

Tipps von Heinz Hauck für Naturspaziergänge

**Mühltal/Ober-Ramstadt.** Die Wintervogelwelt hat sich im Wesentlichen eingestellt, wenn auch noch vor allem am Anfang des Monats verspätete Kurzstreckenzieher anzutreffen sind und bei mildem Wetter sich noch viele mögliche Winterflüchter aufhalten.

Die Zahl der Mäusebussarde auf den Äckern und Wiesen ist noch ziemlich hoch, auch gibt es noch große Trupps Feldlerchen, Stare, Kiebitze oder Wacholderdrosseln, von denen manche allerdings bei zunehmender Winterkälte gegen Ende des Monats noch zum Abzug gezwungen werden. Meist erreicht etwa um die Jahreswende die Zahl der verschiedenen Vogelarten im Beobachtungsgebiet einen Tief-

stand. Alte Bekannte vom Winter des vorigen Jahres kommen jetzt wieder an die verschiedenen Futterstellen. Das sind die verschiedenen Meisenarten sowie Kleiber, Buntspechte, Rotkehlchen, Amseln, auch Haussperlinge oder Feldsperlinge – diese allerdings seltener, weil sie auf Sämereien angewiesen sind.

Draußen in der Feldflur werden Bäume und Sträucher von Gimpeln (Dompfaffen) und Zeisigen besucht. Stehengebliebene samentragende Stauden sind Nahrungsplätze von Hänflingern und Stieglitzen (Distelfinken), und auch von anderen Arten.

Heinz Hauck  
Kreisbeauftragter für Vogelschutz

**BEWERTUNG AUS DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE**  
durch unsere Gutachterin

Telefon 06 151 – 308 25 - 0  
[www.kleinsteuber-immobilien.de](http://www.kleinsteuber-immobilien.de)

**KLEINSTEUBER**  
Immobilien GmbH

# Ihr Weihnachtsgruß in Mühltalpost und Modaublick!

**Wir gestalten Ihre Weihnachts- oder Neujahrsgrußanzeige.**

E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

**Anzeigenschluss für Grußanzeigen: 7.12.2023**

Wir beraten Sie gerne!  
Doreen Machleid und Yvonne Klein



# Geschenkkideen aus der Region

Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit einzigartigen Geschenken von lokalen Anbietern

**30 Jahre Radstall**  
- seit 1992 -

Jetzt an  
**Weihnachten denken**  
und  
*Gutscheine*  
**schenken!**

Roßdörfer Str. 27  
64372 Ober-Ramstadt  
Telefon: 06154 – 53020

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr, Mi. geschlossen

ZWEIRAD-SERVICE  
**Radstall**  
MEISTERBETRIEB  
radstall-klaproth.de



**Immer gut beraten:** Zweirad-Service Radstall Meisterbetrieb ist ein Fahrradgeschäft in Ober-Ramstadt, das sich auf die Betreuung von Kunden aus allen Bereichen des Radsports spezialisiert hat. Sie bieten eine breite Palette an Fahrrädern und Zubehör von verschiedenen Herstellern an, darunter E-Bikes, Mountainbikes, Rennräder und mehr. Mit ihrem breit gefächerten Angebot und ihrem freundlichen und sachkundigen Personal helfen sie das passende Geschenk zu finden. Darüber hinaus bieten sie Reparaturen aller Art an, um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad immer in einwandfreiem Zustand ist. Bild: topidentity GmbH

## Mit schönen Stoffen Geschenke nachhaltig verpacken

Individuelle und umweltfreundliche Verpackungen einfach basteln

(DJD). Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und immer mehr Menschen suchen nach nachhaltigen Ideen, um die Festtage umweltfreundlich zu gestalten. Wie wäre es daher anstelle des klassischen Geschenkpapiers mit einem schönen geknoteten Stofftuch und passenden persönlichen Kärtchen? Mit der sogenannten Furoshiki-Methode lassen sich Weihnachtsgeschenke einfach mit einem Tuch verpacken.

**Die Furoshiki-Methode**  
Die Furoshiki-Methode wird in ihrem Ursprungsland Japan bereits seit über 1.000 Jahren genutzt, um Geschenke zu verpacken. Hierfür falten die Japaner ein Tuch auf eine ganz bestimmte Art. Das sieht

schön aus und ist nachhaltig, denn das Tuch kann man immer wieder verwenden. Die Falttechnik besteht aus drei einfachen Schritten. Für den persönlichen Touch kommen leicht zu bastelnde Kärtchen hinzu - perfekt für die hektischen Vorweihnachtstage.

**Und so geht's:**  
Für ein persönliches Geschenk braucht man nur ein schönes Stofftuch, Deko nach Wahl und Platzkärtchen. Im ersten Schritt werden die Kärtchen gebastelt. Hierfür eignet sich zum Beispiel das praktische PINTOR DIY-Set Xmas Tischkarten von Pilot. Das Ready 2 Go Set enthält vier PINTOR Marker in weihnachtlichen Farben und 12 Kärtchen

im Rentier- oder Tannenbaum-Look: Kärtchen einfach ausdrücken und mit den Markern individuell bemalen.

**Jetzt wird gefaltet**  
Sind die Kärtchen fertig, breitet man das Stofftuch aus und legt das Geschenk in die Mitte. Anschließend beide Seiten einklappen, sodass die Ecken leicht versetzt voneinander an dem Geschenk liegen. Die Kanten noch ein weiteres Mal umlegen, sodass der Stoff eine längliche Form einnimmt. Jetzt nur noch beide Enden miteinander verknoten, Deko und Kärtchen reinstecken und voilà, fertig ist das waschechte Geschenk nach Furoshiki-Art. Eine ausführliche Anleitung für dieses und weitere weihnachtliche Geschenkkideen

gibt es unter [www.pilotpen.de/diy-tutorial](http://www.pilotpen.de/diy-tutorial).

Besonders praktisch: Auch Geschenke zu Geburtstagen, Hochzeiten und anderen Gelegenheiten lassen sich einfach mit einem passenden Tuch verpacken und mit individuell gestalteten Kärtchen personalisieren. Wer das PINTOR DIY-Set Xmas Tischkarten von Pilot hat, kann mit den darin enthaltenen Markern weitere Grußkarten beschriften oder sie für andere Bastelprojekte nutzen. Denn ganz im Sinne der Nachhaltigkeit halten die Marker auch auf Materialien wie Holz, Metall und Kunststoff, sodass sie auch für viele andere Bastelprojekte außerhalb der Weihnachtszeit verwendet werden können.

seit 1953  
**JUWELIER PARTHEIL**  
www.juwelier-partheil.de  
UHREN · SCHMUCK

Ring Silber mit Blau Topas  
**138.-€**

*Wir haben die schönsten Geschenke!*

Ring 585/- Gold mit Smaragd u. Brillanten  
**568.-€**

Anhänger Gold Herz  
**214.-€**

Anhänger Gold  
**159.-€**

Ring 585/- Gold mit Rubin u. Brillanten  
**540.-€**

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!  
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

Einladung zum  
**Weihnachtsmarkt**  
Lassen Sie sich inspirieren von unseren weihnachtlichen Deko-Ideen.

Weihnachts-Sale vom 2. bis 24.12.  
**20 - 50 % Rabatt**

Samstag, 2.12.2023  
von 9:30 – 16 Uhr

Schott elektro schott  
Schaumkerzen Spas

★ Baustraße 34-36 ★ 64372 Ober-Ramstadt ★ Tel. 0 6154 / 35 49 ★  
E-Mail: info@elektro-schott-gmbh.de ★ Gute Parkmöglichkeiten im Hof

Handweberei  
**SIEBÖRGER**

**Advent-Inspiration**  
Do.- Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

neueste Kollektionen  
kleine Verkaufsstellung  
Infrarotfotografie

Neugasse 48  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154 623171  
[www.sieboerger.de](http://www.sieboerger.de)  
[www.ansgarritter.de](http://www.ansgarritter.de)



**Advent in der Handweberei Siebörger:** Passend zur Suche des perfekten Weihnachtsgeschenkes öffnet Anja Ritter wieder im Advent 2023 die Werkstatttüren ihrer Handweberei: Von Donnerstag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr – 12.00 Uhr (oder nach Vereinbarung unter 06154 623171), haben Sie Gelegenheit, ihre neuesten Kollektionen in der Neugasse 48, in Ober-Ramstadt durchzuschauen. Neben den Geweben präsentiert die Meisterin im Weberhandwerk eine kleine Verkaufsausstellung sowie Inspirationen der Infrarotfotografie von Ansgar Ritter. (Foto: SIEBÖRGER)

# Lokale Schätze, große Freude



**Die Sauna, die zu Ihnen kommt:** Was gibt es Schöneres als an einem kalten, trüben Tag (oder Abend) ein paar Runden zu saunieren? „Rent MOI Sauna by Hardy“ in Mühltal macht es möglich. Gleich anrufen – vielleicht ist sie heute abend noch frei. Foto: Rent MOI Sauna by Hardy

## NEU: Mobile Sauna aus Mühltal

Mieten Sie die mobile Sauna „Rent MOI Sauna by Hardy“ aus Mühltal

**Mühltal/Frankenhausen.** Sie suchen nach einer ausgefallenen Geschenkidee oder einfach nur nach einer entspannten Auszeit vom Alltag für sich selbst und Ihre Freunde oder Familie?

Dann ist „Rent MOI Sauna by Hardy“ in Mühltal genau das Richtige für Sie! Das sehr gepflegte und gemütlich eingerichtete Saunafass von Hartmut Janke ist eine mobile Sauna, die Sie einfach mieten können.

Ob Geburtstage, Jubiläen oder mal mit Freunden ein einmaliges Erlebnis zu Hause buchen – mit Rent MOI Sauna wird es garan-

tiert ein unvergesslicher Tag. Auch wenn Sie schon lange mit einer eigenen Sauna liebäugeln, sich jedoch vor Kosten, Umbau, Unterhaltung und Reinigung scheuen, ist „Hardys“ mobile Sauna eine echte Alternative.

Genießen Sie die wohlige Wärme und das gemütliche Ambiente im Saunafass, das mit einem Holzofen beheizt wird und das 2 bis 6 Personen ausreichend Platz bietet.

Mieten Sie die Sauna von einem auf den anderen Tag oder auch gerne länger. „Hardy“ Hartmut Janke bringt und holt „soi“ Saunafass im Umkreis bis zu maximal

30 km. Mit dem richtigen Gefährt und Führerscheinklasse B96 oder BE dürfen Sie das Saunafass auch selbst abholen.

### Heute anrufen – heute saunieren

Kontaktieren Sie Hartmut Janke noch heute und saunieren Sie eventuell ganz spontan schon heute abend oder sichern Sie sich Ihren Wunschtermin.

Rent MOI Sauna – Ihre mobile Wohlfühlloase.

Kontakt: Tel. 0151 - 70 10 98 32  
Rent-Moi-Sauna@web.de

red.

Kosmetik Tempel

Geschenk  
GUTSCHEINE

für Massagen oder Kosmetikbehandlungen  
wie zum Beispiel die Lava Shell Massage  
oder die Orangen-Schoko Behandlung

**Weitere Inspirationen finden Sie auf meiner Website [www.kosmetiktempel.de](http://www.kosmetiktempel.de)**  
Gerne berate ich Sie auch persönlich!  
Ihre Simone Tempel

**Inhaberin Simone Tempel**  
staatl. geprüfte Kosmetikerin / Visagistin  
Alte Dieburger Str. 20 · 64367 Mühltal  
Tel. (0 61 51) 14 49 48 · [www.kosmetiktempel.de](http://www.kosmetiktempel.de)

Rent  
MOI  
Sauna

Mit Saunafass in Mühltal

**www.Rent-MOI-Sauna@web.de**  
**Tel. 0151 - 70 10 98 32**

Hartmut Janke, Römerweg 14  
64367 Mühltal/Frankenhausen

Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

BÜCHER  
Schulbedarf  
ZEITSCHRIFTEN

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30  
Samstag 8.30 - 13.00

Viele Geschenkideen!

Wir packen Ihre mit Liebe ausgesuchten Geschenke wunderschön ein.

Ober-Ramstadt · Hammegasse 5 · Zentrum am Rathaus  
Telefon 0 61 54 / 35 11 · Internet: [www.buecher-blitz.de](http://www.buecher-blitz.de)



Viele freuen sich über einen Gutschein, mit dem sie selbst entscheiden können, was sie gerade brauchen. Foto: DJD/www.wunschgutschein.de/ Jacob Lund - Shutterstock

## Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

Aktuelle Umfrage: Das wünschen sich die Menschen als Geschenk zu Weihnachten

**(DJD).** Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Liebsten zu Weihnachten schenken könnten – Männer frühestens am 23. Dezember. Soweit das Geschlechterklischee, in dem wohl auch ein Fünkchen Wahrheit steckt. So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst wünschen,

wollte eine Umfrage im Auftrag von [wunschgutschein.de](http://wunschgutschein.de) herausfinden. Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich über einen Gutschein freuen, auf dem zweiten Platz folgt mit knapp 40 Prozent zusammen verbrachte Zeit, 35 Prozent wünschen sich zu Weihnachten Geld. Nicht ganz überraschend: Haushaltsgeräte stehen nicht einmal bei zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel.

WEIHNACHTEN

bei seh&hörbar

100 EURO

WEIHNACHTSBONUS

für Ihren Einkauf ab 500€\*

50 EURO

WEIHNACHTSBONUS

für Ihren Einkauf ab 300€\*

Last Minute  
GESCHENK-  
IDEEN

\* Gültig bis 27. Januar 2024. Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.  
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt  
Telefon 06154 3547 · [info@seh-und-hoerbar.de](mailto:info@seh-und-hoerbar.de)  
[www.seh-und-hoerbar.de](http://www.seh-und-hoerbar.de)



# Mühlals gute Adressen

Gewerbeverein Mühlal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den Bereichen Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · [www.gewerbeverein-muehlal.de](http://www.gewerbeverein-muehlal.de)

## Jetzt wird es scharf!

Freuen Sie sich auf Leckerer vom Gewerbeverein-Team Am 02. und 03.12. auf dem **Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt**

- Gulaschsuppe oder Chili con Carne **5,00 €**
- Vegetarische Suppe mit leckerem Bauernbrot **3,50 €**
- Feuerzangenbowle (nach eigenem Rezept) **3,50 €**
- Alkoholfreier Kinderpunsch oder Limo/Saft **3,00 €** jeweils mit Überraschung

**Weihnachtsmarkt**  
NUR! im Innenhof:  
Samstag: 16.00 Uhr - 22.00 Uhr  
Sonntag: 14.00 Uhr - 21.00 Uhr

Gewerbeverein Mühlal e. V.  
[www.gewerbeverein-muehlal.de](http://www.gewerbeverein-muehlal.de)



www.gewerbeverein-muehlal.de

### Jetzt will ich's schön!

homecolor® partner

Obergasse 42, 64367 Mühlal  
www.KammerMalermester.de  
Telefon: (0 61 51) - 56 82 7  
Telefax: (0 61 51) - 94 32 88

### BoMind®

Der Ort für gesunde Entwicklung

- Institut für achtsamkeitsbasierte Massage- und Körperarbeit und Persönlichkeitsentwicklung
- Schule für TouchLife Massage, Aus- und Weiterbildungen
- Naturheilpraxis und Coaching

Eberstädter Str. 31 • 64367 Mühlal • Tel. 06151-47570 • team@bomind.de • www.bomind.de

### Neu! WebNews

der top identity Blog

Marketingwissen für Unternehmer

Informationen und Tipps zu wichtigen Marketingthemen finden Sie ab sofort unter [topidentity.de/#blog](http://topidentity.de/#blog) auf unserer Website. Zum Beispiel:

- Die Website als Marketingzentrale
- SEO vs SEA - Top Position bei Google
- Bewertungen - Richtig damit umgehen
- My Business - Lokal gefunden werden

25 JAHRE

TOP IDENTITY  
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH  
Berliner Ring 161a • 64625 Bensheim  
Telefon: 0 62 51 70 96 70  
[www.topidentity.de](http://www.topidentity.de)

„Verabredung mit dem Paradies“  
Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!

Blue Sky Reisen  
Inh. Christine Hahn  
Präffengasse 2  
64367 Mühlal  
Tel.: (06151) 6011348

### Nähstudio

Dorothee Spengler

Individuelle Anfertigung

- Tischwäsche
- Bettwäsche
- Gardinen
- Sonnenschutz

Änderung von Gardinen  
Wasch- und Dekoservice  
Raumausstattung  
Beratung auch vor Ort

Dorothee Spengler  
Raumausstattermeisterin  
Kilianstraße 6 - 8, 64367 Mühlal  
Telefon: 0 61 51 - 99 29 577  
Mobil: 01 71 - 65 20 736  
fadennadel@web.de

### Ihr Ansprechpartner für Immobilien im Landkreis Darmstadt-Dieburg

engagiert - kompetent - zuverlässig

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, nutzen Sie unsere Erfahrung! seit 1978

weber + partner  
mühlal • markkleeberg

Weber + Partner  
Rheinstraße 30  
64367 Mühlal

Tel.: +49 (0)6151 147-870  
Mobil: +49 (0)171 9989584  
E-Mail: [muehlal@weberpartner.de](mailto:muehlal@weberpartner.de)  
Website: [www.weberpartner.de](http://www.weberpartner.de)

### arkus inkler

Creative Gärten

Ihr Gärtnereimeister für alle Jahreszeiten  
Steinstraße 6 • 64367 Mühlal  
Telefon 06151 / 14 41 81

### RÄDER FÜR MÜHLAL UND DIE WELT

Stadtbike, Mountainbike, Rennrad oder E-Bike...  
Rheinstraße 37 | 64367 Mühlal, Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151 5998433

TREK BONTRAGER Diamant® FRECKLEY  
[WWW.ASPHALT-WALD.DE](http://WWW.ASPHALT-WALD.DE)

### Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache!

Mühlal Reisebüro  
Fliednerweg 5  
64367 Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151/143 12  
Fax 06151/143 81

[www.muehlal-reisebuero.de](http://www.muehlal-reisebuero.de)

### Ihr Partner für Heizung und Bad

REPARATUREN  
KUNDENDIENST  
SERVICE

- Sanitäre Installationen
- Neue Heizungsanlagen
- Heizungswartungen
- Holzöfen (Kaminöfen)
- Badrenovierung / Baderneuerung
- Fliesenarbeiten
- Spannfoliendecken für Bad, Küche und Wohnräume
- Dachrinnenreinigung

www.sanitaer-tempel.de  
info@sanitaer-tempel.de

Mühlal-Traisa • Ludwigstraße 52-54 • Tel. 06151 / 14 77 44

### Dachdeckerei Mönch

GmbH & Co. KG.

Rheinstr. 37 • 64367 Mühlal  
Telefon 06151 / 501 42 65  
Mobil 0177 / 567 59 74

- Neu- & Umdeckungen
- Dachflächenfenster
- Doerrinnen
- Reparaturservice
- Wärmedämmung
- Flachdächer

[www.dachdeckerei-moench.de](http://www.dachdeckerei-moench.de)

### INGENIEUR- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WOJAHN

Plakette fällig?  
Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter.

- HU inkl. Abgas
- Änderungsabnahmen i. N. der KÜS
- Schaden- und Wertgutachten
- Oldtimergutachten

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 8:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr  
Fr 9:00-15:00 Uhr

Rheinstr. 28a • 64367 Mühlal  
Tel. 06151-6019700  
[www.pruetstelle-wojahn.de](http://www.pruetstelle-wojahn.de)

Maler- u. Putzarbeiten, Trockenbau  
Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten  
Sondertechniken, Lasur, Tadelakt

Denkmälerpflege unter Verwendung von historischen Baumaterialien, z.B. Lehm- u. Kalkputz, verschiedene Maltechniken

Fassadengestaltung u. Wärmedämmung

Gestaltungs- und Farbkonzepte

Wir machen Ihren grauen Alltag bunt!

Kammer Malermester  
Obergasse 42 • 64367 Mühlal • Tel. 06151/56827  
[www.KammerMalermester.de](http://www.KammerMalermester.de)

### Kreatives aus und rund um Papier

Stefanie Günther  
Steinstr. 5, 64367 Mühlal  
Tel.: 06151-148142  
info@die-impulswerkstatt.de  
[www.schenk-werke.de](http://www.schenk-werke.de)

### Bernhardt Holzbau

seit 1885

Rheinstraße 14 • 64367 Mühlal / Nd.-Ramstadt  
Telefon 06151 / 14 373 • Telefax 06151 / 14 66 00  
Internet: [www.bernhardt-holzbau.de](http://www.bernhardt-holzbau.de) • E-Mail: [info@bernhardt-holzbau.de](mailto:info@bernhardt-holzbau.de)

### GARTENIDEEN

BERATUNG-PLANUNG-AUSFÜHRUNG-PFLEGE

Büro für Gartengestaltung - Dipl.Ing. Michaela Rathgeb-Angerer  
Weingartenstr. 38 • 64367 Mühlal/Traisa

Tel.: 06151/144293  
mobil: 01577-3270097

### Wolfgang Keil GmbH

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI • BESTATTUNGEN

100 JAHRE 1921-2021

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

- Glaserei
- Rollädenbau
- Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster

BESTATTUNGEN

- Er-, Feuer-, See- und Luftbestattungen
- Waldbestattungen
- Überführungen und Vorsorgeverträge

Schulstraße 5 • 64367 Mühlal/ Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151/14 39 1 • Mail: [Keil-Schreinerei@t-online.de](mailto:Keil-Schreinerei@t-online.de)

### Floristik für freudige & ernährte Anlässe

Blumen Becker  
Floristikdienst • Anlaufstelle

Bahnhofstraße 57 • 64367 Mühlal  
Tel. 06151 14351

### Senioren-Mittagstisch mit Lieferservice

Speiseplan anfordern  
Mittagstisch bestellen

Lieferung in Mühlal:  
Montags bis Samstags zwischen 11 und 13 Uhr

Die Mahlzeiten werden täglich frisch gekocht und direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.

Bestellung per:  
Telefon 06151 14376  
WhatsApp 0151 54017853  
[MetzgereiGoebel@t-online.de](mailto:MetzgereiGoebel@t-online.de)

64367 Nd.-Ramstadt  
Domweghohstr. 32

Metzgerei Pony-Service  
[www.metzgereigoebel.limbobee.com](http://www.metzgereigoebel.limbobee.com)

### SKR STEUERKANZLEI

Karrer | Rink  
Steuerberater PartG mbB

Ihr Ansprechpartner bei allen steuerlichen Fragen

Michael Karrer  
Diplom Betriebswirt (FH)  
Steuerberater

Thorsten Rink  
Dipl. Betriebswirt (FH)  
Steuerberater

Denise Schürmann  
Steuerberaterin  
(angem. gem. § 58 SIBerG)

Darmstädter Str. 72-78  
64354 Reinheim  
T.: 06162 - 941 563-0

Kilianstraße 16-18  
64367 Mühlal  
T.: 06151-273 983-0

[www.steuer-kr.de](http://www.steuer-kr.de)

### Wellnessmassagen, Fußpflege & Maniküre

Termine nur nach Vereinbarung

Mühlal: Meisenweg 24  
Darmstadt: Rhönring 121 im Kosmetikstudio  
Anabelle Scheer

[www.nmwellnessmassagen.de](http://www.nmwellnessmassagen.de)

### AUTOVERMIETUNG Ostertag

Ihre Autovermietung in Mühlal

Umziehen an einem Tag? Kein Problem!

Transporter mieten ab 65 €/Tag\*  
PKW mieten ab 32 €/Tag  
Ausprobieren und Zeit sparen!

www.AV-OSTERTAG.de  
Call 0152-533 180 53

\*inkl. Haftpflicht und 100 km frei!

### Michael Schollenberger

Steinmetz- und Steinbildhauermeister  
Grabmale, Treppen, Fensterbänke, Natursteinarbeiten

Jahnstraße 4  
64367 Mühlal-Traisa  
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

### MD

Marion Diekmann  
Fachanwältin für Steuerrecht

Röderstraße 13 • Mühlal  
Telefon: 06151 / 294025  
Telefax: 06151 / 294026  
[md@kanzlei-diekmann.com](mailto:md@kanzlei-diekmann.com)  
[www.kanzlei-diekmann.com](http://www.kanzlei-diekmann.com)

Steuerrecht • Arbeitsrecht  
Erbrecht und Testamentsberatung  
Handels- und Gesellschaftsrecht  
Unternehmensgründung

### BAU-MASCHINEN mit Akku-technik

BAUPARK Mühlal

CONTAINERDIENST • SCHÜTTGÜTER / RECYCLING • VERMIETUNG

info@baupark-muehlal.de • 06151/148558 • [www.baupark-muehlal.de](http://www.baupark-muehlal.de)

### Matthias Hopp

HANDWERK MIT IDEE

KREATIVE IDEEN RUND UM IHR HAUS!

Matthias Hopp  
Ihr Mauermeister  
Bahnhofstraße 37  
64367 Mühlal  
Tel. 06151-148820  
Mobil 0171-1033399  
Mail [info@hopp-bau.com](mailto:info@hopp-bau.com)  
[www.hopp-bau.com](http://www.hopp-bau.com)

### Knapp

seit 1906

Feinste Fleisch- und Wurstwaren  
Käsespezialitäten, hausgemachte Salate,  
Suppen und weitere Speisen • Partyservice

Ihre Metzgerei in Mühlal Nieder-Ramstadt:  
Ober-Ramstädter Straße 1 • Tel.: 06151-14380

# Gewerbeverein-Mitglieder werben hier

## zum halben mm-Preis

Wussten Sie schon?

Mitgliedsantrag unter:  
[www.gv-m.de/de/Mitglieder/Mitgliedschaft](http://www.gv-m.de/de/Mitglieder/Mitgliedschaft)

Gewerbeverein Mühlal e. V.  
Steinstraße 6 • 64367 Mühlal  
[www.gewerbeverein-muehlal.de](http://www.gewerbeverein-muehlal.de)

**Beilagenhinweis**

**Wir verteilen auch Ihre Werbung!**

In dieser Ausgabe Mühltalpost Nr. 436 vom 22.11.2023 liegen folgende Informationen bei:

„Getränke Hnyk“ (Haushalte/Gewerbe)  
Tanja Schwebel, Rheinstraße 43, Mühltal

„Modau- + Löwen-Apotheke“ (Haushalte/Gewerbe)  
Fliednerweg 11 + Dornwegshöhstr. 6, Mühltal

„Linda Frey - die Grünen“ (Gesamtauflage)  
B90/Die Grünen KV Darmstadt-Dieburg, Darmstädter Straße 1, 64397 Modautal

„Schott, Elektro“ (Teilbeilage)  
Elektro Schott GmbH Baustaße 34-36 64372 Ober-Ramstadt

Zu Ihrer Information:

**Gesamtauflage:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

**Haushalte/Gewerbe:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

**Teilbeilage:** nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60 **Mühltal post**

Das ist die Zeitung der Mühltaler

**Ihre Zeitungsbeilage**

**Wir gestalten, drucken, verteilen.**

Tel.: 06251 709660

Mühltalpost und Modaublick  
Ihre Heimatzeitungen  
www.mue-mo.de

**Mühltal modau blick**

- Vereine online**
- Amputierte Ganz Im Leben (A.G.I.L.e.V.)**  
www.agil-muehltal.de
  - Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal**  
heimatgeschichte-muehltal.de
  - Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mühltal**  
awo-dadi.de
  - ASB Darmstadt-Starkenburg**  
asb-darmstadt.de
  - Bündnis 90 / Die Grünen gruene-muehltal.de**
  - CDU Mühltal**  
cdu-muehltal.de
  - Chorgemeinschaft Traisa**  
chorgemeinschaft-traisa.de
  - Die Linke Mühltal**  
fraktion-dielinke-muehltal.de
  - Die Mühltaler**  
muehltaler.de
  - DRK Nieder-Beerbach**  
drk-nb.de
  - FDP Mühltal**  
fdp-muehltal.de
  - Förderverein für Kinder & Jugend Traisa e.V.**  
foerderverein-traisa.de
  - Freiwillige Feuerwehr Traisa e.V.**  
www.feuerwehr-traisa.de
  - Freiwillige Feuerwehr Mühltal**  
feuerwehr-muehltal.de
  - Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt e.V.**  
www.ffnr.org
  - Gewerbeverein Mühltal e.V.**  
gv-m.de
  - GTV Frankenhausen**  
gtv-frankenhausen.de
  - Imkerverein Mühltal e.V.**  
kreisimker.de/imkerverein-muehltal/
  - Kerweverein 04 Nieder-Ramstadt e.V.**  
www.ramscht.com
  - Landeskirchliche Gemeinschaft Mühltal e.V.**  
lkg-muehltal.de
  - NABU Gr. Nd.-Ramstadt**  
nabu-kvdarmstadt.de
  - Netzwerk Asyl e.V.**  
asyl-muehltal.de
  - Obst- und Gartenbauverein Nieder-Beerbach**  
ogv-beerbach.casabienne.de
  - Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ramstadt**  
ogv-nr.de
  - OWK Nieder-Ramstadt**  
owk-nieder-ramstadt.de
  - Radsport Mühltal e.V. (RSM)**  
www.radsport-muehltal.de
  - SKG Nieder-Beerbach**  
skg-online.de
  - SPD Mühltal**  
spd-muehltal.de
  - Sportverein 1911 Traisa**  
svtraisa.de
  - Steinbruchverein**  
steinbruch-nieder-ramstadt.de
  - TC Traisa**  
tennis-club-traisa.de
  - TGT Ohlebach-Theater**  
ohlebachtheater.de
  - Turngemeinde 1879 Traisa**  
tgtraisa.de
  - Turnverein 1896 Nieder-Beerbach**  
tv-nieder-beerbach.de
  - TSV Nieder-Ramstadt**  
t-s-v.de
  - TSV-Tennisabteilung**  
tennis-nieder-ramstadt.de
  - TV-Waschenbach**  
tv-waschenbach.de
  - Verkehrsverein Traisa**  
verkehrsverein-traisa.de
  - Walderlebnis Frankenstein e.V.**  
walderlebnis-frankenstein.de
- Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr
- Ihr Verein fehlt noch in dieser Liste?**
- Dann schreiben Sie an:  
yvonne.klein@muehltalpost.de  
Betreff/Stichwort:  
„Vereine online“

**Fast 30 Jahre gute Arbeit**

Zukunft des Fördervereins Kinder & Jugend Traisa

**Traisa.** Dieser Artikel erscheint kurz vor dem alljährlichen Nikolausmarkt in Traisa, den der Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V. seit vielen Jahren mit einem Glücksrad für die Kinder und einem Stand für Kinderpunsch unterstützt. Auch der St.-Martins-Umzug steht seit vielen Jahren fest in unserem Kalender und fand, in Kooperation mit der Traisaer Schule, am 10. November statt. Er wird von den Teilnehmern sehr geschätzt, und der Förderverein organisiert und finanziert diesen gerne.

Wir „Aktiven“ im Förderverein engagieren uns seit vielen Jahren sehr gerne für die Kinder in Traisa und auch der Umgebung. Da gab es Bastelnachmittage, Ferienspiele, Ausflüge ins Theater, Forscher- und Malnachmittage, Sicherheitstrainings, Aktionen im Schwimmbad, Planung und oder Finanzierung von Spielgeräten auf Traisaer Spielplätzen und von Anschaffungen oder Projekten an Schule, Kindergärten und -krippe. Mit dem Schwimmbadclub engagieren wir uns auch für den Erhalt des Traisaer Freibads.

Da unsere eigenen Kinder inzwischen aber altersmäßig der Zielgruppe des Vereins „entwachsen“ sind und sich unsere Interessen und Kapazitäten geändert haben, sind wir der Meinung, dass dringend ein Generationenwechsel erfolgen muss. Spätestens in 2 Jahren wird der Vereinsvorstand definitiv sein Amt niederlegen, und unser Ziel ist es, schon vorher viele Menschen einzubinden, die

dann in Teams und mit viel Freude, wie wir sie immer hatten, Ideen für unsere Kinder und für eine gute Gemeinschaft umsetzen. Der Verein kann mit seinen über 600 Mitgliedern und entsprechenden finanziellen Möglichkeiten viel bewegen. Und es ist eine tolle Möglichkeit, nette Leute kennenzulernen, Belange der Kinder mitzugestalten und sich sinnvoll zu engagieren!

Wir planen im neuen Jahr eine offene Vorstandssitzung, zu der alle willkommen sind, die unverbindlich einen Überblick bekommen möchten, womit sich der Förderverein aktuell beschäftigt (Termin folgt auf www.foerderverein-traisa.de). Da wird es viel zu erzählen geben, denn wir sind ja nicht nur Träger der Teddybären und der Wurzelkinder, sondern auch der Schwimmbadclub, der sich mit viel Engagement um Erhaltung und gute Nutzung unseres Freibads kümmert, ist als Abteilung bei uns beheimatet. Und seit September haben wir die FIT Veranstaltungsreihe für Eltern/Familien auf den Weg gebracht – gemeinsam mit allen Traisaer Kinderbetreuungseinrichtungen und der Traisaer Schule.

Sie wollen mitmachen oder bei unserer nächsten offenen Vorstandssitzung dabei sein? Dann schreiben Sie uns: info@foerderverein-traisa.de. Wir freuen uns auf Sie!

Sandra Ade, Tina Baumgartner, Gerhard Engelken für den Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V.

**Ein Trio sucht das Katzensglück**

Lilly, Milly und Cilly: die Mue-Mo-Tiere des Monats

**Dieburg.** Auch schüchterne Katzen brauchen unsere Hilfe, und dazu zählen die drei Schwestern Lilly, Milly und Cilly. Sie hatten im Leben bislang wenig Glück, wurden draußen geboren und lernten Hunger, Einsamkeit und Kälte fürchten. Nun hat es das Trio immerhin zu den Tierfreunden geschafft und Wärme, stets gefüllte Schüsselchen und freundliche Menschen entdeckt.

Die Kätzchen sind sieben Monate jung, kastriert, gechipt und geimpft und bereit, in ein passendes Zuhause mit späterem Freigang zu ziehen. Auch ein Stall oder ein großer Garten wären wunderbar. Natürlich müssen Katzen zuerst

eine Zeitlang vor Ort sesshaft gemacht werden, damit sie sich nicht beim ersten

Freigang aus Unkenntnis verlaufen. Aber wenn die Eingewöhnung klappt, sollten sich die drei zu wunderbaren und gesunden Tieren entwickeln, die viel Freude bereiten. Zwei der Mädels (Foto) sind sogar jetzt schon sehr an menschlicher Nähe interessiert. Kennenlernen kann man die kleine Rasselbande nach Vereinbarung im Daktari der Tierfreunde. Kontakt: Gabriele Dobner, Telefon 06071 82 96 31.

Gabriele Dobner Tierfreunde Dieburg



**Wer schenkt uns Geborgenheit?** Sie fragen sich: „Trio? Ich seh' nur zwei...?“ Ja, die dritte im Bunde ist sooo schüchtern, dass wir sie einfach nicht ablichten konnten. Die drei sich noch zurückhaltenden Kätzchen wünschen sich ein schönes Plätzchen mit späterem Freigang. Foto: Tierfreunde Dieburg



**Verdiente Siege für alle Mannschaften:** Ein erfolgreiches Wochenende für den TSV Nieder-Ramstadt. Unsere Bilder zeigen die B-, C- und D-Juniorinnen. Fotos: Ellen Deranek und Oliver Richter

**6 Spiele – 6 Siege!**

Ein erfolgreiches Wochenende für die TSV-Abteilung Fußball

**Nieder-Ramstadt.** Begonnen haben die Damen, die im Hessen-Pokal nach einem anfänglichen 0:1-Rückstand das gesamte Spiel noch drehten und mit 3:1 gegen TSV Klein-Linden gewonnen haben und damit in die nächste Runde eingezogen sind! Die B-Juniorinnen haben nach einem harten Stück Arbeit absolut verdient gegen Oberrad mit 2:0 gewonnen. Die U16-Juniorinnen bleiben weiterhin ungeschlagen in der Verbandsliga, auch wenn es an diesem Sonntag ein schwer erkämpfter Sieg gegen Oberrad war. Das Spiel begann bereits mit einem Pfostenkracher für den TSV in der ersten Minute. Immer wieder versuchte das Team, die Lücken in der gegnerischen Defensive zu finden. Ein paar Mal gelang dies auch. Im zweiten Durchgang wurde der TSV auch spielerisch kreativer, und in der 58. Minute dann die erlösende Führung: Hanna Backasch passt auf Marie Rädell - 1:0; und nur zwei Minuten später erhöhte Olivia Rouwen nach tollem Zuspiel von Smilla Adameit auf 2:0. Ein hart erarbeiteter, aber hoch verdienter Sieg mit Verletzungspech für Lilly Bihn, aber hoch verdienter Sieg mit Verletzungspech für Lilly Bihn, mehr auf dem Sportplatz erleben konnte. Der Kader: Paula Okur, Marie Rädell, Iris Rouwen, Hanna Backasch, Haima Allaf, Ela

Cer, Marleen Langhans, Smilla Adameit, Olivia Rouwen, Julia Chugrov, Liah Kehrer, Anusche Safari, Lilly Bihn, Dana Schmidt. Die C-Juniorinnen legten nachwärts beim TSV Pfungstadt nach und gewannen souverän 1:12. Als klarer Favorit angetreten, gelang bereits nach zwei Minuten die Führung durch Iris Rouwen nach Vorarbeit von Marleen Langhans. Nur eine Minute später der Ausgleich, doch der TSV agierte weiter nach vorn, und mit 5:1 ging es in die Halbzeitpause. Getroffen hatten Lily Gutjahr (Vorarbeit Marleen Langhans), Iris Rouwen, Marleen Langhans und erneut Lily Gutjahr. Auch im zweiten Durchgang dominierten die Gäste aus Nieder-Ramstadt. Nach sieben Toren Vorsprung konnte in der 54. Minute Amelie Steidl einen Strafstoß verwerten, danach sorgte ein lupenreiner Hattrick von Iris Rouwen zum Endstand von 12:1! Der Kader: Soufia Boucheta, Julia Chugrov, Amelie Steidl, Lily Gutjahr, Marleen Langhans, Iris Rouwen, Melissa Kampen, Dana Schmidt. Die D-Juniorinnen gewannen auswärts gegen den Meister Olympia Lorsch mit 1:6. Es war vor allem in der ersten Halbzeit aber von beiden Seiten ein zähes Spiel. Auch eine frühe Führung in der 5. Minute durch Yinda Biahmou nach Vorarbeit

von Lani Fornoff brachte keine Ruhe ins Spiel. Dem Meister gelang in der 17. Minute mit dem ersten Torschuss der Ausgleich zum 1:1. Zu Beginn der zweiten Halbzeit begann der TSV mit dem 2:1 durch Lani Fornoff nach Vorarbeit von Lena Neumeister, das Spiel nach und nach an sich zu reißen. In der 41. Minute wieder Lani Fornoff, die von Emelia Mietlewski zum 3:1 bedient wird. Nur eine Minute später erneut Lani Fornoff mit ihrem Hattrick zum 4:1 nach Vorarbeit von Yinda Biahmou. In Minute 52 war es Lena Neumeister, die zum 5:1 traf. Lani Fornoff setzte in der 57. Minute den Schlussspunkt zum 6:1. Der Kader: Emelina Jukic, Marla Döring, Lani Fornoff, Lena Neumeister, Felina Rouwen, Marleen Langhans, Yinda Biahmou, Charlotte Scholz. Und auch die D2-Juniorinnen konnten sich freuen über einen ungefährdeten 6:1-Sieg in Mörfelden. Und zum Schluss beendeten die Herren in der Kreisliga B mit dem gleichen Ergebnis in Pfungstadt das so erfolgreiche Wochenende!

Oliver Richter und Ellen Deranek TSV Nieder-Ramstadt

**Fußball-Mädels im Jahresendspurt**

TSV-Mannschaften zählen mittlerweile zu den Top-Teams - Noch 13 Spiele

**Nieder-Ramstadt.** Die Tage werden kürzer, kühler, grauer und vor allem nasser. Das sorgt dafür, dass Mannschaften mit Naturretassen – wie wir – vor großen Herausforderungen stehen, um Spiel- und Trainingsbetrieb bis zur Winterpause aufrechterhalten zu können. Da wird kurzerhand mal das Trainingsprogramm komplett umgestellt oder auch das Heimrecht getauscht. Doch davon lässt sich beim TSV keiner aus der Ruhe bringen. Vor

allem nicht unsere Mädels. Die hauen allesamt alles rein, was geht, und wenn der Platz Tiki-Taka-Fußball nicht zulässt, dann ist es halt mal der lange Ball und ein dichtes Abwehrbollwerk, das den Sieg bringt. Bisher ein absolutes Erfolgsrezept. Die Anpassungsfähigkeit und Flexibilität unserer Mädelsmannschaften bescheren uns bisher den perfekten November. Maximale Punktausbeute in allen sechs Spielen. Damit gehören

unsere Mädels jeweils zu den absoluten Top-Teams ihrer Liga und der Region. 13 Spiele stehen für unsere vier Teams in diesem Jahr noch an. Zeit genug also, um noch fleißig Punkte zu sammeln, bevor es in die wohlverdiente Winterpause geht – vielleicht mit einem vorgezogenen Weihnachtsgeschenk in Form der einen oder anderen Herbstmeisterschaft? Carmen Mandel TSV Nieder-Ramstadt

**Anfängerkurs-Kurs Standard/Latein**

Start beim TSV Nieder-Ramstadt ist am 17. Januar 2024

**Nieder-Ramstadt.** Sie wollten schon immer mal zusammen mit dem Tanzen (wieder) anfangen? Dann lädt Sie die Tanzsportabteilung des TSV Nieder-Ramstadt zu einem Anfängerkurs Standard/Latein ein. Unsere Übungsleiter Vera und Volker Rabich führen Sie durch 10 Trainingsstunden, und Ihre so erworbenen Kenntnisse

können Sie dann im Anschluss an den Kurs erweitern, indem Sie sich unserer Gruppe anschließen. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 17. Januar 2024 und läuft von 19.30 bis 20.:30 Uhr im Großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt (Parkett!). Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 60 Euro pro Person. In der ersten Stunde können

Sie unverbindlich schnuppern; auch dafür aber sollten Sie sich anmelden. Fragen und Anmeldung an tanzen-tsv@gmx.de oder 06151 145 857.

Ellen Deranek TSV Nieder-Ramstadt

## „Eine fantastische Erfahrung“

Frankfurt Marathon 2023: TGT glänzt in Marathon-Staffel und Mini Marathon

**Frankfurt.** Der Frankfurt Marathon, einer der renommiertesten und größten Marathons in Deutschland, zog am 29. Oktober erneut ein riesiges Teilnehmerfeld an. Die Leichtathleten der TGT waren mit beeindruckenden Leistungen in der Marathon-Staffel und im Mini Marathon vertreten, und

trotz wechselhaften Wetters, das die Begeisterung der Teilnehmer und Zuschauer nicht trüben konnte, herrschte eine großartige Stimmung. Die Atmosphäre war geprägt von Energie und Teamgeist, und die TGT-Teilnehmer waren hochmotiviert, ihre Bestleistungen zu erzielen.

Die TGT-Staffel, bestehend aus Louise Micol, Julien Seitz, Karl Olbertz und Helena Lieblang, lieferte eine hervorragende Leistung ab. Von über 1500 Staffeln belegte die TGT-Staffel den 26. Platz und absolvierte die Marathonstrecke in beeindruckenden 3 Stunden und 4 Minuten. Dies war ein bemerkenswerter Erfolg und zeigte die super Ausdauer und Zusammenarbeit des Teams.

Auch im Mini Marathon über 4,2 Kilometer waren die TGT-Teilnehmer in Top-Form. Jonas Münstermann erreichte den 13. Platz in der Kategorie M11 mit einer Zeit von 18:45 Minuten. Lea Schweighöfer belegte den 42. Platz in der Kategorie W12 mit einer Zeit von 22:38 Minuten, während Laura Machalet den 9. Platz in derselben Kategorie mit einer Zeit von 20:32 Minuten erreichte. Diese tollen Leistungen zeugen von der hohen Qualität der TGT-Athleten/innen.

Die Teilnahme am Frankfurt Marathon 2023 war für die TGT eine fantastische Erfahrung, und die Sportlerinnen und Sportler freuten sich über die großartige Unterstützung der Zuschauer. Der Tag war nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch ein Tag des Spaßes und der Freude, den die TGT-Mitglieder sicherlich in bester Erinnerung behalten werden.

Tobias Schweighöfer, TG Traisa



**Hervorragende Leistung:** Die TGT-Staffel belegte unter 1500 Konkurrenten einen beeindruckenden 26. Platz. Unser Bild zeigt von links Helena Lieblang, Karl Olbertz, Louise Micol und vorne Lea Schweighöfer. Foto: Tobias Schweighöfer



**Da ist noch mehr drin:** Die ersten TT-Herren des TSV Nieder-Ramstadt wollen sich in den verbleibenden Vorrunden-Spielen in der Verbandsliga weitere Punkte sichern. Foto: Patrick Nickel

## Saisonstart durchwachsen, die Leistung stimmt

Erste TT-Herren des TSV NR ziehen Zwischenbilanz in der Verbandsliga

**Nieder-Ramstadt.** Nach fünf Partien und damit gut der Hälfte der Vorrunde ist es Zeit für ein erstes Zwischenfazit. Zunächst musste man sich an den neuen Modus der Vierer-Mannschaften im Bundessystem gewöhnen. Etwas speziell ist, dass nach dem Siegpunkt für eine Mannschaft nicht abgebrochen wird, sondern alle Spiele ausgespielt werden. Sportlich gesehen kann man mit 3:7 Punkten durchaus zufrieden

sein, wobei etwas mehr drin gewesen wäre.

Gegen die starken Mannschaften aus Königstädten, Langen (jeweils 2:8) und Fehlheim (3:7) musste man Niederlagen einstecken. Die Leistung insgesamt stimmte dennoch. Vor allem in den Entscheidungssätzen hatte das Team um Hendrik Göttmann, Thomas Hauke, Jan Amend, Patrick Nickel und Linus Merten oft nicht das letzte Quäntchen

Glück auf seiner Seite. Gegen Fehlheim gingen beispielsweise alle vier 5-Satz-Spiele verloren. Entscheidet man nur zwei davon für sich, steht ein durchaus verdienter Punktgewinn zu Buche.

In den Partien gegen die direkten Konkurrenten aus Bauschheim und Oberrad konnte gepunktet werden. Nach der umkämpften Partie gegen Bauschheim stand es 5:5 unentschieden, während man Oberrad in einem ebenfalls engen

Match mit 6:4 niederringen konnte. In den verbleibenden Vorrunden-Spielen gegen Bergen-Enkheim, Unterliederbach, Heppenheim und Bieber möchte das Team noch den einen oder anderen Punkt im Abstiegskampf mitnehmen. Einfach wird das allerdings nicht. Spannende und faire Spiele sind aber garantiert.

Patrick Nickel  
TSV NR, Abt. Tischtennis

## Rosige Spielzeit der Ohlebach Bühne

„Der Gute Doktor“ von Neil Simon begeisterte das Publikum

**Mühltal.** An vier gut besuchten Vorstellungen zeigte das Ensemble der Ohlebach Bühne vor begeistertem Publikum acht amüsante Kurzgeschichten von Anton Tschechow, die der erfolgreiche Bühnenautor Neil Simon in gekonnter Manier zum kurzweiligen Theaterstück „Der gute Doktor“ zusammengefasst hat. Die Zuschauer tauchten gemeinsam mit dem Ensemble ein in eine längst vergangene Zeit, deren Themen auch nach über hundert Jahren nichts von ihrer Aktualität verloren haben.

„Nein, nein, Sie stören mich nicht“, begrüßte der Erzähler (Georg Merkert) in seiner Rolle als Schriftsteller die Zuschauer

und nahm sogleich das Publikum ANZEIGE



von seinem Schreibzimmer aus mit in seine erste Geschichte -

einen Theaterbesuch, bei dem ein plötzlicher Nieser eine tragische Entwicklung auslöst. Geschichte folgte auf Geschichte. Der Umbau des Bühnenbildes - gestaltet von Karol Grohman, Axel Richter und Gerhild Spicale-Grohman - auf offener Bühne erzeugte immer wieder freudige Spannung beim Publikum, welche Geschichte als nächstes zu erleben war. Zusätzlich wurde die von der TGT-Eventtechnik unter der Leitung von Mario Carroccia gekonnt in Szene gesetzten Licht- und Töneffekte zu einem außergewöhnlichen Theatererlebnis bei. Begeistert zeigten sich die Zuschauer auch von der großen Wandelbarkeit der Schauspieler und den aufwändigen, pas-

send auf die Szenen abgestimmten Kostümen. Auch die Bewirtung mit dem traditionell hausgemachten „Kochkäs“, zubereitet von Birgitt Carroccia und Bärbel Huy-Tauber, sowie Laugengebäck, Wein, Bier und Softdrinks trug zu einem gelungenen Theaterabend bei. Tatkräftig wurde das Ensemble an allen Vorstellungen unterstützt vom Vorstand der Turngemeinde Traisa sowie vielen Helfern aus den Abteilungen Leichtathletik, Turnen und Karneval. Das Ensemble bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen.

Susanne Buhlinger-Seipp



**Ein großer Erfolg:** Das abwechslungsreiche Episodenstück „Der gute Doktor“ von Neil Simon kam beim Publikum bestens an. Beim großen Schlussapplaus sind zu sehen (von links) Axel Richter, Pascal Seipp, Susanne Buhlinger-Seipp, Thomas Friedrichs, Gerhild Spicale-Grohman, Georg Merkert, Fritjof Hajunga, Martina Ruths, Tilmann Wabel und Karol Grohman. Fotos: Susanne Buhlinger-Seipp



„Yoga für jeden Tag“: Einfache Übungen fürs tägliche Wohlbefinden. Fotos: Oliver Seipp

## Yoga für jeden Tag

Ein neuer Workshop-Kurs bei der Turngemeinde Traisa

**Traisa.** Ausgleichende und entspannende Yogaübungen, die zugleich kräftigen und mobilisieren, eignen sich in optimaler Weise für Menschen, die beruflich viel Zeit im Sitzen oder Stehen verbringen. Hierfür bietet Yoga viele Variationen, die sowohl im beruflichen als auch im privaten Alltag immer wieder mit einfließen können und so für gute Laune und ein besseres körperliches Wohlbefinden sorgen. Hierfür kann zum Beispiel der Stuhl im Büro oder Homeoffice integriert werden und somit für Bewegung und Entspannung

„zwischen durch“ sorgen. Im Workshop-Kurs bei der erfahrenen Yogalehrerin Susanne Buhlinger-Seipp lernen die Kursteilnehmer an fünf Abenden einfache und alltagstaugliche Yogaübungen kennen, die auch ohne große Vorbereitung, spezielle Kleidung oder Hilfsmittel jederzeit und überall geübt werden können. Auch verschiedene Atemübungen und die Schlussentspannung am Ende jeder Kursstunde gehören dazu.

Der Kurs ist sowohl für Einsteiger als auch für Menschen, die Yoga schon kennen und gerne et-

was Neues ausprobieren möchten, geeignet. Bitte bequeme Kleidung, Handtuch oder Decke und (Yoga-)Matte mitbringen.

Die Termine: 5 Abende am 9., 16., 23. und 30. Januar sowie am 6. Februar 2024 im Yoga-Raum der Hans-Seely-Halle, immer dienstags von 18 bis 19:30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt für Nichtmitglieder 50 Euro, für aktive Vereinsmitglieder 25 Euro und für passive Vereinsmitglieder 37,50 Euro.

Susanne Buhlinger

## Yoga auf dem Stuhl

Noch freie Plätze - Einstieg jederzeit möglich

**Traisa.** Für Einsteiger und Senioren gibt es noch freie Plätze beim Kurs „Yoga auf dem Stuhl“ montags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr. In diesem Kurs stehen die vielen Übungsvariationen auf und mit einem Stuhl im Vordergrund. Dieser Kurs richtet sich auch an

Teilnehmer, die nicht am Boden auf der Matte üben möchten.

Dazu gibt es noch Standhaltungen, die ebenso mit dem Stuhl und Hilfsmitteln wie Klötzen und Gurte auf die jeweiligen Möglichkeiten und Bedürfnisse der Kursteilnehmer individuell ange-

passt werden können. Hier ist der Einstieg jederzeit möglich. Infos und Anmeldung zu beiden Kursen: mail: susanne.buhlinger-seipp@tgtraisa.de oder unter Telefon 06151 148542.

Susanne Buhlinger

## „Bei uns bewegt sich Mühltal“

Sportangebote der TG Traisa für alle Altersstufen

**Traisa.** „Bei uns bewegt sich Mühltal“ ist das Motto der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. Suchen Sie ein Bewegungsangebot für ihr Kind oder für sich selbst oder ein älteres Familienmitglied, dann schauen Sie einmal auf unsere Homepage [www.tgtraisa.de](http://www.tgtraisa.de). Bewegungsangebote gibt es hier für jedes Alter von einem Jahr bis zu 99 Jahren.

Unser Sportangebot beginnt mit Eltern-Kind-Turnen (hier auch für Tagesmütter mit Kindern) und reicht über Breitensportangebote, Gerätturnen, Fitnessangebote und Gesundheits- sowie Seniorensport

bis zu unseren Breitensport- wie auch wettkampforientierten Angeboten in der Leichtathletikabteilung. Außerdem finden Sie auch verschiedene Kursangebote, wie „Power-Workout am Wochenende“, „Muskeltraining“, Linedance, Online-Gymnastik sowie orthopädische Rehasport-Angebote.

Für den Einstieg können Sie sich gerne mit unserer Zehnerkarte einen Überblick verschaffen. Sie erhalten diese in der Regel bei den Übungsleitern oder Trainern auf Anfrage.

Sollten Sie im Besitz einer Übungsleiter- oder Trainerlizenz

sein oder auch nur Interesse haben, sich als Trainer/in zu engagieren, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen. Auch kulturell können Sie sich für das Allgemeinwohl in Mühltal in der Turngemeinde Traisa engagieren, sei es in der Theater-, in der Karnevals- oder auch in unserer Technikabteilung.

Sollten Sie nicht im Besitz eines Computers sein, können Sie sich auch gerne telefonisch informieren unter 06151-148948. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse.

Kornelia Itzel  
TG Traisa



**Wem ist das Rathaus? Unser!** Der dritte Mühltaler Rathaussturm ist der gemeinsame Auftakt aller Mühltaler Karnevalisten zur 5. Jahreszeit 2023/2024. Die närrischen Abordnungen des TSV Nieder-Ramstadt, der TG Traisa, der KJG, des GTV Frankenhausen und der SKG Nieder-Beerbach erobern mit Unterstützung des Ober-Ramstädter Narrhallaverens das Rathaus. Bis Aschermittwoch ist jetzt alles möglich! Fotos: privat

**Impressionen vom Mühltaler Rathaussturm** - Bericht dazu auf Seite 1

## AWO-Herbstfest mit Ehrungen

Im Bürgerzentrum erlebten die Besucher einen schönen Nachmittag

**Mühltal.** Kastanien und Eichel, Dekoblätter und -kürbisse in herbstlichen Farben sind unter gelben und weißen Asten verteilt, auf den Tellern liegen Servietten mit Kürbismotiven. Allein der Tischschmuck verrät schon: Da soll ein Herbstfest steigen im Großen Saal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt.

Der Ortsverein der AWO hatte nach seiner Tradition Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde eingeladen und viele sind gekommen. Ab 14.30 Uhr am 18. Oktober begann das Programm mit einer Begrüßung durch die Vorsitzende und Grußworten von Ehrengästen. Bürgermeister Muth und Rainer Steuernagel verkündeten Neues aus der Gemeinde und würdigten die ehrenamtliche Arbeit der AWO über viele Jahrzehnte. Helmut Kaufmann vom AWO-Kreisverband lobte die starke Ortsgruppe von Mühlthal, die dem Trend der Auflösung von Ortsgruppen mangels aktiver Mitglieder entgegenstehe.

Kaufmann positionierte die AWO auch als politische Gruppe ganz klar gegen Rechts und alle Verharmlosungen, die von dort ausgehen. Herr Fischer unterhielt die Gäste sodann mit Akkordeonmusik vom Feinsten und Kaffee und frischer Kuchen schmeckten noch einmal so gut. Wie üblich am Herbstfest wurden auch dieses Jahr Mitglieder geehrt, die vor mindestens zehn Jahren der AWO

beitreten waren. Eine Flasche Wein für die Herren, ein blühendes Alpenveilchen für die Damen sowie eine Urkunde wurden von den Vorsitzenden überreicht mit einem großen Dankeschön.

In diesem Jahr konnte sogar eine 45-jährige Mitgliedschaft gefeiert werden. Frau Genius nahm Dankesworte und den Applaus des AWO-Publikums gern entgegen. Die Vorsitzende hatte den Ernst der aktuellen politischen Weltlage zum Anlass genommen, einmal in die Geschichte zurückzublicken: Was war denn vor 10, 15, 20 und 45 Jahren so los in der Welt? Und es zeigte sich, dass Gewalt durch Kriege und Terrorismus ein durchgängiges Thema sind, ebenso das Ringen der demokratischen Kräfte um Frieden. Auch Ängste vor technischen Neuerungen und gesellschaftlichen Veränderungen gab es früher schon. Das Resümee daraus: Lassen Sie sich von negativen Nachrichten nicht verrückt machen!

Das Heitere durfte bei einem schönen Fest aber auch nicht fehlen; das bescherte uns Brigitte Jung aus Billings mit fremden und eigenen Texten in Mundart. Sie erzählte von der moralischen Lockerheit so mancher Eheleute in früheren Zeiten und von den Opas und Omas der heutigen Zeit, die ihren Enkeln nicht mehr vorlesen und „Ladweje“ kochen mit viel Zeitaufwand, sondern ihre Rente auf der „AIDA“ verprassen und in

Fitnessstudios mit den Jungen um die Wette schwitzen. Und Zeit für Ehrenämter haben sie auch nicht. Natürlich war das alles humorvoll übertrieben, aber einen wahren Kern hat es doch, denn alle Vereine leiden derzeit unter dem Mangel an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Ob beim morgendlichen Tischstellen oder in Küche und Service, es finden sich kaum noch Leute, die bei Veranstaltungen mit anpacken. Auch die AWO Mühlthal kennt diesen Mangel und fürchtet ihn. Das AWO-Herbstfest ging weiter mit Gaudi-Musik und Bieranstich. Zum Gerstensaft wurde Laugengebäck mit leckeren Würstchen gereicht. Die Gäste dankten es mit großzügigen Spenden. In fröhlicher Stimmung ging man schließlich auseinander.

Es war ein schöner Nachmittag und wir danken allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz! Aber ebenso danken wir auch den Hausmeistern des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt, die uns immer freundlich und mit großer Hilfsbereitschaft unterstützen. Wenn sich unter den Leserinnen und Lesern jemand zu einem Ehrenamt bei der AWO entschließen kann, dann melden Sie sich bitte unter Telefon 0172 8156489 oder keil.edith@gmail.com.

Edith Keil  
AWO Mühlthal

## „Diesseits & Jenseits“

„Blaue Stunde“ mit Sylvia Schade und Michael Partheil am 28. November

**Ober-Ramstadt.** Am Dienstag, 28. November, beginnt um 19 Uhr die letzte „Blaue Stunde“ des Jahres in der Petri-Villa, Baustraße 41. Etwas Besonderes erwartet die Gäste an diesem Abend: Gedichte von Mascha Kaléko, vertont für Stimme, Violine und Gitarre mit Sylvia Schade (Violine) und Michael

Partheil (Gitarre & Vocals). Der Titel des Programms „Diesseits & Jenseits“ weist auf die verschiedenen Aspekte des Inhalts hin: Geografisch - diesseits und jenseits des Atlantiks; historisch - diesseits und jenseits des 2. Weltkriegs und philosophisch - diesseits und jenseits im spirituell-religiösen

Sinn. Die literarische Stilistik des Programms bewegt sich zwischen Lyrik - mit einem deutlichen Anteil an Melancholie - und Satire, die mitunter nicht ganz frei ist von Ironie und Spott. Zuweilen ist es erschreckend zu erkennen, wie brandaktuell diese Texte nach bald hundert Jahren immer noch sind.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht und gehen komplett an die beiden Musizierenden! Eine Anmeldung ist nicht notwendig; Fragen bitte an Katrin Mohn unter Telefon 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.  
Stadt Ober-Ramstadt  
Seniorenbüro

## Auf den Spuren von Sissi und Elvis

AWO und VdK erkundeten Bad Nauheim und das Rosenmuseum

**Mühltal.** Eine gut gelaunte Seniorengruppe – gemischt aus AWO- und VdK-Mitgliedern – hatte sich bei trübem Herbstwetter auf den Weg in die berühmte Kurstadt Bad Nauheim begeben. Bereits seit der Zeit der Kelten wurden dort Salinen genutzt; noch heute findet man fünf öffentlich zugängliche Gradierwerke. Die vom Krieg weitgehend verschont gebliebene Stadt zählt etwa 33.000 Einwohner, verteilt auf sechs Stadtteile.

Einer davon ist Steinfurth, das älteste Rosendorf Deutschlands. Bekannt ist Bad Nauheim mit

seinen weitläufigen Kuranlagen, die von sehr vielen illustren Gästen wie zum Beispiel der Kaiserin Sissi gerne aufgesucht wurden, aber auch durch Elvis Presley, der dort zwei Jahre lang wohnte und an mehreren Stellen „verewigt“ ist.

Ein großer Teil der Gruppe gönnte sich einen freien Nachmittag im Zentrum, ein kleinerer Teil interessierte sich für das Steinfurth Rosenmuseum, das in Europa einmalig ist. Wir wurden mit rosig-einladend gedeckten Tischen empfangen; es gab als Spezialität „Rosentorte“ und

dazu Kaffee satt. Auch Rosenseife, Rosenbonbons, Rosenmarmelade, Rosenöl, Rosenwasser und andere „rosige“ Präsente aus dem Shop verlockten.

Eingestimmt mit Rosenduft wurde uns bei der hochinteressanten Führung die Königin der Blumen in Kunst- und Kulturgeschichte nahe gebracht, und zwar nicht nur als Sinnbild der Liebe. Wir sahen zum Beispiel viele Gemälde, Grafiken, Porzellan, Schmuck und Gerätschaften rund um die Rose. Wir hörten die Geschichte der Teerosen, die

im 18. Jahrhundert aus China nach Europa kamen, und staunten über viele Farben und Formen der Rosenblüten. Den Wert der in Handarbeit veredelten Steinfurth Rosen lernten wir schätzen. Auch die Sonderausstellung, die die dunkle Seite der Rose zeigt, war beeindruckend.

Beide Gruppen trafen sich in Bad Nauheim wieder und genossen später ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Aulenberg in Weiterstadt.

Jutta Hentze  
AWO Mühlthal



Ein Dankeschön in aller Form: 20 Jahre Mitgliedschaft in der AWO Mühlthal feierten beim Herbstfest Marianne Creter (links) und Inge Morgenstern (dritte von links). Es gratulierten AWO-Vorsitzende Edith Keil (zweite von links) und stellvertretende Vorsitzende Jutta Hentze (rechts). Foto: Volkmar Pupp

## Aktion „Pflanzt Obsthochstämme“

NABU-Helfer haben insgesamt 670 bestellte Obstbäume ausgegeben

**Ober-Ramstadt.** Der NABU-Kreisverband Darmstadt hat am 11. November wieder seine beliebte Aktion „Pflanzt Obsthochstämme“ in Ober-Ramstadt durchgeführt und insgesamt 670 vorbestellte Obstbäume ausgegeben. Auf den Bestelllisten fanden sich 27 Apfel-, 9 Birnen-, 6 Kirschen-, 5 Pflaumen- und 2 Quittensorten. Sehr beliebt waren unter anderem Boskop und Hauszwetschge, um nur zwei zu

nennen. Wir bedanken uns sehr herzlich beim Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt für die finanzielle Unterstützung und bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und besonders der Familie Bernhard für die tatkräftige Hilfe.

Die Aktion trägt dazu bei, dass Streuobstwiesen, die als vielfältiger Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzenarten von großer Bedeutung sind, erhalten und

neu geschaffen werden und die Vielfalt der Obstsorten bewahrt wird.

Aber auch der Verzehr von schmackhaftem, ungespritztem Obst motiviert zum Kauf und zur Pflanzung der Obsthochstämme. Wir wünschen allen Baumbesitzern ein gutes Anwachsen und viel Freude beim Ernten!

Monika Anton  
NABU Ober-Ramstadt



„Rosige“ Aussichten: Im Steinfurth Rosenmuseum dreht sich alles um die Königin der Blumen. Foto: Jutta Hentze



Wie auf Rosen gebettet: Ein Sessel, der sich wohl in hochherrschaftlichen Häusern gut gemacht hatte. Foto: Jutta Hentze



Hochbetrieb: Auf dem Gelände der Familie Bernhard gaben sich die Kaufinteressenten die Klinke in die Hand. Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen und Quitten könnten alsbald geerntet werden. Foto: Dr. Walter Heinz/NABU



**Volles Haus:** Auf Einladung der NABU-Gruppen Ober- und Nieder-Ramstadt ging es bei zwei sehr informativen Vorträgen um den Biber und die heimischen Gewässer. Eine rege Frage- und Antwort-Runde zum Abschluss bestätigte das große Interesse an der Thematik. Foto: Yvonne Albe

## Lernen, mit der Natur zu leben

Sehr gut besuchter NABU-Vortragsabend über den Biber und unsere Gewässer

**Traisa.** Im Bürgerhaus Traisa veranstalteten am 7. November NABU Ober-Ramstadt und NABU Nieder-Ramstadt gemeinsam jeweils einen Vortrag über das Leben und Wirken des Bibers sowie über unsere Flüsse, und das vor vollbesetzter Saal. Zwei hochkarätige Referenten konnten wir zudem begrüßen: Für unsere Modau - auch andere Bäche waren Thema - den Experten Professor Dr Thorsten Schäfer aus Mühltal, für den Vortrag über den Biber Mark Harthun, NABU-Landesgeschäftsführer Hessen.

Der Biber steht in Deutschland unter strengem Schutz (Bundesnaturschutzgesetz) und gilt in der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union ebenfalls als streng geschützte Art. Naturschützer freuen sich, dass der Biber unsere Region als neuen

Lebensraum auserkoren hat, denn sowohl in Mühltal als auch in Ober-Ramstadt hat sich der Biber wieder angesiedelt. Der Biber leistet in der Natur wertvolle, kostenlose Arbeit. Flussbegradigungen hebt er zum Beispiel wieder auf. Würde das von Menschenhand gemacht werden müssen, wäre das sehr kostenintensiv.

Tenor der Referenten war: Wir müssen lernen, mit der Natur zu leben und nicht gegen die Natur! Das vielfältige Leben, zum Beispiel in der Modau, brachte den Zuhörern Thorsten Schäfer und veranschaulichte eindringlich, warum die Modau mehr Wildnis braucht. So sollte zum Beispiel die Wasserrahmenrichtlinie längst umgesetzt sein, was sie bis heute leider nicht ist.

Unsere Flüsse und Bäche brauchen mehr Gewässerrand-

streifen, frei von Dünger und Pestiziden. Bieten wir unseren Flüssen mehr Raum, erhöhen wir gleichzeitig den Hochwasserschutz und fördern die Artenvielfalt, auch Fische sollten ungehindert zu ihren Laichplätzen wandern können.

Den Wert sauberer Flüsse als Lebensraum unzähliger Arten sowie als Naherholungsgebiet für den Menschen veranschaulichte Professor Schäfer ebenfalls. Der Abend war geprägt von interessanten Informationen über Biber und unsere uns umgebenden Gewässer, und rege Fragen aus dem Publikum wurde am Ende der Veranstaltung noch von den Referenten ausführlich beantwortet.

NABU Ober-Ramstadt und  
NABU Nieder-Ramstadt



**Ein Motto mit Magnetwirkung:** „Erlebt die bunte Zirkuswelt!“, hieß es beim Kinderturntag des TSV Nieder-Ramstadt, und schon war die Halle gefüllt mit kleinen und großen Besuchern, die sich nicht nur anschauen konnten, was die Abteilungen des Sportvereins zu bieten hatten, sondern auch selbst aktiv werden konnten. Das Fazit der Organisatoren: „Es war ein toller Nachmittag. Alle Kinder hatten viel Spaß und waren mit großer Begeisterung dabei!“ Fotos: Bea Ruths, Wolfgang Wembacher, Fatane Benhaddou und Ellen Deranek

## Ausschreibung: Ludwig-Metzger-Preis 2024

Sparkasse Darmstadt fördert gemeinnütziges Engagement

**Darmstadt.** Die Sparkasse Darmstadt verleiht jährlich den Ludwig-Metzger-Preis an Vereine, Institutionen und weitere Organisationen mit gemeinnütziger Zielsetzung. Unterstützt wird dabei die wichtige ehrenamtliche Arbeit. Ob Kinder, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren oder Beratungsstellen - es gibt kaum eine gesellschaftliche Gruppe, die nicht von der Förderung der Sparkasse profitiert.

Mit einem Dotationskapital von 75.000 Euro - gespeist aus der Kundenlotterie „PS-Los-Sparen“ - werden jährlich drei Hauptpreisträger und 15 Anerkennungspreisträger geehrt. Die Bewerbungsfrist für den Ludwig-Metzger-Preis 2024 endet am 31. Dezember. Bewerbungen können sich alle Vereine, Institutionen und weitere Organisationen mit gemeinnütziger Zielsetzung aus dem Geschäfts-

gebiet der Sparkasse Darmstadt, die sich im Jahr 2023 besonders engagiert haben.

Bewerben Sie sich online über unsere Homepage [www.sparkasse-darmstadt.de/lmp](http://www.sparkasse-darmstadt.de/lmp). Für Fragen steht Christine Berg-Lehr, Abteilungsdirektorin Vorstandsstab, unter der Telefonnummer 06151 2816-10777 gerne zur Verfügung.

Sparkasse Darmstadt

## Bruchkultur2020 wählt Vorstand

„Glühwein & Geschichten“ gibt es wieder am 3. Dezember

**Mühltal.** Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins Bruchkultur 2020 wurde der bisherige Vorstand für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt und um einen zweiten Beisitzer erweitert. Weiter geht es im Jahresprogramm am 3. Dezember von 15 bis 19 Uhr mit der traditionellen vorweihnachtlichen Veranstaltung „Glühwein & Geschichten“ auf dem Biergartengelände des Steinbruch-Theaters: Wie der Titel verspricht,

bekommen unsere kleinen und großen Gäste warme Getränke und weihnachtliche Naschereien geboten, dazu werden wieder schöne Geschichten zum Besten gegeben. Nicht zu vergessen, es dürfen auch wieder Marshmallows über dem Lagerfeuer geröstet werden. Und am 7. Dezember gastiert zur letzten Spätschicht des Jahres Big Ede am DJ-Pult.

Abschließend noch ein kleiner Ausblick auf die erste Jahres-

hälfte 2024: Neben der monatlichen After-Work-Party dürfen sich unsere Gäste wieder auf das Frühlingserwachen freuen. Nach den begeistertsten Rückmeldungen zu unserem ersten Bruchkultur-Markt haben wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr erneut in unser Programm aufgenommen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Bruchkultur2020 e.V.  
Der Vorstand



**Führen die Geschäfte:** Unser Bild zeigt den im Amt bestätigten Vorstand mit (von links) Beisitzer Ulrich Reisinger, 2. Vorsitzende Karin Kirchmeyer, 1. Vorsitzende Pia Schadt-Saiko, Schatzmeisterin Karina Bischoff, Schriftführerin Britta Kotheimer und Beisitzer Thorsten Queckbörner. Foto: Heinrich Schadt

## Was ein toller Nachmittag!

Absolut „volles Haus“ beim Kinderturntag des TSV Nieder-Ramstadt

**Nieder-Ramstadt.** Am Sonntag, 12. November, stand Spiel, Spaß und Sport auf dem Programm nach dem Motto: „Erlebt die bunte Zirkuswelt!“ Mit dem bundesweiten Tag des Kinderturnens hat der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative „Kinder Joy of Moving“ auch dieses Jahr Vereine animiert, viele Kinder einzuladen, und jedes Jahr öffnen deutschlandweit Hunderte Vereine ihre Türen, um Kindern einen bewegt-bewegenden Tag zu beschern. Und wie in den letzten Jahren auch, hat sich der TSV Nieder-Ramstadt e.V. an dieser Aktion beteiligt.

Die Organisatoren Gudrun Rott und Ellen Deranek sagten dazu im Vorfeld: „Wir möchten alle Kinder und ihre Eltern einladen, die Begeisterung am Turnen zu erleben. Dabei soll der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen. Kinder entdecken die Welt in und durch Bewegung. Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen oder Rollen. Kinderturnen als die motorische Grundlagen- ausbildung trägt zur gesunden Entwicklung von Kindern bei.“ Und so wurde eine große Turn-

landschaft aufgebaut, in der sich alle Kinder, egal ob groß oder klein, jung oder schon älter, ausprobieren konnten. Als Belohnung erhielten alle Kinder eine Urkunde, die Dr. Ulrich Erlhof, Vorsitzender des TSV Nieder-Ramstadt, übergab mit einem Zirkus-Tattoo und einer Tüte Gummibärchen.

Doch der Nachmittag war auch geprägt durch viele tolle Auftritte der verschiedenen Kindergruppen. Das Programm eröffneten die beiden Kindertanzgruppen, die mit ihren niedlichen Tänzen, jeweils unter Leitung der Trainerin Giulia Anitra, schon einmal erste Erfahrungen für die großen Auftritte im nächsten Jahr bei der Karnevalsabteilung vor großem Publikum sammeln konnten. Sie haben dies mit Bravour gemeistert. Anschließend zeigten die Kinder und Jugendlichen der Gruppen „Therapeutisches Boxen“ unter der Leitung von Fatane Benhaddou, was sie in den letzten Monaten in dieser Sportart gelernt haben, nach dem Motto „Boxen ist viel mehr als nur ein Hau-drauf-Sport“.

Die Turnmädeln unter der Leitung von Anne Klingelhöfer zeigten, dass das Üben jeden Dienstag zum Erfolg führt. Purzelbaum, Kerze, Brücke, Rad, Spagat, alles kein Problem für die Mädels. Noch beeindruckender waren die Akro-

batikteile der großen Mädels, als sie menschliche Pyramiden und Hebefiguren zeigten.

Aber im TSV Nieder-Ramstadt e.V. gibt es auch andere Sportangebote für Kinder. So konnten sich alle Kinder unter Leitung von Felix Göbel, Abteilungsleiter der Abteilung Tischtennis, an drei kleinen

ANZEIGE



Tischtennisplatten ein erstes Mal mit Schläger und Ball versuchen. Zur Belohnung gab es für jedes Kind einen Tischtennisball, zum weiteren Üben zu Hause oder in einer der Vereins-Trainingsgruppen.

Zum Abschluss zeigten die Kinder der Kampfsportgruppe Hapkido unter der Leitung von Jürgen Müller, wie Selbstverteidigung funktioniert und dass auch

Kinder mit der richtigen Technik Erwachsene auf die Matte bekommen können. Höhepunkt bei diesem Auftritt war der Bruchtest mit dem Fuß. Alle Kinder und die Übungsleiter bekamen eine kleine, süße Überraschung als Dankeschön, ebenso Lucas Centarti, Übungsleiter des Jungturnens, und Lilli Schäfer, Assistentin im Eltern-Kind-Turnen, die beide tatkräftig beim Auf- und Abbau geholfen haben. Auch Gudrun Rott wurde gebührend für ihre tolle Arbeit vor, an und nach diesem Nachmittag mit einem Geschenk gewürdigt.

Und während die Kinder ihrem Bewegungsdrang in der Turnlandschaft nachgingen, konnten die Eltern sich an der reichhaltigen Kuchentheke - danke an alle Eltern, die einen Kuchen gebacken haben - und mit einer Tasse Kaffee einen schönen Nachmittag machen.

Nach dem Abbau und dem Aufräumen blieb dem etwas erschöpften Orga-Team nur die Feststellung: „Es war ein toller Nachmittag. Eine volle Turnhalle! Und alle Kinder hatten viel Spaß und waren mit großer Begeisterung dabei! Und es wird auch im nächsten Jahr wieder einen Kinderturntag geben!“

Ellen Deranek  
TSV Nieder-Ramstadt

## GUTSCHEIN\*

\*für eine unverbindliche & kostenlose MARKTPREISEINSCHÄTZUNG Ihrer Immobilie

IHR IMMOBILIENMAKLER FÜR SÜDHESSEN

CENTURY 21

André & Bihn Immobilien

06151 - 101 67 69

darmstadt@century21.de

06251 - 708 36 07

bergstrasse@century21.de

SCHÜTZENSTRASSE 8  
64283 DARMSTADT  
www.darmstadt.century21.de

BAHNHOFSTRASSE 13  
64625 BENSHEIM  
www.bergstrasse.century21.de

# onlineadressen+

## „Sprechen über Leben, Tod und Trauer“

Auf [www.hier-und-heute.info](http://www.hier-und-heute.info) stellt Jutta Gelbke ihre Tätigkeit vor

**Mühltal.** Für uns alle endet das Leben mit dem Tod. Doch wenn das Leben eines nahestehenden Menschen mit dem Tod endet, leben wir weiter, dann ist nichts mehr so wie es einmal war. Wir gehen unseren täglichen Weg und stehen nicht selten vor großen

oder kleinen Stolpersteinen. Das Weiterleben kann dadurch zu einer Herausforderung werden. Manchmal erkennt man die Stolpersteine gleich und manchmal vergehen Jahre bis man sie bemerkt und es einem bewußt wird, dass sie das neue Leben erschweren oder es

sogar verhindern. Ich bin in dieser Lebensphase für Sie da.

Mein Schwerpunkt bei der Trauerbegleitung liegt bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, denn diese trauern anders als Erwachsene und benötigen einen anderen Rahmen. Durch meine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin und meine langjährige Berufserfahrung im Bereich Kinder und Jugend, verfüge ich über sehr gute pädagogische Kenntnisse, welche ich mit Weiterbildungen rund um die Themen Leben, Tod und Trauer erweitert habe. Mein Angebot reicht über die Vorbereitung auf die Beerdigung mit z.B. einer Bemalung des Sarges und Trauerbegleitung bis hin zur Veranstaltung verschiedener Workshops.

Für Erwachsene biete ich unter anderem eine Sprechstunde an. In dieser ist Raum für die Themen Leben, Tod und Trauer, aber auch für ein Gespräch, wenn Sie einfach „ein offenes Ohr“ brauchen. Gerne informiere ich Sie über Bestattungsfürsorge, Bestattungsformen und Möglichkeiten zur Erinnerung.

Die Sprechstunde ist auch für Menschen, die einen trauernden Menschen als „stabile Person“ unterstützen. Ihr Dasein ist etwas ganz wertvolles. Ich stärke Sie in Ihrer Begleitung und stehe Ihnen für Fragen zur Verfügung. Besuchen Sie meine Webseite [www.hier-und-heute.info](http://www.hier-und-heute.info) und lernen Sie mich näher kennen. Ihr neuer Weg beginnt „Hier und Heute“.

Jutta Gelbke



**Trauer ins Leben integrieren:** Jutta Gelbke begleitet Erwachsene, aber vor allem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf diesem Weg.

## Zeitreise durch die Mainmetropole

OWK besucht am 10. Dezember die „Neue Altstadt“ von Frankfurt

**Ober-Ramstadt.** Am Sonntag, 10. Dezember, besuchen die Wanderfreunde des Odenwaldklubs in Ober-Ramstadt die „Neue Altstadt“ der Rekonstruktion und der modernen Interpretation. Historische Fachwerkhäuser wurden sorgfältig restauriert, während neue Gebäude mit zeitgenössischem Design integriert wurden. Dies schafft eine harmonische Mischung aus Alt und Neu, die die Besucher in eine Zeitreise durch die Geschichte Frankfurts führt. Die Auswahl der Materialien und die Liebe zum Detail tragen zur Authentizität des Viertels bei. Die Altstadt, die im Zweiten Weltkrieg schwer zerstört wurde, wurde in den Jahrzehnten danach vernachlässigt. Mit dem Dom-Römer-Projekt wurde der Entschluss gefasst,

einen authentischen Wiederaufbau durchzuführen, um das einstige Stadtbild wiederherzustellen. Die Teilnehmer der Wanderung - Gastwanderer sind wie immer bei Wanderungen des Odenwaldklubs willkommen - treffen sich um 11.45 Uhr am Bahnhof in Ober-Ramstadt. Um 11.59 Uhr fährt die Gruppe mit der Odenwaldbahn VIAS RB 82 über Darmstadt Nordbahnhof zum Hauptbahnhof in Frankfurt am Main. Start der Wanderung zur „Neuen Altstadt“ ab Hauptbahnhof Frankfurt ist um etwa 13 Uhr am Haupteingang. Festes Schuhwerk sowie der aktuellen Wetterlage angepasste Kleidung werden von den Wanderführern empfohlen. Unterwegs versorgen sich die Teilnehmer individuell mit Speisen und Getränken aus ihrem Rucksack. Der Weg zum Ziel verläuft über den

Hohlbeinsteg am Schaumainkai am Main entlang über die Alte Brücke zum Dom. Am Dom werden die Teilnehmer von einem Stadtführer zu einer geführten, interessanten Exkursion durch die historische Frankfurter Altstadt erwartet. Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden und kostet für die Teilnehmer des OWK 16 Euro. Am Ende des Tages ist der Besuch des Frankfurter Weihnachtsmarktes am Römerberg geplant. Zum Ausklang des 2. Advent führt der Weg wieder zum Hauptbahnhof zur Rückfahrt nach Ober-Ramstadt. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldung zu diesem Wandertag unter der E-Mail-Adresse [owk64372ora@online.de](mailto:owk64372ora@online.de) bis zum Freitag, 24. November.

Hans-Jürgen Becker  
OWK Ober-Ramstadt

## Auf dem Bergsträßer Burgensteig

OWK Nieder-Ramstadt wandert von Bensheim nach Heppenheim

**Nieder-Ramstadt.** Der mit einem blauen Turm markierte Burgensteig führt über Berg und Tal von Darmstadt nach Heidelberg und ist durchaus als sportlich einzustufen. Die Etappe über 15 Kilometer starteten die OWK-Wanderer am Marktplatz in Bensheim, wo am Marktbrunnen der Stadtpatron St. Georg als drachentötender Ritter von seiner hohen Warte auf die Wanderer blickt. Steile Treppen führen in das höher gelegene Wohnviertel. Vorbei am Hinkelstein und nach Überqueren des Meerbachs führt ein steiler und schmaler Aufstieg in die Bensheimer Weinlage Hemsberg mit einem guten Blick zur Rheinebene. Nach kurzer Verschnaufpause ging es weiter bergan zum 262 Meter hohen

Gipfel des Hemsbergs. Hier am Bismarckturm wurde eine Rast eingelegt, bevor es dann gestärkt kurz bergab Richtung Weinlage Paulus ging. Bald darauf wurde bergauf die „Hambacher-Mädels-Bank“ erreicht. Ein Eintrag in das hier ausliegende Buch war selbstverständlich. Hinter dem Hambacher Kreuz ging es wieder bergab, dann führte der weitere Weg stets ansteigend in den herbstlichen Wald. Nach etwa 1,5 Kilometern war der höchste Punkt der Wanderung mit 345 Metern erklommen. Über das Naturschutzgebiet „Wasserschöpp“, vorbei an der „Förster-Schweinsteiger-Buche“ und der „Sparerrast“, wurde bald das nahe Ziel, die Starkenburg, erblickt. Altes Kopfsteinpflaster auf dem

Weg zur Burgschänke verlangte nochmals die ganze Aufmerksamkeit der Wanderer. In der Gaststätte wartete bereits ein Überraschungsgast: Alfred Friedrich, der in den letzten Jahren für den Odenwaldklub Nieder-Ramstadt acht Wanderungen in und um Heppenheim geführt hatte und jetzt in Aschaffenburg wohnt, hatte es sich nicht nehmen lassen, extra zur Begrüßung seiner früheren Wanderfreunde nach Heppenheim zu kommen. Ein toller Wandertag ging zu Ende und einmal mehr hatten Inge und Wilfried Plößer mit dieser Wanderung gute Arbeit geleistet!

Harald Zeitz  
OWK Nieder-Ramstadt



**Eine durchaus sportliche Wanderung:** Der OWK Nieder-Ramstadt hatte sich den Bergsträßer Burgensteig vorgenommen. Am Bismarckturm auf dem 262 Meter hohen Gipfel des Hemsbergs wurde zur Stärkung eine wohlverdiente Rast eingelegt. Foto: Inge Schneider-Plößer

DIENSTLEISTUNG	EINZELHANDEL / HANDEL	HANDWERK	STEUERBERATER
<p><b>Beutel Augenoptik</b> ..... Der „Ja-Augenoptiker“ (marktintern 2022) mit dem besonderen Service ..... <a href="http://www.beutel.de">www.beutel.de</a></p> <p><b>Gewerbeparks Schwinn</b> ..... Selbststeinlagerungshaus in Mühltal Selbststorage-Lagerflächen ab 1 qm ..... <a href="http://www.gewerbepark-schwinn.de">www.gewerbepark-schwinn.de</a></p> <p><b>Gute Energie in Ihren Räumen!</b> Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume ..... <a href="http://www.klassisches-feng-shui.de">www.klassisches-feng-shui.de</a></p> <p><b>Gitarrenunterricht Mühltal</b> ..... von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung ..... <a href="http://www.mathiasbaierbernet.de">www.mathiasbaierbernet.de</a></p> <p><b>HIER UND HEUTE</b> ..... Sprechen über Leben, Tod und Trauer sowie Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche ..... <a href="http://www.hier-und-heute.info">www.hier-und-heute.info</a></p> <p><b>Musikstudio May</b> ..... Stimm- und Gesangsunterricht, Klavier, qualifizierter Unterricht vom Profi ..... <a href="http://www.musikstudio.olivermay-counter.de">www.musikstudio.olivermay-counter.de</a></p> <p><b>Neue Lebensfreude und Kraft!</b> ..... Psychologische Beratung und Trauerbegleitung. Ich begleite und unterstütze Sie gerne. .... <a href="http://www.birgit-arz-systemisch.de">www.birgit-arz-systemisch.de</a></p> <p><b>seger-coaching</b> ..... Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden ..... <a href="http://www.seger-coaching.de">www.seger-coaching.de</a></p> <p><b>SCHÖNE IMMOBILIEN</b> ..... Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien ..... <a href="http://www.schoeneimmobilien.net">www.schoeneimmobilien.net</a></p>	<p><b>Getränke Hnyk</b> ..... Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service ..... <a href="http://www.getraenke-hnyk.de">www.getraenke-hnyk.de</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>SCHÖNHEIT &amp; WOHLBEFINDEN</b></p> <p><b>Tempel Kosmetik</b> ..... Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin ..... <a href="http://www.kosmetiktempel.de">www.kosmetiktempel.de</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>FREIZEIT UND REISEN</b></p> <p><b>Regenmeister</b> ..... Gartenbewässerung vom Profi – schnell und einfach selbst verlegt! ..... <a href="http://www.regenmeister.de">www.regenmeister.de</a></p> <p><b>Reisebüro Mühltal</b> ..... Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: ..... <a href="http://www.muehtal-reisebuero.de">www.muehtal-reisebuero.de</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>GESUNDHEIT UND SPORT</b></p> <p><b>BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang</b> ..... Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance ..... <a href="http://www.bilancur.de">www.bilancur.de</a></p> <p><b>LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum</b> Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping ..... <a href="http://www.luckysports.eu">www.luckysports.eu</a></p> <p><b>Sanitätshaus Behrmann</b> ..... in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Rehathechnik, Sanitätsartikel ..... <a href="http://www.sani-behrmann.de">www.sani-behrmann.de</a></p>	<p><b>Kammler Malermeister GmbH</b> ..... Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung ..... <a href="http://www.kammlermalermeister.de">www.kammlermalermeister.de</a></p> <p><b>Malerbetrieb Fliert GmbH &amp; Co KG</b> ..... Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadensanierung uvm. .... <a href="http://www.malerbetrieb-fliert.de">www.malerbetrieb-fliert.de</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>HOTEL UND GASTRONOMIE</b></p> <p><b>Darmstädter Hof – Simmermacher</b> .. Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz ..... <a href="http://www.simmermachers.com">www.simmermachers.com</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>RECHT UND BERATUNG</b></p> <p><b>Kuhnwaldt Kanzlei</b> ..... Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht ..... <a href="http://www.kanzlei-kuhnwaldt.de">www.kanzlei-kuhnwaldt.de</a></p> <p><b>Marion Diekmann, Anwältin &amp; Fachanwältin für Steuerrecht</b> ..... Steuer-, Arbeits- &amp; Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung ..... <a href="http://www.kanzlei-diekmann.com">www.kanzlei-diekmann.com</a></p> <p><b>Müller-Huy Anwaltskanzlei</b> ..... Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht ..... <a href="http://www.mueller-huy.de">www.mueller-huy.de</a></p>	<p><b>Ellen Deranek Steuerberaterin</b> Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse ..... <a href="http://www.deranek.de">www.deranek.de</a></p> <p><b>Grötecke &amp; Hertelendy PartG</b> ..... Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik ..... <a href="http://www.groetecke-hertelendy.de">www.groetecke-hertelendy.de</a></p> <p><b>Karrer Rink Steuerberater PartG mbB</b> Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse ..... <a href="http://www.steuer-kr.de">www.steuer-kr.de</a></p> <p><b>ASB Regionalverband Südhessen</b> ..... Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung ..... <a href="http://www.asb-suedhessen.de">www.asb-suedhessen.de</a></p> <p><b>NRD Altenhilfe GmbH</b> ..... Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege ..... <a href="http://www.nrd-altenhilfe.de">www.nrd-altenhilfe.de</a></p> <p style="background-color: #76923c; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>MARKETING</b></p> <p><b>Modaublick und Mühltalpost</b> ..... Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal ..... <a href="http://www.mue-mo.de">www.mue-mo.de</a></p> <p><b>topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH</b> ..... Marketing und Design mit Leidenschaft für Web und Print ..... <a href="http://www.topidentity.de">www.topidentity.de</a></p>

Ihre Website ist noch nicht dabei?

Rufen Sie uns gleich an:

06251.70 96 60

## Ihre [www.adresse.de](http://www.adresse.de) ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im **Modaublick** und in der **Mühltalpost**.

Zum **Jahrespauschalpreis von 159,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie **jeden Monat im Modaublick und in der Mühltalpost** vertreten.

**Interessiert?**

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

Die Mühltalpost, die Heimatzeitung von Mühltalern für Mühltalern.